



Öhringer Nachrichten

Mit den amtlichen Bekanntmachungen und
Mitteilungen der Großen Kreisstadt Öhringen



„Bädle“ Michelbach wird
für gut 3 Millionen Euro
saniert

S. 5



H₂O - das Strandbad:
Jetzt neue Saisonkarten
kaufen

S. 6

KANAL-TÜRPE
WIR REPARIEREN ROHRE OHNE AUFZUGRABEN!



**Abfluss zu?
Rohr verstopft?**
Hotline 0800.0043210
24h freecall
Schnelle Hilfe!
www.kanal-tuerpe.de
Öhr. 07941.65605 | Bretzf. 07946.944000
Im Eisenhütte 8 | 74626 Bretzfeld

DEIN ORT



Alle lokalen
und regionalen
News auf



www.nussbaum.de

Öhringen

oehringen.de

HOHENLOHER
GENIESSERDORF
ÖHRINGEN

9. – 12. Mai 2024
im idyllischen Hofgarten

Eintritt: 5,- Euro, Mehrtageskarte: 10,- Euro
Kinder bis 14 Jahre frei





Wichtiges auf einen Blick



Rathaus

Marktplatz 15, 74613 Öhringen

Tel. 07941 / 68-0

www.oehringen.de, info@oehringen.de

Bürgerservice/Fundbüro

Montag – Mittwoch: 08:30–16:00 Uhr
Donnerstag: 08:30–18:00 Uhr
Freitag: 08:30–12:15 Uhr

Einwohnermeldeamt/Passamt in der KULTURa, Herrenweisenstraße 12

Bitte nutzen Sie die Online-Terminvereinbarung unter www.oehringen.de oder Tel. 07941 / 68-321

Montag, Dienstag, Mittwoch: 07:30–13:00 Uhr
Donnerstag: 7:30–13:00 Uhr
und 14:00–18:00 Uhr
Freitag: 07:30–12:15 Uhr

Wohngeldstelle/Rentenanträge

(Nur nach vorheriger tel. Terminvereinbarung)
Tel. 07941 / 68-212 oder 68-150 oder 68-149

Die übrigen Ämter der Verwaltung (bitte vereinbaren Sie einen Termin)

Montag, Mittwoch, Freitag: 08:30–12:15 Uhr
Dienstag geschlossen
Donnerstag: 8:30–12:15 Uhr / 14:00–18:00 Uhr
Haben Sie Fragen oder Anregungen an die Verwaltung? Nutzen Sie das digitale Feedbackportal auf der Homepage www.oehringen.de/rathaus-verwaltung/dienstleistungen/feedbackportal
Sie können auch eine E-Mail an info@oehringen.de schreiben oder sich telefonisch unter 07941/68-0 melden.

Gemeinderatstermine 2024

Jeweils dienstags, 19 Uhr, in der KULTURa:
14.05., 18.06., 16.07.

(nur Einsetzung/Verabschiedung alter/neuer Gemeinderäte), 23.07., 24.09., 22.10., 19.11., 17.12. (17.30 Uhr).

Tourismus

Kulturvilla, Umlandstr. 23, Tourismus-Tel. 07941 / 68118
Mo. - Fr. 8.30 - 12:15 Uhr, Di. 14 - 16 Uhr, Do. 14 - 18 Uhr, Mo. u. Mi. 14 - 16 Uhr (mit Terminvereinbarung).
E-Mail: tourist@oehringen.de

Stadtseniorenrat

stadtseniorenrat@oehringen.de,
An der Walk 10, 74613 Öhringen,
Tel. 07941 / 985730
www.oehringen.de/leben-wohnen/stadtseniorenrat

Buchung des Seniorenmobils

dienstags 10:00–12:00 Uhr, Tel. 07941 / 985730.

Fahrzeiten:

mittwochs 9:00 - 13:00 Uhr,
donnerstags 9:00 -18:00 Uhr, freitags 9:00 -13:00 Uhr.
Keine Buchung über Anrufbeantworter möglich!

Buchung Fahrrad-Riksha: Hr. Gerd Jungk,
NEU: 0151/42234752, Mo. - Fr. 10 -12 Uhr
Start: Parkplatz Alte Turnhalle oder nach Vereinbarung.

Stadtmarketing

Öhringen. Lieblingsstadt. e.V., Poststraße 86,
74613 Öhringen, Tel. 07941 / 9845520
E-Mail: info@oehringen-liebingsstadt.de
Persönliche Termine nach Vereinbarung.

Stadtbücherei

Untere Torstraße 1, 74613 Öhringen

Tel. 07941 / 684200

Dienstag, Donnerstag 10:00–18:00 Uhr
Mittwoch, Freitag 14:00–18:00 Uhr
Samstag 10:00–13:00 Uhr
www.stadtbuecherei-oehringen.de
stadtbuecherei@oehringen.de

Der Medienrückgabeautomat ist außerhalb der Öffnungszeiten verfügbar.

Jugendtreff

Immer mittwochs 17-21 Uhr
Jugendhaus Fiasko, Büttelbronnerstr. 31,
Mobil.: 01512/6027404
Instagram: @mobile_jugendarbeit_oehringen

Stadtwerke Öhringen

Poststr. 86, 74613 Öhringen Tel. 07941 / 6494360
info@stadtwerke-oehringen.de
Öffnungszeiten:
Dienstag: 10 – 12:30 Uhr und 13 – 16 Uhr
Donnerstag: 10 – 12:30 Uhr und 13 – 17:30 Uhr
Freitag: 8 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr
Weitere Termine nach Vereinbarung möglich.

Bildung

Jugendmusikschule Öhringen

Haller Straße 22, Tel. 07941 / 684030
jugendmusikschule@oehringen.de
Montag – Donnerstag: 09:30 - 12:00 Uhr
Donnerstag: 15:00 - 18:00 Uhr

Volkshochschule Öhringen

Kulturvilla, Umlandstr. 23, Tel. 07941/684250
volkshochschule@oehringen.de
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 8:30 - 12:15 Uhr
Dienstag: 14 - 16 Uhr
Donnerstag: 8:30 – 12:15 Uhr und 14 - 18 Uhr

Soziales

Pflegestützpunkt Hohenlohekreis

Stettenstr. 32, 74653 Künzelsau
Beratungsgespräche nach Terminvereinbarung auch in Öhringen, Poststr. 60,
Tel. 07940 / 9355012, 9355013 oder 9355014
E-Mail: pflegestuertzpunkt@hohenlohekreis.de

Ökumenischer Hospizdienst Region Öhringen e.V.

Hunnenstraße 12, 74613 Öhringen
Tel. 07941 / 648026, info@hospizdienst-oehringen.de
Seniorentreff „Haus an der Walk“
seniorentreff-oehringen@t-online.de
An der Walk 10, 74613 Öhringen, Tel. 07941 / 62897

H2O - Das Strandbad

Rendelstraße 31, 74613 Öhringen
Tel.: 07941 68 43 50
Öffnungszeiten: Montag - Sonntag 8 - 19.30 Uhr

Wochenmarkt:

Marktzeiten von Mai – September

Mittwoch 07:00 bis 13:00 Uhr
Samstag: 07:00 bis 12:30 Uhr

Recycling

Recyclinghof Westallee/Ziegeleistraße

Dienstag, Freitag, Samstag 9:30–16:00 Uhr
Mittwoch 13:00–18:00 Uhr
Die Annahme von Altholz und Bauschutt auf den Schwerpunkthöfen wird mit der AWH-Servicekarte und den jeweiligen Marken geregelt.

Grüngutplatz Michelbach

(An der Kreisstraße 2387, Cappel – Michelbach)
Dienstag 13 - 17 Uhr
Donnerstag 9 - 12 Uhr
Freitag 10 - 17 Uhr
Samstag 10 - 17 Uhr
Achten Sie bitte auf eine strikte Trennung von Reisig und Grüngut.

Baubetriebshof

Kuhallmand 16 Tel. 07941 / 684910
Montag – Freitag: 7:00–12:00 Uhr
Montag – Donnerstag: 13:00–16:30 Uhr
baubetriebshof@oehringen.de

Wasserwerk Golberg (Rufbereitschaft) Tel. 07941 / 38574
Tel. 0175 5828348

Kläranlage (Rufbereitschaft) 0171 3827478
Öffnungszeiten Kläranlage/Kadaverannahmestelle:
Montag - Donnerstag 7.30 – 14.30 Uhr Freitag
7.30 – 10.30 Uhr

Notrufe

Notruf/Feuerwehr Tel. 112
Polizei Tel. 110
Giftnotrufzentrale Tel. 0761 / 19240

Krankenhaus Öhringen

Kastellstraße 5, 74613 Öhringen
Notfallambulanz Tel. 07941 / 692334

Notfallpraxis im Hohenloher Krankenhaus Öhringen

Samstag, Sonntag, Feiertag 10 - 18 Uhr

Im Krankenhaus sind Sie richtig bei akuten Blutungen, Frakturverdacht, akuter Atemnot, Brustschmerz, Ohnmacht, Lähmungserscheinungen oder plötzlichem Sehverlust. Bei den meisten anderen Erkrankungen oder Verletzungen ist Ihr Hausarzt der erste Ansprechpartner. Ist die Praxis geschlossen, stehen Ihnen die Notfallpraxen der kassenärztlichen Vereinigung im Krankenhaus Öhringen zur Verfügung.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 116117
(kostenfreie Rufnummer) an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten

Ärztlicher Notdienst für Kinder und Jugendliche

Tel. 0791 / 7530
Notfallpraxis am Diakoniekrankenhaus Schwäbisch Hall, Diakoniestraße 10, 74523 Schwäbisch Hall (Kinderklinik, 1. Stock, (K1))
Samstag, Sonntag, Feiertag 09:00–15:00 Uhr
Die **Kinder- und Jugendärzte** sind werktags von 18:00–21:00 Uhr und am Wochenende von 9:00–15:00 Uhr unter der zentralen Rufnummer 01803 / 112001 erreichbar.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Tel. 0761/120 120 00

docdirekt – Kostenfreie Diagnose vom Online-Arzt

via Telefon, App oder Chat
Tel. 0711 / 96589700
Montag – Freitag 9:00–19:00 Uhr
Kostenfreie Online-Sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten (nur für gesetzliche Versicherte) unter oder www.docdirekt.de

Apotheken-Notdienst (siehe Innenteil der Ausgabe)

www.aponet.de/notdienst
Mobiz im Hauptbahnhof
Mo. bis Fr. 7:15–18:30 Uhr
Samstag 9:00–14:00 Uhr Tel. 07940 / 91440

Krankentransport Tel. 07941 / 19222

Frauen- und Kinderschutzhaus Hohenlohekreis Tel. 07940 / 58954

Kinder- und Jugendtelefon Tel. 0800 / 1110333
Montag – Samstag 14:00–20:00 Uhr

Veranstaltungskalender

Veranstaltungen melden Sie bitte an sandra.schmiedt@oehringen.de
Verwenden Sie hierfür das vorhandene Formblatt zur Meldung von Veranstaltungen. Dies kann Ihnen auf Wunsch gerne zugesandt werden. Ebenso zu finden ist es auf: www.oehringen.de/freizeit-tourismus/veranstaltungskalender
Bitte denken Sie aber auch in jedem Fall daran die Stadtverwaltung ggf. über Absagen oder Verlegungen zu informieren.





Aktuelles aus der Stadt Öhringen

Beraten und beschlossen: Gemeinderatsbeschlüsse vom 16. April

Der Gemeinderat der Großen Kreisstadt Öhringen tagte am Dienstag, 16. April 2024 in der KULTURa. Die Themen und Ergebnisse im Einzelnen.

Betriebsplan Forstwirtschaft 2024 für die Stadt Öhringen

Dem Bewirtschaftungsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2024 wurde mehrheitlich (34-Ja // 1-Enthaltung) zugestimmt.

Kindergartenbedarfsplanung der Stadt Öhringen (20. Fortschreibung)

Der Gemeinderat hat die 20. Fortschreibung der Kindergartenbedarfsplanung zur Kenntnis genommen.

Sanierung Freibad Michelbach

Der Sanierung des Freibades Michelbach gemäß der Planung des Büros Richter+Rausenberger (R+R) wurde einstimmig zugestimmt. Die hierfür notwendigen finanziellen Mittel werden bereitgestellt.

Erschließung des Gewerbegebietes Wammesfeld – Verlegung einer Freileitung als vorgezogene Maßnahme

Die Verwaltung wird nachmehrheitlichem Beschluss (28-Ja // 7-Enthaltung) zur Unterzeichnung des Kostenübernahmevertrages mit der Netze BW zur Baufeldfreimachung ermächtigt.

Maßnahmen zur Steigerung der Aufenthaltsqualität auf dem Marktplatz – Durchfahrtsbeschränkungen in der Sommerzeit
Zu diesem Tagesordnungspunkt wurde eine Vertagung einstimmig beschlossen.

Gebühren im Parkhaus Alte Turnhalle – Festlegung der Art der Bewirtschaftung und Auftragsvergabe

Mehrheitlich beschlossen (32-Ja // 2-Nein // 1-Enthaltung) wurde die bargeldlose Bewirtschaftung des Parkhauses und eines Teiles des Außenbereiches - mit Kennzeichenerfassung, Ticketausgabe und Schrankenanlage. Die Verwaltung wird ermächtigt, die Firma Scheidt & Bachmann GmbH als wirtschaftlichsten Systemlieferanten mit der Lieferung und Installation der Anlage zum Angebotspreis von 80.768,39 € zu beauftragen. Die Gebühren werden analog zu den bereits bewirtschafteten Flächen entlang des Innenstadtringes mit 0,50 Euro je angefangene Stunde festgelegt. Der Beschluss wurde dahingehend geändert, dass eine Brötchentaste verfügbar sein soll, mit der 15 Minuten Parken kostenlos bleibt.

Beteiligung der Stadt Öhringen an den nicht förderfähigen Kosten der standardisierten Bewertung der Hohenlohebahn und Prüfung der Realisierung des Haltepunktes Am Römerwall
Einstimmig beschlossen wurde die finanzielle Beteiligung der Stadt Öhringen an den nicht förderfähigen Kosten der standardisierten Bewertung für die Elektrifizierung der Hohenlohebahn; als Verteilungsschlüssel wird die Streckenlänge zu Grunde gelegt. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob – unabhängig von dem Beschlussvorschlag 1 – der Bau des Haltepunktes Römerwall zuschussfähig ist.

Bebauungsplan „Erweiterung Solarpark Asang“, Obermaßholderbach Aufstellungsbeschluss

Mehrheitlich beschlossen (30-Ja // 5-Enthaltung) wurde die Aufstellung des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften für den im Abgrenzungsplan vom 16.04.2024 gekennzeichneten Bereich „Erweiterung Solarpark Asang“, Obermaßholderbach. Die Verwaltung wird beauftragt, den Aufstellungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen.

Bebauungsplan „Wachweg“, Eckartsweiler: - Aufhebung des Satzungsbeschlusses vom 31.05.2022, - Durchführung des ergänzenden Verfahrens nach § 215a BauGB mit Behördenbeteiligung

Nach mehrheitlichem Beschluss (27-Ja // 8-Enthaltung) werden die Satzungsbeschlüsse vom 31.05.2022 über die Satzung vom Bebauungsplan „Wachweg“ gemäß §10 Abs. 1 BauGB und über

die Satzung der örtlichen Bauvorschriften gemäß § 74 LBO aufgehoben, womit der Bebauungsplan in den Entwurfsstand zurückversetzt wird. Das ergänzende Verfahren nach § 215a BauGB („Heilungsverfahren“) wird für den Bebauungsplan „Wachweg“ durchgeführt. Der Gemeinderat billigt die nach § 215a Abs. 3 BauGB erstellte Vorprüfung des Einzelfalls und die Eingriffs- / Ausgleichsbilanz. Die Verwaltung wird beauftragt, das Verfahren nach § 215a Abs. 3 BauGB und die damit verbundene Behördenbeteiligung durchzuführen.

Bebauungsplan „Wammesfeld“, Öhringen, Gemarkung Verrenberg: - Abwägung der im Zuge der frühzeitigen Beteiligung eingegangenen Stellungnahmen, - Beschluss der Beteiligung der Bürger und Behörden gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB

Die im Zuge der frühzeitigen Beteiligung eingegangenen Anregungen und Stellungnahmen der Bürger, Behörden und Träger öffentlicher Belange wurden zur Kenntnis genommen, abgewogen und entsprechend den Beschlussempfehlungen entschieden. Nach mehrheitlichem Beschluss (26-Ja // 1-Nein // 8-Enthaltung) wurde die Verwaltung beauftragt, den auf Grundlage der vorstehenden Beschlussempfehlungen aufgestellten Bebauungsplanentwurf „Wammesfeld“ der Stadt Öhringen, Gemarkung Verrenberg vom 16.04.2024, bestehend aus der Planzeichnung, den textlichen Festsetzungen, der Begründung und dem Umweltbericht einschließlich der zum Bebauungsplan erstellten Gutachten öffentlich auszulegen. Die Verwaltung wird beauftragt, die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Wammesfeld“ der Stadt Öhringen, Gemarkung Verrenberg vom 16.04.2024 öffentlich auszulegen.

Bebauungsplan „Solarpark Asang“, Obermaßholderbach: - Abwägung der im Zuge der frühzeitigen Beteiligung eingegangenen Stellungnahmen - Beschluss der Beteiligung der Bürger und Behörden gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB

Die im Zuge der frühzeitigen Beteiligung eingegangenen Anregungen der Bürger, Behörden und Träger öffentlicher Belange wurden zur Kenntnis genommen, abgewogen und nach mehrheitlichem Beschluss (31-Ja // 4-Enthaltung) entsprechend den Beschlussempfehlungen entschieden. Die Verwaltung wurde beauftragt, den auf Grundlage der vorstehenden Beschlussempfehlungen aufgestellten Bebauungsplanentwurf „Solarpark Asang“, Obermaßholderbach vom 16.04.2024, bestehend aus der Planzeichnung, den textlichen Festsetzungen, der Begründung und dem Umweltbericht einschließlich den zum Bebauungsplan erstellten Gutachten öffentlich auszulegen. Die Verwaltung wird beauftragt, die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Solarpark Asang“, Obermaßholderbach vom 16.04.2024 öffentlich auszulegen.

Bebauungsplan „Neuer Weg“, Verrenberg: - Aufhebung des Satzungsbeschlusses vom 27.06.2023, - Durchführung des ergänzenden Verfahrens nach §215a BauGB mit Behördenbeteiligung

Mehrheitlich beschlossen (30-Ja // 4-Enthaltung) wurden die Aufhebung der Satzungsbeschlüsse vom 27.06.2023 über die Satzung vom Bebauungsplan „Neuer Weg“ gemäß § 10 Abs. 1 BauGB und über die Satzung der örtlichen Bauvorschriften gemäß § 74 LBO, womit der Bebauungsplan in den Entwurfsstand zurückversetzt wird. Das ergänzende Verfahren nach § 215a BauGB („Heilungsverfahren“) wird für den Bebauungsplan „Neuer Weg“ durchgeführt. Der Gemeinderat billigt die nach § 215a Abs. 3 BauGB erstellte Vorprüfung des Einzelfalls und die Eingriffs- / Ausgleichsbilanz. Die Verwaltung wird beauftragt, das Verfahren nach § 215a Abs. 3 BauGB und die damit verbundene Behördenbeteiligung durchzuführen.

Jahresausschreibung 2024-2026 für Straßenunterhaltungsarbeiten und Reparatur an der Kanalisation und Wasserleitung, sowie der Straßenbeleuchtung und Leittechnik

Einstimmig beschlossen wurde die Auftragsvergabe zur Ausführung der Jahresbauarbeiten in den Jahren 2024-2026 erhält die Firma Schneider GmbH & Co. KG aus Öhringen zum Angebotspreis von 1.191.758,61 Euro.

Planungsauftrag zur Errichtung einer Trafostation am BHKW

Nach mehrheitlichem Beschluss (34-Ja // 1-Befangen) erhält das Büro Steinbach Schimmel Architekten, Öhringen den Auftrag für die Objektplanung als Anbau am BHKW/Feuerwache in Öhringen. Die Verwaltung wird ermächtigt, den entsprechenden Honorarvertrag abzuschließen, und mit weiteren Fachplanern für Elektro-, HLS-, Tragwerksplanung usw. Honorarverträge abzuschließen.

Beschaffung eines Großflächen-Mulchschlegelmähers

Nach mehrheitlichem Beschluss (28-Ja // 7-Enthaltung) erhält die Firma Eugen Unkauf GmbH u. Co. KG aus Abstatt-Happenbach den Auftrag zur Lieferung eines Großflächen-Mulchschlegelmähers zum Angebotspreis von 141.074,50 €.

Vergabe von Bauarbeiten - Deckenerneuerung Teilabschnitt Westallee und Verrenberger Weg

Einstimmig erhält die Firma Schneider GmbH & Co. KG, Öhringen den Auftrag zur Deckenerneuerung der Teilabschnitte an der Westallee und dem Verrenberger Weg zum Angebotspreis von 316.728,88 €.

Investitionszuschuss an die Stadtwerke Öhringen

Nach mehrheitlichem Beschluss (27-Ja // 2-Nein // 5-Enthaltung) stimmte der Gemeinderat der Gewährung eines Zuschusses in Höhe von 54.700 € an die Stadtwerke Öhringen für die Errichtung der PV-Anlage auf dem Dach der Grundschule Limespark zu.

Ermächtigungsübertragungen des Haushaltsjahres 2023 und nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen

Nach einstimmigem Beschluss werden für das Haushaltsjahr 2023 die Ermächtigungsübertragungen in dem von der Verwaltung beantragtem Umfang gebildet und ins Folgejahr (2024) übertragen.

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am 14.05.2024 um 19 Uhr in der KULTURa statt.

Gemeinderatssitzung am 14. Mai, 19 Uhr

Am Dienstag, 14. Mai, findet um 19 Uhr eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates in der KULTURa statt. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Für interessierte Einwohnerinnen und Einwohner liegen eine Woche vor der Sitzung die Tagesordnung und Sitzungsvorlagen im Foyer des Hauptamtes, im Schloss, 1. Stock, zur Einsichtnahme aus und stehen im Bürgerinfoportal auf der städtischen Internetseite unter www.oehringen.de zur Verfügung.



Ortschaftsratssitzung Büttelbronn am 15. Mai, 19.30 Uhr

Einladung zur 21. Sitzung des Ortschaftsrates am **Mittwoch, 15. Mai 2024 um 19.30 Uhr im Rathaus Untermaßholderbach**. Öffentliche Sitzung.

Tagesordnung öffentliche Sitzung:

1. Fragestunde der Einwohner
2. Protokollverlesung
3. Haushalt 2025
4. Kommunalwahl 09.06.2024
5. Konstituierende Sitzung – Verpflichtung der neuen Ortschaftsräte
6. Stand Jagdpacht
7. Bericht aus dem Gemeinderat
8. Verschiedenes

Anschließend findet eine nicht öffentliche Sitzung statt.

Mit freundlichen Grüßen
Dieter Gronbach, Ortsvorsteher

Ortschaftsratssitzung Ohrnberg am 16. Mai, 20 Uhr

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Ohrnberg am Donnerstag, 16.05.2024 um 20 Uhr, Ort: Rathaus Ohrnberg

Tagesordnung:

- TOP 1: Begrüßung
 - TOP 2: Bürgeranfragen
 - TOP 3: Informationen des Gemeinderats
 - TOP 4: Nachbetrachtung Bürgerversammlung
 - TOP 5: Nachbetrachtung 72-Stunden-Aktion
 - TOP 6: Mitteilungen des Ortsvorstehers
 - TOP 7: Anfragen der Ortschaftsräte
- Mit freundlichen Grüßen
Gerhard Schulz, Ortsvorsteher

Veröffentlichung der Wahlvorschläge zur Wahl des Gemeinderats und der Ortschaftsräte am 9. Juni 2024

Zur Wahl des Gemeinderats und der Ortschaftsräte **am 9. Juni 2024** hat der Gemeindevwahlausschuss die in der Öffentlichen Bekanntmachung aufgeführten Wahlvorschläge zugelassen. Die Listen finden Sie auf der städtischen Homepage unter www.oehringen.de/politik-recht/oeffentliche-bekanntmachungen

Bei Wahlvorschlägen von Parteien und Wählervereinigungen, die im Gemeinderat – Ortschaftsrat – bereits vertreten sind, richtet sich die Reihenfolge nach ihren Stimmzahlen bei der letzten regelmäßigen Wahl dieser Organe; bei Stimmgleichheit hat das Los entschieden. Die übrigen Wahlvorschläge folgen in der Reihenfolge ihres Eingangs; bei gleichzeitigem Eingang hat das Los entschieden (§ 18 Abs. 4 KomWO).

Der Gemeindevwahlausschuss Öhringen trat am 28. März 2024 um 19 Uhr in öffentlicher Sitzung zur Zulassung der eingegangenen Wahlvorschläge für die Kommunalwahlen 2024 zusammen.

Gemeinderatswahl

Zugelassen wurden sieben Wahlvorschläge für die Gemeinderatswahl:

- Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU),
- Bürgerliste UNS/Bündnis 90/Die Grünen (UNS/Grüne),
- Liberale Bürger Öhringen (LBÖ)
- Freie Wählervereinigung Öhringen (FWV)
- Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
- Freie Demokratische Partei (FDP)
- Alternative für Deutschland (AfD)

Alle sieben Parteien/Wählervereinigungen waren bereits 2019 im GR vertreten. 158 Bewerberinnen und Bewerber stehen zur Wahl. 43 Frauen und 115 Männer bewerben sich um die 32 Sitze im Öhringer Gemeinderat. Die Wahl der Gemeinderäte findet nach dem Grundsatz der **Verhältnismahl** statt.

Ortschaftsratswahlen

Zur Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaften Baumerlenbach, Büttelbronn, Cappel, Eckartsweiler, Michelbach a.W., Möglingen, Ohrnberg und Verrenberg ist jeweils nur **ein Wahlvorschlag** eingereicht und zugelassen worden. Die Wahl findet in diesen Ortschaften deshalb jeweils nach dem Grundsatz der **Mehrheitswahl** statt. Hierbei kann jede wählbare Person gewählt werden - die Wähler sind also nicht an die vorgeschlagenen Bewerber gebunden. Gewählt sind die Bewerber mit den höchsten Stimmzahlen.

Hohenloher Genießerdorf im historischen Hofgarten: Ein Fest für alle Sinne!

Kulturevents, Kochshows und über 80 Verkaufsstände bieten vier Tage Hochgenuss im Grünen. Tickets ideal als Geschenk zum Mutter- oder Vatertag.

Es ist wieder so weit! Das Hohenloher Genießerdorf öffnet von Donnerstag, 9. Mai bis Sonntag, 12. Mai 2024 seine Pforten im Öhringer Hofgarten. Zwischen Renaissance-Schloss und dem barocken Hoftheater präsentieren rund 80 Aussteller ihr vielfältiges Sortiment an handgefertigten Waren, Pflanzen und Dekoartikeln.



Das Hohenloher Genießerdorf bietet Stilvolles für alle Sinne
Foto: Stadt Öhringen

Für gutes Essen ist ebenfalls gesorgt: Von kreativen Tellergerichten über frischen Fisch bis hin zu veganen Köstlichkeiten und herzhaften Bratwürsten – hier ist für jeden Geschmack etwas dabei. Dazu gibt es Kaffeespezialitäten, Desserts, Eis, Rosenkühle und erfrischende Cocktails.

Ein buntes Rahmenprogramm mit Walk-Acts, Luftakrobatik, inspirierenden Vorträgen und einem unterhaltsamen Kinderprogramm mit Baumklettern runden das Genießerdorf ab. Höhepunkt des Programms sind die über den Tag verteilten Kochshows sowie tägliche Livemusik ab 16 Uhr.

David König, der städtische Kultur- und Veranstaltungsleiter, freut sich auf das Event: „Das Hohenloher Genießerdorf ist ein Ort, an dem Genuss, Kreativität und Gemeinschaft zusammenkommen. Unser weitläufiger Hofgarten mitten in der Stadt bildet die perfekte Kulisse dafür. Übrigens sind die Tickets ein ideales Geschenk – auch zum anstehenden Mutter- oder Vatertag.“

Das Mehrtagesticket für alle vier Tage ist an der Rathauszentrale und bei der Hohenloheschen Buchhandlung Rau für zehn Euro erhältlich. Der Einzeleintritt an den Tageskassen beträgt fünf Euro. Kinder bis 14 Jahre sind frei.

Verkehrseinschränkungen

Im Zuge des Genießerdorfes ist der Parkplatz Alte Turnhalle von Donnerstag, 2. Mai bis Mittwoch, 15. Mai gesperrt. Das Hofgartengelände mitsamt den Spielplätzen ist komplett ab Mittwoch, 8. Mai bis Sonntag, 12. Mai gesperrt. Für Fußgängerinnen und Fußgänger sowie Radfahrende ist in dieser Zeit bis zum Abbau am Montag, 13. Mai, mit Beeinträchtigungen zu rechnen – bitte die Umgehungsbeschilderung beachten.



Die Barockgruppe präsentiert sich in prächtigen Kostümen im denkmalgeschützten Hofgarten zum Hohenloher Genießerdorf
Foto: Stadt Öhringen

Hohenloher Genießerdorf

9. Mai bis 12. Mai 2024
Hofgarten Öhringen

Öffnungszeiten und Eintrittspreise

Donnerstag, Freitag, Samstag von 11 bis 19 Uhr
Sonntag von 11 bis 18 Uhr
Einzeleintritt 5 Euro, Kinder bis 14 Jahre frei
Mehrtagesticket (vier Tage): 10 Euro
Kassenschluss eine Stunde vor Veranstaltungsende
Hunde dürfen angeleint mitgebracht werden.

Aktuelle Informationen unter
www.hohenloher-genießerdorf.de

„Bädle“ Michelbach wird saniert: Gemeinderat stimmt einstimmig für 3,25 Millionen Euro teure Erneuerung mit Edelstahlwanne

Die Sanierung beginnt noch dieses Jahr. Edelstahlwanne und Trinkwasser in den Becken. Fertigstellung zu den Sommerferien 2025 geplant.



Das „Bädle“ in Michelbach wird vollumfänglich saniert und bekommt neue Edelstahlbecken
Foto: Stadt Öhringen

In einer wegweisenden Entscheidung hat der Öhringer Gemeinderat in seiner Sitzung am 16. April einstimmig der umfassenden Sanierung des Freibades Michelbach zugestimmt. Die Sanierung erfolgt gemäß der Planung des Büros Richter+Rausenberger (R+R). Die Entscheidung wurde von einem starken Applaus aus den vollbesetzten Zuhörerreihen in der KULTURa begleitet.

Das Freibad Michelbach, liebevoll als „Bädle“ bekannt, wurde in den frühen 60er Jahren errichtet und ist mittlerweile dringend sanierungsbedürftig. Veraltete Technik, undichte Leitungsnetze sowie erhebliche bauliche und technische Mängel erfordern eine umfassende Generalsanierung. Das Bad spielt eine herausragende Rolle als Sport- und Sozialtreffpunkt und ist ein unverzichtbarer Bestandteil des Ortslebens in Michelbach.

Oberbürgermeister Thilo Michler betonte in der Sitzung die Bedeutung des Freibades für die Gemeinde: „Wir wollen sicherstellen, dass Michelbach auch weiterhin ein Ort zum Schwimmen bleibt. Daher investieren wir in eine hochwertige Lösung aus Edelstahl, um die Zukunftsfähigkeit des Bädles zu gewährleisten.“ Auch Michelbachs Ortsvorsteher Klaus Hornung sprach sich nachdrücklich für die Sanierung aus. Er erinnerte daran, dass das Bad in den letzten Jahren nur noch durch notdürftige Reparaturen zusammengehalten wurde. Die Rettung des Bädles sei stets ein Anliegen des Ortschaftsrats gewesen und stehe im Mittelpunkt des gemeinschaftlichen Engagements der Bürgerinnen und Bürger von Michelbach.

Im Rahmen einer Ortsbegehung am 20. März 2024 wurde diskutiert, welche Materialien für die Sanierung des Beckens am besten geeignet sind. Ursprünglich war eine Kombination aus Edelstahl am oberen Randbereich und Kunststoffolie für den Großteil des Beckens vorgesehen. Aufgrund von Überlegungen zur Langlebigkeit sowie den positiven Erfahrungen des Betriebspersonals wurde jedoch einstimmig die Komplettlösung aus Edelstahl bevorzugt. Die Gesamtkosten der Sanierung belaufen sich auf rund 3,25 Millionen Euro netto.

Die Sanierung umfasst nicht nur die Erneuerung des Beckens, sondern auch notwendige Reparaturen. Aufgrund heutiger hygienischer Anforderungen wird zukünftig Trinkwasser statt des bisher genutzten Quellwassers zur Befüllung des Bädles verwendet. Die Stadt Öhringen und die Bürgerinnen und Bürger von Michelbach setzen sich gemeinsam für die Zukunft des Freibades ein und freuen sich auf eine moderne und nachhaltige Einrichtung, die Generationen von Schwimmbegeisterten zugutekommen wird.

Zeitplan:

- Ausschreibung: Juli 2024
- Auftragsvergabe durch den Gemeinderat: 24.09.2024
- Spatenstich: Oktober 2024
- Baubeginn: November 2024
- Fertigstellung: geplant zu den Sommerferien 2025

Für die Sanierung des Freibades Michelbach wurde in 2022 für das Jahr 2023 ein Zuschussantrag im Rahmen des Programms Entwicklung ländlicher Raum (ELR) gestellt.

Mit Schreiben des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz vom 22.02.2023, unterschrieben von Minister Hauk, wurde mitgeteilt, dass insgesamt sechs Maßnahmen in Öhringen bei der Programmumschichtung berücksichtigt wurden, unter anderem ein Zuschuss in Höhe von 750.000 Euro für das „Bädle“ in Michelbach. Ein Zuschussbescheid ist bisher noch nicht ergangen, da hierfür Voraussetzung ist, dass seitens der Stadt ein Baubeschluss gefasst wird.

Größter Kindergarten in Öhringen feiert Einweihung seines neuen Anbaus

125 Kindergartenplätze inklusive 20 Ganztagesplätzen im Kindergarten Rosenberg



Nun der größte Kindergarten in Öhringen: Offizielle Einweihung vom Anbau am Kindergarten Rosenberg. OB Thilo Michler (Mitte links) überreichte ein Bobbycar und eine Sitzgarnitur für die 121 Kinder der Einrichtung
Foto: Stadt Öhringen

Am Freitag, dem 26. April, wurde der neue Anbau des Kindergartens Rosenberg feierlich eingeweiht. Mit einer Investition von 3,3 Millionen Euro erweitert sich die Einrichtung auf eine überbaute Fläche von rund 600 Quadratmetern, um Platz für 50 weitere Kindergartenkinder zu schaffen. Mit insgesamt 121 Kindern ist der Kindergarten Rosenberg aktuell eine der größten Einrichtungen seiner Art in Öhringen.

Oberbürgermeister Thilo Michler äußerte seine Freude über das neue Gebäude bei der Einweihungsfeier: „Der erweiterte Kindergarten Rosenberg bietet nun Platz für 125 Kinder und ist damit der größte Kindergarten in Öhringen, noch vor dem Kindergarten Limespark mit 120 Plätzen. Alle Kindergartenplätze sind bereits vergeben.“ Die neuen Räumlichkeiten beherbergen fünf Gruppen mit jeweils 25 Betreuungsplätzen, darunter sind 20 integrierte Ganztagesplätze.

Als Geschenk der Stadt überreichte der Oberbürgermeister dem Kindergarten eine Sitzgarnitur für den großzügigen Garten sowie ein Bobbycar. Der Baubeginn erfolgte im Januar 2022, ohne offiziellen Spatenstich oder Richtfest aufgrund der Einschränkungen durch die Coronapandemie. Während der Bauarbeiten fand eine Außengruppe im Evangelischen Gemeindehaus Rosenberg mit 22 Betreuungsplätzen von Oktober 2020 bis September 2023 eine temporäre Bleibe.

Seit Oktober 2023 nutzen zwei Gruppen bereits die großzügigen Räume des neuen Anbaus, die mit Schlafbereichen ausgestattet sind. Eine Regenerierküche mit Mensabereich versorgt die Kinder mit Mittagessen. Der Gemeinderatsbeschluss zum Bau wurde am 19. November 2019 gefasst, und die Vorentwurfsplanung wurde dem Architekturbüro Knorr & Thiele übertragen.

Die finanzielle Unterstützung des Bundes in Höhe von 270.000 Euro trug zur Realisierung des Anbaus bei. Ursprünglich waren 2,4 Millionen Euro als Kosten angesetzt. Eine Neuberechnung der Kosten im Juli 2020 ergab eine Steigerung aufgrund von Einsprüchen im Naturschutzbereich sowie gestiegenen Material- und Lohnkosten.

Anna Schulz tritt offiziell am 1. Juni die Nachfolge von Jutta Granitz als Leiterin des Kindergartens an, die in den Ruhestand geht. Im Juni 2023 feierte der Kindergarten Rosenberg sein 30-jähriges Bestehen.

H₂O - das Strandbad: Verkauf der Saisonkarten gestartet

Seit dem 20. April ist das Freibad Öhringen bereits geöffnet. Aufgrund des Saunabrands und der daraus folgenden aktuellen Hallenbadschließung wurde die sonst für Mitte Mai angesetzte Eröffnung des H₂O – das Strandbad vorgezogen. Der neue Kassensystem mit Ticketautomat ist seit dem 29. April fertig gestellt. Aufgrund der längeren Wartezeiten hat die Verwaltung den Kaufprozess der Saisonkarten vereinfacht.

- Verkauf täglich zu den Öffnungszeiten am Haupteingang

- die neuen RFID-Karten werden mit Namen und Foto personalisiert. Zur Identifikation ist persönliches Erscheinen mit Ausweis, Pass ODER Stammbuch notwendig - bei Familien kommen Sie bitte einmalig mit der ganzen Familie und Ausweisdokumenten zum Haupteingang.

- Bis 15.05. gilt noch der ermäßigte Eintritt von 50 Cent für Kinder/Jugendliche und 1 Euro für Erwachsene (auch über den neuen Automaten buchbar)

Die Fotos werden vor Ort erstellt. Für die Datenerfassung und das Fotografieren der jeweiligen Karteninhaber sollte etwas Zeit mitgebracht werden. Die Karten können bar oder mit EC-Karte bezahlt werden. Sie kosten für Familien 120 Euro, für Erwachsene 85 Euro und Kinder oder Jugendliche bis einschließlich 17 Jahren 40 Euro. Es gelten auch Ermäßigungen für Schwerbehinderte, Schüler, Studenten und Bundesfreiwillige.

Bequeme Einzelnintritte und Ser-Karten am Automaten kaufen

Das neue Kassensystem mit automatischer Einlasskontrolle bietet wie bereits im Hallenbad eine Erleichterung sowohl für das Personal wie auch für Besucherinnen und Besucher. Einzelnintritte und Ser-Karten können bar oder per EC-Karte am Automaten erworben werden. Gäste können selbstständig mit ihrer Eintrittskarte durch das Drehkreuz gehen und es wird kein Kontrollpersonal benötigt. Außerdem können mit dem Automaten problemlos die steuerlichen Anforderungen an Registrierkassen erfüllt werden. Die Möglichkeit, direkt bar oder mit EC-Karte beim Kassenspersonal zu bezahlen, bleibt zusätzlich bestehen.

Öffnungszeiten H₂O – das Strandbad

Täglich 8 Uhr bis 19.30 Uhr

Verkauf Saisonkarten

Seit dem 29. April täglich zu den Öffnungszeiten. Bitte Ausweisdokumente oder das Stammbuch bei Familien mitbringen. Alle Familienmitglieder müssen zusammen erscheinen. Ohne den Identitätsnachweis ist keine Erstellung der Saisonkarte möglich.

Preise Saisonkarten

- Familien mit Kindern bis einschl. 17 Jahre: 120 Euro
- Personen ab 18 Jahre: 85 Euro
- Kinder ab 6 Jahre, Jugendliche bis einschl. 17 Jahre: 40 Euro
- Schwerbehinderte ab 50 %, Schüler und Studenten, Bundesfreiwilligendienstleistende gegen Vorlage eines Ausweises: 40 Euro
- Familie Schwerbehinderte gegen Vorlage eines Ausweises: 95 Euro



Seit dem 29. April können die neuen Saisonkarten im Freibad gekauft werden



Die neue Saisonkarte gibt es nun als Chipkarte

Fotos: Stadt Öhringen

STADTRADELN-Eröffnung in Schöntal am 1. Juni mit Bike-Check

„Mir staiche uff!“ – Auf die Räder, fertig, los! – Haben Sie sich schon zum STADTRADELN angemeldet: www.stadtradeln.de/oehringen

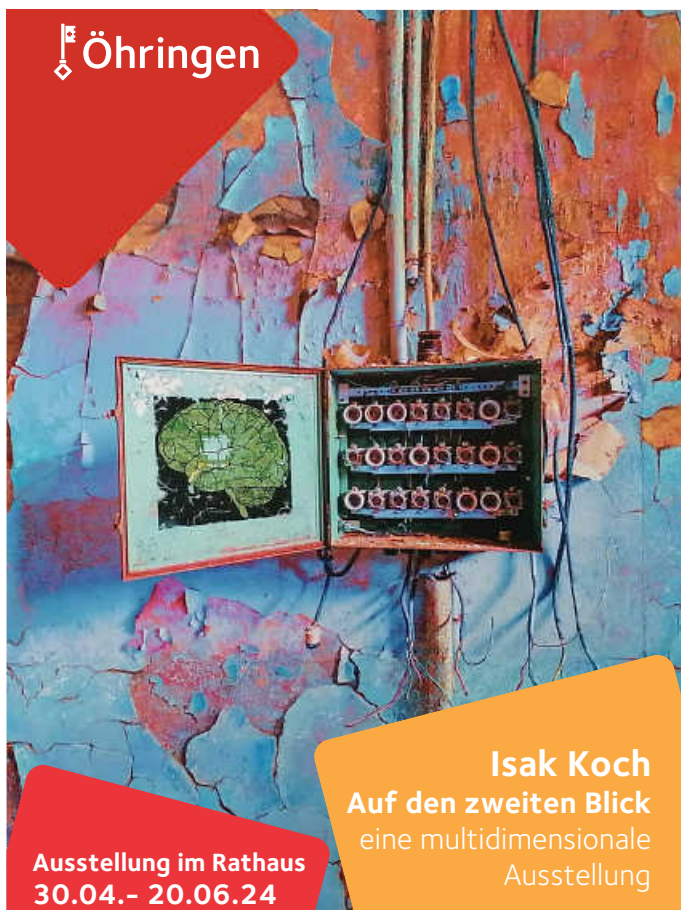
Die Eröffnung findet am **Samstag, 1. Juni in Schöntal um 11 Uhr** gemeinsam mit dem neuen Landrat Ian Schölzel statt. Der Ort wird noch bekannt gegeben.

Schließen Sie sich gerne zu einer Gruppenfahrt zusammen oder fahren in einer Art Sternfahrt zahlreich zur Eröffnung nach Schöntal. Um Eintreffen bis spätestens 10.45 Uhr wird gebeten. Als Bonbon wird es einen kostenlosen Bike-Check geben, der bereits um 10 Uhr öffnet und bis 16 Uhr seine Dienste anbietet. Außerdem soll es für alle Radelnden eine Überraschung geben. Der STADTRADELN-Zeitraum im ganzen Hohenlohekreis ist dieses Jahr vom 1. Juni bis 21. Juni.

Weiterhin ruft der Hohenlohekreis zu einem gemeinsamen Wettbewerb auf: **Welche Stadt oder Gemeinde macht die meisten Radkilometer pro Einwohner?** Das heißt: für Auswertung werden diesmal die gesamten Stadtradeln-Kilometer jeder Kommune durch ihre gesamte Einwohnerzahl geteilt. **Den drei Siegern winkt eine Auszeichnung und eine besondere Überraschung!**

Wie im Vorjahr zeichnet der Landkreis auch die besten Einzelfahrer und die besten Teams aus. Die Stadt Öhringen wird zusätzlich die besten Radelnden mit den meisten Kilometern und die besten Teams mit den meisten Kilometern auszeichnen. Sobald der Termin der Siegerehrung feststeht, informieren wir Sie.

Bis 20. Juni: Ausstellung im Rathaus mit Werken von Isak Wilhelmus Koch



Öhringen

Isak Koch
Auf den zweiten Blick
eine multidimensionale
Ausstellung

Ausstellung im Rathaus
30.04.- 20.06.24

Foto: Stadt Öhringen

Erfolgreiche ÖHRINGER WOCHE



Eröffnung der Öhringer Woche mit OB Thilo Michler (2.v.l.), Gemeinderäten sowie Vorständen und Mitgliedern des Stadtmarketingvereins „Öhringen. Lieblingsstadt.“ sowie dessen Geschäftsführerin Anna-Maria Dietz (Mitte)

Die „Öhringer Woche“ war ein voller Erfolg und läutete - trotz frischer Temperaturen - den Frühling in der Stadt ein. Vom 18. bis zum 22. April lockten verschiedene Veranstaltungen wie der Französische Markt, der zweite „Öhringer Nachhaltigkeitstag“, ein verkaufsoffener Sonntag sowie inspirierende Führungen an besonderen Orten und die City Dinner Tour die Besucher an.

Der Französische Markt auf dem Marktplatz bot ein vielfältiges Angebot an original französischen Köstlichkeiten und Produkten. Parallel dazu informierte der zweite „Öhringer Nachhaltigkeitstag“ über aktiven Klimaschutz und nachhaltige Lebensstile. Am verkaufsoffenen Sonntag konnten die Besucherinnen und Besucher nicht nur durch die Innenstadt bummeln, sondern auch an einem bunten Markttreiben teilnehmen. Besondere Blicke boten die Führungen an verschiedenen Orten, darunter auch spezielle Touren für Kinder, Senioren und Menschen mit Handicap. Den Abschluss bildete die schnell ausgebuchte City-Dinner-Tour, bei der kleine Gruppen exklusiv durch die Innenstadt geführt wurden, gefolgt von einem gemeinsamen Dinner. Die Veranstaltung lockte zahlreiche Besucher an und sorgte für eine bunte und erlebnisreiche Woche in Öhringen.



Über einfache Wege zu einem nachhaltigen Leben informierte auch die Stadtverwaltung Öhringen beim 2. Nachhaltigkeitstag
Fotos: Stadt Öhringen

Verkehrsberuhigung auf dem Marktplatz

In der Sitzung am 16. April hat der Öhringer Gemeinderat trotz Kritik einer Gruppe von Gewerbeanliegern, ansässig am Marktplatz, in der Markt- und in der Poststraße, an der im Juli 2023 beschlossenen Verkehrsberuhigung festgehalten. Seit dem Beschluss sind die Rathausstraße und der Marktplatz von Montag bis Freitag jeweils von 19 Uhr bis 5 Uhr und samstags von 16 Uhr bis montags 5 Uhr verkehrsberuhigt. Darauf weisen Schilder hin. Ursprünglich war eine Neubewertung der Maßnahme nach einem Jahr vorgesehen.

Gesprächsrunde mit Anliegern

Zwischenzeitlich haben Anlieger der Marktstraße zu einer Protestaktion aufgerufen. Daraufhin kamen Vertreter der Stadtverwaltung, Gemeinderäte, der Stadtmarketingverein und interessierte Anwohner zu einer Gesprächsrunde am 19.03.2024 zusammen. In der Gesprächsrunde wurde das Mobilitätskonzept nochmals vorgestellt und erläutert, welche Ziele die Stadt mit der Verkehrsberuhigung des Marktplatzes verfolgt. Die Verkehrsberuhigung ist ein Bestandteil des über zwei Jahre ausgehandelten Mobilitätskonzeptes für Öhringen, an dem die Bevölkerung, der Gemeinderat und verschiedene Akteure beteiligt waren.

Vorrangige Ziele dieser Maßnahme sind die Verbesserung der Verkehrssicherheit, Reduktion von unnötigem Durchgangsverkehr und dadurch Verringerung der verkehrsbedingten Umweltwirkungen wie Lärm und Luftschadstoffen. Zugleich soll damit die Aufenthaltsqualität in Bezug auf Verweilen und Einkaufen in der Innenstadt und eine bessere Lebensqualität für die dort wohnenden Menschen erreicht werden.

Die Vertreter der Protestaktion hatten in dieser Gesprächsrunde ebenfalls ausreichend Gelegenheit, ihre Meinungen und Vorschläge vorzustellen. Die größten Bedenken bestehen darin, dass die eingeschränkte Erreichbarkeit des Stadtzentrums rasant zu Frequenz- und Umsatzverlusten führt. Anschließend gab es eine gemeinsame Diskussion, in der ein Kompromiss im Hinblick auf die spätere tägliche Startzeit der Verkehrsberuhigung nach hinten und nur im Sommer für alle Beteiligten akzeptabel war. In der Gesprächsrunde wurden auch Tempohemmschwellen als Alternative zum Betrieb von elektrisch steuerbaren Pollern diskutiert, welche im Rahmen der beschlossenen Durchfahrtszeiten die Umsetzung gewährleisten können. Aus Sicht der Verwaltung bringt diese Lösung keinerlei Vorteile. Die Schwellen sind als Hindernis immer vorhanden und wirken lediglich punktuell. Sie verursachen Lärm durch die Brems- und Beschleunigungsvorgänge sowie durch klappernde Fahrzeugaufbauten und Ladungsteile. Für Fußgänger, Rollstuhlfahrer und Radfahrer stellen sie ein Hindernis dar, welches im Sinne der Barrierefreiheit in der Innenstadt nicht akzeptiert werden kann.

Neuabstimmung im Gemeinderat

Nach dem Fazit aus der Gesprächsrunde hatte die Verwaltung den Entschluss gefasst, bereits vor Ablauf des Testjahres in der Aprilsitzung eine Neuabstimmung im Gemeinderat durchzuführen. Der neue Beschlussvorschlag der Verwaltung sah wie mit den Anlegern besprochen vor, im Winter die Verkehrsberuhigung ganz aufzuheben und im Sommer von April bis Oktober den Marktplatz zeitlich nach hinten versetzt von Montag bis Freitag von 20 bis 5 Uhr und samstags von 18 bis montags 5 Uhr mit einer Polleranlage vom Verkehr zu beruhigen. Während der Wortbeiträge der Gemeinderäte wurde jedoch schnell klar, dass die Mehrheit des Gemeinderats die Jahresfrist streichen lassen und dann die Sachlage, wie ursprünglich beschlossen, voraussichtlich im Herbst bewerten möchte.

Mobilitätskonzept Öhringen

Die Landesregierung Baden-Württemberg hat als Klimaschutzziel festgesetzt, die Reduzierung der CO₂-Emissionen im Verkehrssektor bis zum Jahr 2030 um 55 Prozent gegenüber dem Jahr 1990 – zu erreichen. Die Stadt Öhringen leistet ihren Beitrag dazu, indem als Ziele des Mobilitätskonzeptes unter anderem die Verringerung des motorisierten Individualverkehrs sowie die Stärkung einer nachhaltigen und klimafreundlichen Mobilität formuliert wurden.

Ab Herbst: Parkhaus Alte Turnhalle führt moderne, bargeldlose Parkgebühren ein

In der jüngsten Gemeinderatssitzung vom 16. April wurde die Einführung einer kostenpflichtigen Bewirtschaftung für das Parkhaus Alte Turnhalle sowie einen Teil des Außenbereichs beschlossen. Die Parkgebühren können bequem bargeldlos mittels Kennzeichenerfassung, Ticketausgabe und Schrankenanlage entrichtet werden. Dabei orientieren sich die Gebühren an den bereits bewirtschafteten Flächen entlang des Innenstadtrings und betragen 0,50 Euro pro angefangene Stunde. Zusätzlich wird eine „Brötchentaste“ eingeführt, die eine kostenlose Parkzeit von 15 Minuten ermöglicht. Die Kosten für die Einführung dieser modernen Anlage belaufen sich auf rund 100.000 Euro, und der Einbau ist für diesen Herbst geplant.

Hintergrund

Die Entscheidung des Gemeinderats erfolgt im Rahmen des Mobilitätskonzeptes, das bereits am 25. Juli 2023 verabschiedet wurde. Dieses beinhaltet einen Maßnahmenkatalog, der unter anderem die Bewirtschaftung des Parkhauses Alte Turnhalle und des Außenbereichs vorsieht. Angesichts der fortschreitenden Digitalisierung im Verkehrssektor wurde beschlossen, einen Kassenautomaten ohne Bargeldzahlung zu installieren. Dies bietet diverse Vorteile, darunter einen geringeren Personalaufwand

und Wartungsaufwand, da mechanische Bauteile, insbesondere Münzzähler, oft Störungen verursachen. Zudem entfällt die Notwendigkeit teurer Videoüberwachung aufgrund von Bargeldbeständen.

Digitale Lösung

Für eine unkomplizierte Abwicklung wird das Parkhaus an das bewährte Parkster-App-System von Öhringen angeschlossen. Dadurch können Parkgebühren auch ohne den Besuch des Kassenautomaten entrichtet werden. Des Weiteren besteht die Option der Kartenzahlung sowie die Einbindung verschiedener digitaler Bezahlösungen. Deutliche Hinweise zur bargeldlosen Zahlung werden an allen Einfahrten angebracht. Sollten Nutzende erst nach der Einfahrt bemerken, dass nur bargeldlos bezahlt werden kann, besteht die Möglichkeit, das Parkhaus innerhalb von 15 Minuten kostenfrei zu verlassen. Aufgrund technischer Einschränkungen kann das kostenfreie Parken für Menschen mit Behinderung, wie es im öffentlichen Straßenraum üblich ist, nicht umgesetzt werden. Es wird jedoch erwogen, diese Plätze außerhalb des Parkhauses anzubieten oder sie innerhalb des Parkhauses weiterhin gebührenpflichtig anzubieten.

Sanierung Stützmauer am Kochertalradweg



Die sanierte Stützmauer am Kochertalradweg

Neues vom Kocher: Beim Kochertalradweg in Ohrnberg wurde die Stützmauer saniert. Dazu wurde am Hochwasserdamm in Möglingen vom städtischen Bauhofteam eine vernachlässigte Fläche wieder neu hergerichtet.



Hier kann wieder Neues wachsen: Grünfläche am Hochwasserdamm in Möglingen

Fotos: Stadt Öhringen

Öhrsteiner Minis – wir sagen Danke!



Ortsvorsteher Gerhard Schulz, die Ortschaftsräte und die Ohrnberger Bevölkerung sagen HERZLICHEN DANK an alle, die zum Gelingen dieses Projektes beigetragen haben. Es zeigt, dass mit dem entsprechenden Einsatz gar keine großen finanziellen Mittel nötig sind, um einiges zu bewegen

Foto: pr

Ohrnbergs Ortsvorsteher Gerhard Schulz wurde angesprochen, ob er eine Idee habe, wo die Kinder der katholischen Kirche St. Joseph ein Projekt im Rahmen einer 72-Stunden-Aktion planen könnten. Sofort war klar, dass die Ortsmitte Ohrnberg dafür bestens geeignet ist. Ohne großen Vorlauf, wie es auch der Charakter der 72-Stunden-Aktionen ist, wurde die Projektfläche sowie die Aufgabenstellung zwischen Christian Verhufen und dem Ohrnberger Ortschaftsrat abgestimmt.

Am 18.04. um 17:07 Uhr bekamen die Minis der katholischen Kirchengemeinde dann ihre Aufgabenstellung mitgeteilt. Es ging sofort mit Enthusiasmus an die Planungen. Am Ende des Abends stand der Plan zur Erstellung einer Chill-Out Area für Radfahrer der Kocher-/Jagst- und Ohrntal-Radwege. Dabei wurde geplant, aus Paletten Sitzmöbel zu erstellen und diese in Nischen, gebildet aus mehreren Hochbeeten, zu platzieren. Weiterhin wurden Fahrradständer gebaut, die ebenso aus Paletten entstanden sind. Am 19.04. ging es dann frühmorgens an die Umsetzung der Pläne. Leider meinte es das Wetter nicht gut mit uns. Bei Dauerregen und 5 Grad waren wir froh, dass wir ein Dach über dem Kopf hatten. Das Material organisieren war eine Herausforderung und umso mehr sind wir einer Vielzahl von Unternehmen dankbar, die uns das Material gespendet oder für Sonderkonditionen überlassen haben.

An den Folgetagen hatten wir dahingehend Glück, dass es wenigstens kaum noch regnete und wir direkt in der Ortsmitte Hochbeete aufstellen, befüllen und bepflanzen konnten. Auch die Sitzmöbel und die Fahrradständer wurden aufgebaut.

Vielen Dank an Christian Verhufen und die Öhrsteiner Minis. Ihr habt ein tolles Projekt umgesetzt und die Stimmung in der Gruppe war die ganzen drei Tage sehr gut! Uns Ortschaftsräten hat es Spaß gemacht, euch bei diesem Projekt mit zu begleiten. Einige Ortschaftsräte, sowie 2 Kinder der Ortschaftsräte, waren die 3 Tage fast ununterbrochen im Einsatz. Respekt und herzlichen Dank! Unser Dank gilt auch den Bäckerinnen, die mit ihren selbstgebackenen Kuchen zu einer guten Versorgung beigetragen haben.

Letztes Konzert der Stadtkapelle mit Dirigent Andreas Schwarz



Andreas Schwarz (Mitte) war einer von fünf Stadtkapelle-Dirigenten mit der längsten Amtszeit - nun wurde er als Musikdirektor nach 23 Jahren Einsatz für die Stadtkapelle verabschiedet

Foto: Maxiimilian Gauger

Musikdirektor Andreas Schwarz verabschiedet sich nach 23 erfolgreichen Jahren als Dirigent der Stadtkapelle

Nach einer beeindruckenden Ära von 23 Jahren als Dirigent der Stadtkapelle übergibt Andreas Schwarz nun den Taktstock. Sein letztes Dirigat fand am Samstag, den 20. April, in der KULTURA statt, wo die Stadtkapelle gemeinsam mit dem Interims-Dirigenten Timo Heller ein mitreißendes Best-of aus den vergangenen 23 Jahren präsentierte.

Andreas Schwarz hinterlässt ein bemerkenswertes Erbe, das von zwei bedeutenden Erfolgen beim Deutschen Musikfest in der höchsten Wertungskategorie gekrönt wurde. Oberbürgermeister Thilo Michler würdigte die herausragende Leistung von Andreas Schwarz und betonte seine Bedeutung für die Geschichte der Stadtkapelle: „Andreas Schwarz war nicht nur der 23. Dirigent der Stadtkapelle, sondern auch einer ihrer prägendsten. Von allen Dirigenten in der langen Geschichte der Stadtkapelle gehörte er zu den fünf, die uns am längsten gedient haben. Wir sind glücklich, dass er uns als Direktor der Jugendmusikschule erhalten bleibt und wir gemeinsam nächstes Jahr das 225. Jubiläum der Stadtkapelle feiern können.“

Die musikalische Reise von Andreas Schwarz begann als junger Trompeter in Erlenbach, wo er von 1978 bis 1988 an der Musikschule tätig war. Nach seinem Studium der Orchestermusik in Heidelberg und Mannheim von 1992 bis 1997, das er mit einem Diplom als Orchestermusiker im Hauptfach Trompete abschloss, trat er am 1. Februar 2001 seinen Dienst bei der Stadt Öhringen als musikalischer Leiter der Stadtkapelle und Dirigent an. Neben seiner Dirigententätigkeit engagierte er sich als Lehrer und aktiver Musiker. Im September 2017 übernahm er zusätzlich die Leitung der Jugendmusikschule Öhringen, der er auch weiterhin treu bleibt.

Die Stadtkapelle, gegründet im Jahr 1800, besteht aus rund 65 talentierten Musikerinnen und Musikern und ist die älteste Musikkapelle im Blasmusikverband Hohenlohe. Ihre Tradition und ihr Erfolg werden auch weiterhin unter der Leitung neuer musikalischer Talente fortbestehen.

„Team Stadtverwaltung“ erfolgreich beim STADTLAUF



Das Team des 2,5-km-Laufes



Die 5-km-Läuferinnen und -Läufer

Fotos: Stadt Öhringen

Mit 24 Läuferinnen und Läufern war das „Team Stadtverwaltung“ erneut beim 30. Öhringer Stadtlauf dabei. In einheitlichen Laufshirts mit Stadtlogo starteten zwei große Teams: eines mit sieben Läuferinnen und Läufern beim Alle(s)-inklusive-Lauf und weitere 15 Sportliche beim 5-km-Freizeitlauf. Zwei Laufende beteiligten sich beim 10-km-Hauptlauf. „Sport verbindet und ist immer ein guter Ausgleich für stressige Arbeitsphasen. Ich freue mich, dass die Kolleginnen und Kollegen sich an diesem Tag sportlich und je nach individuellem Fitnessniveau engagiert haben. Es hat allen wirklich viel Spaß gemacht, gemeinsam ins Ziel zu kommen und sich untereinander anzufeuern. Ein gutes Team pusht sich gegenseitig, das trifft beim Laufen wie im Job zu. Es ist schön zu sehen, wie alle an diesem Tag untereinander so viel Zusammenhalt und Teamspirit erleben“, sagt OB Thilo Michler. Im nächsten Jahr ist für den 27. April 2025 wieder eine erneute Teilnahme am 31. Stadtlauf in Planung. Weiterhin gibt es auch beim diesjährigen STADTRADELN zum vierten Mal ein „Team Stadtverwaltung“.

Hauptamtsleiter Ulrich Vogtmann verabschiedet



OB Thilo Michler (l.) verabschiedete Hauptamtsleiter Ulrich Vogtmann (Mitte) nach 32 Jahren Dienst bei der Stadtverwaltung in den Ruhestand. Rechts: Die neue Hauptamtsleiterin Sandra Piepke
Foto: Stadt Öhringen

Ulrich Vogtmann, langjähriger Leiter des Hauptamtes der Stadt Öhringen, wurde im April vom Kollegium und dem Gemeinderat in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet, den er mit einem Sabbatjahr beginnt. Bei seiner Verabschiedung würdigte Oberbürgermeister Thilo Michler Vogtmanns 32-jährige herausragende Leistung bei der maßgeblichen Gestaltung der Stadt- und Personalentwicklung, in einer Stadtverwaltung, die als zweitgrößter Arbeitgeber der Stadt fungiert. Vogtmann begann seine berufliche Laufbahn nach dem Besuch der Wirtschaftsschule in Öhringen bei der Gemeinde Bretzfeld, dem Landratsamt des Hohenlohekreises und der Gemeinde Obersulm. Nach seinem Studium der öffentlichen Verwaltung in Ludwigsburg setzte er seine Karriere in der Baurechtsbehörde des Landratsamtes Heilbronn fort. Im Jahr 1992 wechselte er als Sachgebietsleiter ins Hauptamt der Stadt Öhringen und wurde 1994 Amtsleiter im Rechnungsprüfungsamt, bevor er 2006 zum Haupt- und Personalamtsleiter ernannt wurde.

„Ulrich Vogtmann ist ein Hohenloher Kind. Sein Engagement für Öhringen war stets von großer Hingabe geprägt. Er war immer zur Stelle, wenn seine Hilfe gebraucht wurde“, lobte Oberbürgermeister Thilo Michler den scheidenden Amtsleiter. „Ich danke Ulrich Vogtmann dafür, dass er viel vorangebracht hat, und wünsche ihm für den wohlverdienten Ruhestand alles Gute.“ Vogtmanns Nachfolgerin ist nun Sandra Piepke, die neue Leiterin des Hauptamtes. Zuvor war sie Sachgebietsleiterin im Personalbereich. Sie trat 2019 in den Dienst des Hauptamtes der Stadt Öhringen ein und übernahm 2020 den Fachbereich Personal als eigenes Sachgebiet, den sie seitdem leitet. Sandra Piepke absolvierte ihren Bachelor in Public Administration in Frankfurt am Main und ihren Master in Public Management in Ludwigsburg. Vorher sammelte sie Erfahrungen im Personalbereich der Stadt Frankfurt am Main und in Heilbronn.

Vermeiden Sie Mahngebühren: Grundsteuer- und Gewerbesteuvorauszahlungen für die Fälligkeit am 15. Mai 2024

Die Kämmerei der Stadt Öhringen erinnert alle Steuerpflichtigen daran, die für das II. Quartal 2024 fälligen Grundsteuern sowie die Gewerbesteuvorauszahlungen bis spätestens 15. Mai 2024 an die Stadtkasse Öhringen zu entrichten.

Die Höhe der Zahlung ergibt sich aus den letzten postalisch zugestellten Steuerbescheiden. Dort finden Sie das entsprechende Buchungszeichen, das unbedingt bei der Zahlung angegeben



Foto: pr

werden muss. Um unnötige Mahngebühren zu vermeiden, bittet die Kämmerei dringend, den oben genannten Zahlungstermin einzuhalten.

Bitte überweisen Sie die Zahlung auf eines der folgenden Konten:

Konto der Sparkasse Hohenlohekreis

IBAN: DE07 6225 1550 0000 0004 95

BIC: SOLADES1KUN

Konto der Volksbank Hohenlohe

IBAN: DE03 6209 1800 0000 0040 06

BIC: GENODES1VHL

Bequem und pünktlich kommen die Zahlungen an die Stadtkasse über das Lastschriftverfahren. Die SEPA-Lastschriftmandate bekommen Sie in Papierform beim Steueramt oder online als Download unter www.oehringen.de/rathaus-verwaltung/online-dienstleistungen/elektronische-formulare.

Führungen in Öhringen



Nachwächter Fritz Offenhäuser



Nachwächter Günter Patzelt

Fotos: Stadt Öhringen

Nachwächterführungen in Öhringen

Haben Sie Lust auf einen informativen Nachtspaziergang? Fritz Offenhäuser (1. Mittwoch im Monat) und Günter Patzelt (3. Mittwoch im Monat) zeigen Ihnen Öhringens versteckte Ecken und Geheimnisse.

Nächste Termine:

1. Mittwoch im Monat bei Fritz Offenhäuser, 20 Uhr, ab Marktplatz (5. Juni)

Die Führung am 3. Mittwoch im Monat bei Günter Patzelt am 15. Mai muss leider entfallen. Nächster Termin: 19. Juni.

- Dauer: 90 Minuten
- Treffpunkt: Rathauseingang, Marktplatz 15
- Teilnahmegebühr: 5 Euro pro Person

Da die Teilnehmendenzahl begrenzt ist, wird um Anmeldung beim jeweiligen Nachwächter oder bei der Tourist-Info gebeten. Nachwächter Fritz Offenhäuser, Tel. 07941 207387 (Veranstalter: FO), Nachwächter Günter Patzelt, Tel. 07942 941888 (Veranstalter: gp-events), Tourist-Info, Tel. 07941 68-118, tourist@oehringen.de

Alle Termine der Nachwächterführungen finden Sie unter: www.hohenloher-perlen.de/nachtwaechterfuehrungen.html

Nachwächterführung für Kinder

Speziell für Kinder führt Nachwächter Fritz Offenhäuser am Donnerstag, 23.05.2024 in einer kleinen Runde durch Öhringen in den Schlosshof, vorbei an der Stadtmauer und in den Schlosskeller, erzählt kurze interessante Geschichten.

Seid gespannt!

Treffpunkt: vor dem Rathauseingang, Marktplatz

Beginn: 17 Uhr (Dauer ca. 1 Std.)

Die Führung ist für Kinder von 6 bis 10 Jahren geeignet.

Preis pro Kind: 5 Euro (Begleitperson frei).

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um Anmeldung in der Tourist-Information:

E-Mail: tourist@oehringen.de

Tel. 07941 – 68 118

Jetzt anmelden: Der Nachtwächter lädt im November zur herrschaftlichen Tafel

Am Samstag, dem 9.11.2024 um 19.00 Uhr beginnt das Nachtwächtermenü im Hotel Württemberger Hof

Zur Begrüßung bekommen die Teilnehmer Met gereicht.

Das Renaissance-Menü, nach dem Gruß aus der Küche, wird nach Originalrezepten des 16. Jahrhunderts zubereitet.

- Gefüllte Eier im Teigmantel
- Pilzrahmsuppe
- Rehbraten, römisches Kraut, salziger Brotauflauf mit Soße
- Zum Nachtsich gibt es Birnentorte

Anschließend Nachtwächterrundgang mit Laternen. Der Preis beträgt 60,- Euro inklusive des Rundganges. Anmeldung erforderlich unter 07941 68118 oder bei Günter Patzelt unter 07942 941888 oder unter info@gp-events.net



Foto: Walz

Öffentliche kostenlose Stadtführungen

Öffentliche Stadtführungen finden von Mai bis Oktober jeden zweiten und vierten Sonntag im Monat statt. So können auch Einzelpersonen, Tagesgäste oder spontane Besucher in den Genuss einer Führung kommen. Führungen bieten wir kostenlos an (max. 25 Personen sind möglich).

Eine Anmeldung ist nicht nötig. Weitere Informationen:

Telefon: 07941 68-118,

E-Mail: tourist@oehringen.de

- Veranstalter: Stadt Öhringen
- Uhrzeit: Beginn jeweils um 14:00 Uhr, Dauer: 60 Minuten
- Treffpunkt Rathauseingang, Marktplatz 15
- Teilnahme: kostenlos
- Eine Anmeldung ist nicht erforderlich (max. Gruppengröße 25 Personen)
- Die Führungen finden bei jedem Wetter statt.



Foto: Stadt Öhringen



Foto: Stadt Öhringen

Klassische Stadtführungen für Gruppen

Unsere Stadtführerinnen und Stadtführer nehmen Sie mit auf einen Rundgang durch den historischen Stadtkern Öhringens. Sie spazieren unter anderem durch die Altstadt, den malerischen Hofgarten mit seinem uralten Baumbestand, über den Marktplatz mit dem Schloss, der Stiftskirche und zahlreichen Fachwerkhäusern in der Innenstadt.

Sie erfahren, warum Öhringen schon vor über 1700 Jahren nach dem römischen Kaiser Marcus Aurelianus benannt wurde, was der Stiftungsbrief aus dem Jahre 1037 mit unserer Stadtgeschichte zu tun hat, wer verhinderte, dass Öhringen zur freien Reichsstadt aufstieg, wie es hohenlohisch wurde und vieles mehr! Nicht nur die bekannten Sehenswürdigkeiten, sondern auch verborgene Winkel und Ecken werden Sie entdecken.

Herzlich willkommen!

Wir bieten - nach Absprache - auch gerne Führungen in englischer oder französischer Sprache an. Bitte sprechen Sie uns an!

Buchungsstelle für Stadtführungen: Tourist-Info Stadt Öhringen (Tel. 07941 68-118 / tourist@oehringen.de)

Veranstalter: Stadt Öhringen

Sie können die Führungen alle online buchen unter

www.hohenloher-perlen.de/stadtfuehrungen-gruppen.html

Nachfolgend das Spektrum unserer „klassischen“

Stadtführungen für Gruppen:

Kurzführung für Eilige - 45 Minuten

Sie möchten ausgiebig shoppen, bummeln und gemütlich in einem Café sitzen - aber trotzdem nicht auf einen Rundgang mit einem Stadtführer verzichten?

Dann buchen Sie doch „Öhringen to go“ - also „Öhringen - so zum Mitnehmen“, es lohnt sich auf jeden Fall!

Dauer: 45 Minuten

Termine und Uhrzeit: frei wählbar

Gruppengröße: bis max. 25 Personen

Gebühr: 60,00 Euro, Pauschalpreis für 1 Gruppe

Führung für Menschen mit Handicap

Öhringen in verständlichen, einfachen Worten und manchmal auch zum Anfassen - das macht diese Führung aus.

Hören, Spüren, Riechen, Schmecken

Dauer: 60 Minuten

Termine und Uhrzeit: frei wählbar

Gruppengröße: max. 15 Personen

Gebühr: 60,00 Euro, Pauschalpreis für 1 Gruppe

Führung durch die Innenstadt - 90 Minuten

Dauer: 90 Minuten

Termine und Uhrzeit: frei wählbar

Gruppengröße: max. 25 Personen

Gebühr: 60,00 Euro, Pauschalpreis für 1 Gruppe

Weitere Infos: In die 90-minütige Stadtführung kann auf Wunsch zwischen 10 und 16 Uhr eine Besichtigung der Stiftskirche (mit Krypta) eingeschlossen werden, Gruppenpreis: 65 Euro.

Auf Wunsch auch als Kombiführung mit Innenstadt & Hofgarten buchbar! Auch in Englisch buchbar.

Seniorenführung „Gemütlich durch die Innenstadt“

Klassische Stadtführung für Menschen, die nicht so gut zu Fuß sind und Pausen sowie Sitzgelegenheiten benötigen.

Dauer: 90 Minuten (auf Wunsch auch kürzer)

Termine und Uhrzeit: frei wählbar

Gruppengröße: max. 25 Personen

Gebühr: 60,00 Euro, Pauschalpreis für 1 Gruppe

Rolli-Stadtführung

Rollstuhlfahrer, die Kopfsteinpflaster nicht scheuen, nehmen wir gerne mit auf eine Rundtour durch die Innenstadt. Das Tempo gibt die Gruppe vor!

Dauer: 90 Minuten

Termine und Uhrzeit: frei wählbar

Gruppengröße: ca. 10 Rollstuhlfahrer, zzgl. Begleitpersonen

Gebühr: 60,00 Euro, Pauschalpreis für 1 Gruppe



Buchen Sie gerne eine Stadtführung für Gruppen in Öhringen

Foto: Stadt Öhringen

Stellenausschreibungen



Zukunft gestalten!

Suchen Sie (m/w/d) eine neue berufliche Herausforderung und einen interessanten, vielseitigen Arbeitsplatz? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung als

- Sachbearbeiter*in im Rechnungsprüfungsamt
- Sachbearbeiter*in im Gebäudemanagement
- Fachinformatiker*in Fachrichtung System/Netzwerkintegration
- Mitarbeiter*in Betreuung Zentralregistratur und Archiv
- Mitarbeiter*in in der Ganztagesbetreuung
- Pädagogische Fachkraft nach §7 KiTaG
- Lehrkraft für Klavier
- Lehrkraft für elementare Musikpädagogik
- Baubetriebshofleiter*in – gärtnerischer Bereich
- Gärtner*in als Vorarbeiter*in beim Baubetriebshof
- Maurer*in oder Straßenbauer*in

Weitere Infos zur Großen Kreisstadt Öhringen als Arbeitgeber unter www.oehringen.de > Rathaus-Verwaltung > Karriere. Bewerben Sie sich bei der Großen Kreisstadt Öhringen, Marktplatz 15, 74613 Öhringen. Bewerbungen per E-Mail erbitten wir in einer zusammenhängenden PDF-Datei an bewerbungen@oehringen.de. Für Fragen steht Ihnen Frau Haas, Tel. 07941 68-252, gerne zur Verfügung.

www.oehringen.de

Ehejubilare

- 26.04. Goldene Hochzeit**
Hans-Jürgen und Eva Maria Meinhold, Öhringen
- 27.04. Goldene Hochzeit**
Jakob und Lidia Ruff, Öhringen
- 02.05. Diamantene Hochzeit**
Alfred und Monika Merz, Cappel
- 08.05. Diamantene Hochzeit**
Helmut und Christa Beck, Öhringen
- 13.05. Goldene Hochzeit**
Gerhard und Alfreda Ballarin, Öhringen
- 16.05. Diamantene Hochzeit**
Friedrich und Renate Hofmann, Verrenberg



Foto: peopleimages/gettyimages

Geburten

18.04.2024 Elena Marleen Mischak
Jenny Mischak und Philipp Faska



Foto: Jani Bryson/iStock/Thinkstock

Altersjubilare

Geburtsstag	Alter	Name	Wohnort
03.05.	70	Schmidt, Nelja	Öhringen
04.05.	75	Schmid, Rose Marie	Öhringen
04.05.	70	Carle, Alfred	Öhringen
05.05.	70	Hörning, Else	Öhringen
06.05.	75	Specht, Harald	Büttelbronn
07.05.	80	Brinster, Ludmila	Öhringen
07.05.	80	Schieber, Hans	Öhringen
07.05.	70	Tritschler, Renate	Cappel
08.05.	85	Böhringer, Sieglinde Franziska	Öhringen
08.05.	80	Wiederoder, Monika	Öhringen
08.05.	75	Heim, Gerlinde	Baumerlenbach
08.05.	70	Krol, Benedikt	Öhringen
08.05.	70	Hoffmann, Viktor	Unterohrn
08.05.	70	Erlenbusch, Viktor	Öhringen
08.05.	70	Baier, Gabriele	Öhringen
08.05.	70	Bortt, Doris	Untermaßholderbach
09.05.	75	Beck, Valentina	Öhringen
10.05.	75	Babczyk, Marian	Öhringen
11.05.	90	Will, Herbert	Öhringen
11.05.	85	Münc, Nina	Öhringen
11.05.	75	Dr. Klaißle, Kurt Jürgen	Öhringen
11.05.	75	Melchor, Georg	Öhringen
11.05.	75	Schulz, Barbara Johanna	Öhringen
11.05.	75	Yilmaz, Elif	Öhringen
11.05.	70	Depperschmidt, Irma	Öhringen
12.05.	70	Kroll, Helena	Öhringen
13.05.	75	Golla, Marta	Öhringen
13.05.	75	Frank, Manfred	Michelbach
13.05.	75	Schmierer, Friedrich	Öhringen
13.05.	70	Merz, Nadeshda	Öhringen
14.05.	75	Singer, Gerhard	Öhringen
15.05.	70	Munsch, Heinz Eduard	Verrenberg
15.05.	70	Weimar, Günter	Öhringen
15.05.	70	Kochanski, Georg	Öhringen
15.05.	70	Folberth, Rita Sofia	Öhringen
16.05.	90	Müller, Elfriede	Öhringen
16.05.	80	Göltenboth, Ilse	Öhringen




Foto: Alphas/iStock/Thinkstock

Sterbefälle

22.04.2024 Luise Kopp



Foto: iStockphoto/Thinkstock






51. Frühlingslauf

5 km Start 9:00 Uhr

10 km Start 9:10 Uhr

GLOBUS-Kinderläufe ab 11:00 Uhr

Sonntag, 12.05.2024



www.tsvrot-leichtathletik.de





Kirrgasse 22
68789 St. Leon-Rot

Beginn des amtlichen Teils



Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung: Aufstellung des Bebauungsplans „ERWEITERUNG SOLARPARK ASANG“, Obermaßholderbach der Stadt Öhringen, Gemarkung Büttelbronn

Der Gemeinderat der Großen Kreisstadt Öhringen hat am 16.04.2024 in öffentlicher Sitzung aufgrund von § 2 Abs.1 BauGB beschlossen, den Bebauungsplan „Erweiterung Solarpark Asang“, Obermaßholderbach aufzustellen.

Maßgebend ist der Abgrenzungsplan des Bebauungsplans „Erweiterung Solarpark Asang“, Obermaßholderbach vom 16.04.2024.

Der Planbereich wird begrenzt:

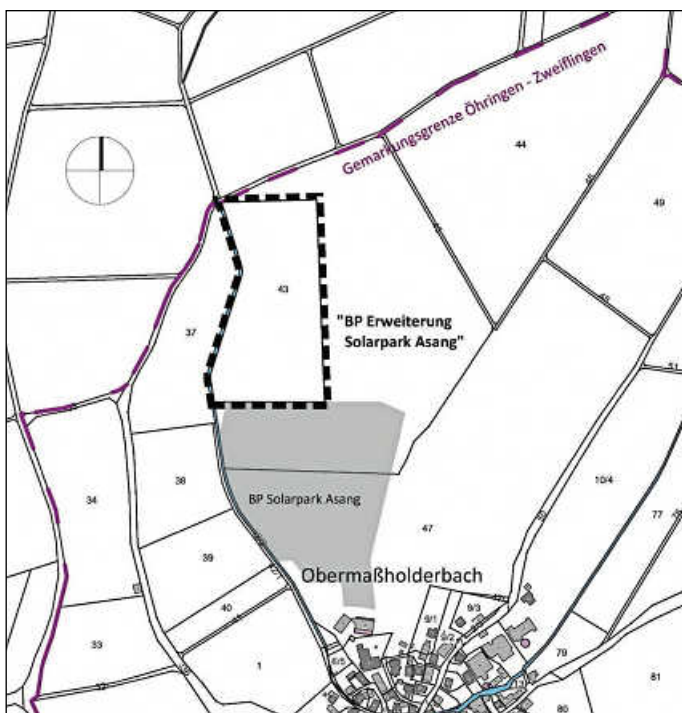
- im Norden: Teilbereich von Flurstück 43 Gemarkung Büttelbronn, Teilbereich von Flurstück 56/1 Gemarkung Zweiflingen (Feldweg)
- im Osten: Teilbereich von Flurstück 43 Gemarkung Büttelbronn
- im Süden: Teilbereich von Flurstück 43 Gemarkung Büttelbronn
- im Westen: Teilbereich von Flurstück 42/2 Gemarkung Büttelbronn (Langwiesenbächle)

Das Plangebiet befindet sich nördlich der Ortslage von Obermaßholderbach und grenzt im Norden an die Gemarkungsgrenze Öhringen – Zweiflingen an.

Der Geltungsbereich umfasst folgende Grundstücke der Gemarkung Büttelbronn:

Teilbereich von Flurstück 43

Der Geltungsbereich ergibt sich aus folgendem Lageplan:



Dieser Beschluss wird hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Ziele und Zwecke der Planung

Ein privater Bauherr beabsichtigt im Außenbereich auf einer Teilfläche des Flurstücks Nr. 43 der Gemarkung Büttelbronn im

Teilort Obermaßholderbach eine Freiflächenphotovoltaikanlage mit Nebenanlagen zu errichten. Das Plangebiet umfasst eine Fläche von ca. 4,1 ha.

Die Leistung der Anlage ist mit ca. 4.750 kWp geplant. Die Fläche ist aufgrund der Hanglage erosionsgefährdet. Eine zukünftige Grünlandnutzung ist geplant.

Das Plangebiet befindet sich nördlich des geplanten „Solarpark Asang“ und stellt eine Erweiterungsfläche in direktem Anschluss daran dar. Dadurch entstehen signifikante Synergieeffekte durch die Mitnutzung der vorhandenen Infrastruktur. Der erzeugte Strom wird in das Stromnetz eingespeist.

Der geplante „Solarpark Asang“ befindet sich derzeit im Bebauungsplanverfahren und umfasst eine Fläche von 5,7 ha mit einer geplanten Leistung von ca. 5.900 kWp.

Zur Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen ist die Aufstellung eines Bebauungsplans erforderlich.

Der Bebauungsplan soll eine eindeutige rechtliche Grundlage schaffen, um die Nutzung als Freiflächenphotovoltaikanlage zu ermöglichen. Die Ziele des Bebauungsplans liegen in der Schaffung von Flächen zu Erzeugung erneuerbarer Energien und der Umsetzung der Ziele zum Ausbau regenerativer Energien in der Region Heilbronn-Franken. Damit leistet der Bebauungsplan einen Beitrag zur Nutzung erneuerbarer Energien in Zeiten des Klimawandels und steigender Energiepreise.

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 8:30 bis 12:15 Uhr

Donnerstag von 14:00 bis 18:00 Uhr

Große Kreisstadt Öhringen

04.05.2024

Thilo Michler

Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung: Öffentliche Auslegung des Bebauungsplans „SOLARPARK ASANG“, Obermaßholderbach der Stadt Öhringen, Gemarkung Büttelbronn

Der Gemeinderat der Großen Kreisstadt Öhringen hat am 16.04.2024 in öffentlicher Sitzung den Entwurf des Bebauungsplans „Solarpark Asang“, und den Entwurf der zusammen mit dem Bebauungsplan aufgestellten örtlichen Bauvorschriften gebilligt und beschlossen, diesen nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und im Internet zu veröffentlichen.

Maßgebend ist der Entwurf des Bebauungsplans „Solarpark Asang“ bestehend aus Abgrenzungsplan vom 21.11.2023, Zeichnerischer Teil, Textteil mit örtlichen Bauvorschriften, Begründung und Umweltbericht jeweils vom 16.04.2024 sowie die dazugehörigen Gutachten.

Das Plangebiet befindet sich im Norden der Ortslage von Obermaßholderbach im Anschluss an die bestehende Bebauung. Im Westen befindet sich ein Feldweg sowie das Langwiesenbächle.

Der Planbereich wird begrenzt:

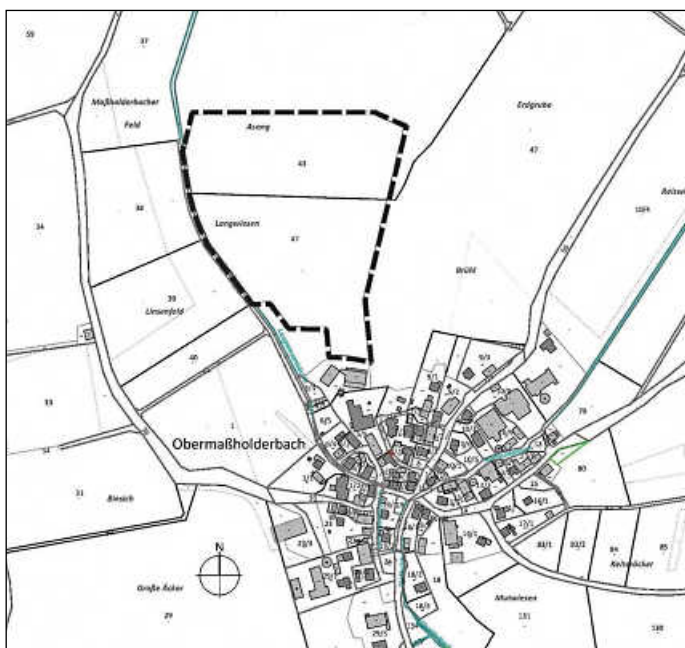
- im Norden: Teilbereich von Flurstück 43 Gemarkung Büttelbronn
- im Osten: Teilbereich von Flurstück 47 und 43 Gemarkung Büttelbronn
- im Süden: Teilbereich von Flurstück 47 Gemarkung Büttelbronn sowie nördlicher Ortsrand von Obermaßholderbach
- im Westen: Teilbereiche von Flurstück 43 und Flurstück 47, sowie Flurstück 42/2 (Langwiesenbächle) und Flurstück 42/1 (Wirtschaftsweg)

Der Geltungsbereich umfasst folgende Grundstücke der Gemarkung Büttelbronn:

Südlicher Teilbereich von Flst. 43, westlicher Teilbereich von Flst. 47

Maßgebend ist der Abgrenzungsplan des Bebauungsplans „Solarpark Asang“, Obermaßholderbach vom 21.11.2023.

Der Geltungsbereich ergibt sich aus folgendem Lageplan:



Dieser Beschluss wird hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Ziele und Zwecke der Planung

Ein privater Bauherr beabsichtigt im Außenbereich auf Teilbereichen seiner Flurstücke Nr. 43 und 47 der Gemarkung Büttelbronn im Teilort Obermaßholderbach eine Freiflächenphotovoltaikanlage mit Nebenanlagen zu errichten. Das Plangebiet umfasst eine Fläche von ca. 5,7 ha, davon soll auf ca. 4,9 ha eine Sondergebietsfläche zur Errichtung von Photovoltaikmodulen ausgewiesen werden. Die verbleibenden Flächen innerhalb des Geltungsbereichs sollen als private Grünflächen festgesetzt werden. Die bisherige Nutzung als intensive landwirtschaftliche Ackerfläche ist nicht länger vorgesehen. Durch die flächenhafte extensive Begrünung mit einer artenreichen Wiesenmischung wird die bisher erosionsgefährdete Hanglage dauerhaft geschützt.

Der Bebauungsplan soll eine eindeutige rechtliche Grundlage schaffen, um die Nutzung als Freiflächenphotovoltaikanlage zu ermöglichen. Die Ziele des Bebauungsplans liegen in der Schaffung von Flächen zu Erzeugung erneuerbarer Energien und der Umsetzung der Ziele zum Ausbau regenerativer Energien in der Region Heilbronn-Franken. Damit leistet der Bebauungsplan einen Beitrag zur Nutzung erneuerbarer Energien in Zeiten des Klimawandels und steigender Energiepreise.

Im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung gingen zahlreiche Anregungen und Hinweise von Bürgern, Behörden und Trägern öffentlicher Belange ein, die vom Gemeinderat der Stadt Öhringen abgewägt und in den vorliegenden Bebauungsplanentwurf eingearbeitet wurden.

Das Plangebiet ist derzeit nicht im Flächennutzungsplan berücksichtigt und wird in der 1. Änderung der 4. Fortschreibung als landwirtschaftliche Fläche dargestellt. Daher ist die Änderung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren für den Bebauungsplan „Solarpark Asang“ erforderlich. Der Aufstellungsbeschluss wurde von der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Öhringen – Pfedelbach – Zweiflingen am 12.03.2024 gefasst. In selber Sitzung wurde der Vorentwurf gebilligt und die Durchführung der frühzeitigen Beteiligung beschlossen. Entsprechend der Bekanntmachung vom 22.03.2024 können vom 02.04.2024 bis 02.05.2024 Stellungnahmen zur FNP-Änderung abgegeben werden.

Im Rahmen der Aufstellung von Bebauungsplänen ist gemäß § 2 Abs. 4 BauGB eine Umweltprüfung erforderlich, in der die voraussichtlichen erheblichen Umweltauswirkungen ermittelt werden und in einem Umweltbericht beschrieben und bewertet werden. Der Umweltbericht ist als gesonderter Teil der Begründung Bestandteil des Bebauungsplans und liegt den Unterlagen bei.

Folgende umweltbezogene Informationen sind verfügbar:

Bestandteil der ausgelegten Unterlagen sind auch die bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen.

Umweltbericht zum Bebauungsplan vom 16.04.2024

- Beschreibung der Umwelt und ihrer Bestandteile, Prognose über die Entwicklung des Umweltzustands bei Durchführung der Planung, Auswirkungen auf Schutzgebiete und auf Umweltbelange „Mensch, Gesundheit, Bevölkerung“, „Pflanzen, Tiere, Artenschutz“, „biologische Vielfalt“, „Boden“, „Fläche“, „Wasser“, „Klima und Luft“, „Landschaftsbild und Erholung“, „Kultur- und sonstige Sachgüter“.
- Abhandlung der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung, Maßnahmen zur Vermeidung, Minderung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen.
- Naturschutzfachliche Kompensationsmaßnahmen, rechnerischer Nachweis der Kompensation.
- Bestandsplan zum Umweltbericht vom 16.04.2024

Spezielle artenschutzrechtliche Untersuchung (SAP) zum Bebauungsplan vom Februar 2024

- Relevanzprüfung, Bestandserfassung, Konfliktermittlung und Ausnahmeprüfung der planungsrelevanten Artengruppen im Untersuchungsgebiet: Vögel, Reptilien, Schmetterlinge.
- Aussagen zu Betroffenheit, Biotopverbund, Feldvogelkulisse.

Beurteilung der Blendwirkung (Blendgutachten) zum Bebauungsplan vom 21.11.2023

- Untersuchung und Beurteilung einer möglichen Blendwirkung der geplanten Photovoltaikanlage auf umliegende Orte und Verkehrsanlagen.

Im Rahmen der Beteiligungsschritte gemäß § 3 Abs.1 BauGB und §4 Abs.1 BauGB sind umweltrelevante Stellungnahmen mit Umweltinformationen zu folgenden Themen eingegangen (wesentliche Inhalte werden zusammengefasst):

- Stellungnahme des Regionalverbands Heilbronn-Franken vom 08.12.2023:
 - Planung derzeit nicht mit Zielen der Raumordnung (Regionaler Grünzug) vereinbar; Lage in Vorbehaltsgebiet für Erholung
- Stellungnahme des Regierungspräsidiums Freiburg (LGRB) vom 09.01.2024:
 - Hinweise zur Geotechnik, Boden und Grundwasser.
- Stellungnahme des Regierungspräsidiums Stuttgart vom 08.01.2024:
 - Lage im Regionalen Grünzug, derzeit nicht mit Zielen der Raumordnung vereinbar, Lage in Vorbehaltsgebiet für Erholung, Hinweis auf Inanspruchnahme landwirtschaftlicher Flächen
- Stellungnahme des LNV Arbeitskreis Hohenlohekreis vom 22.02.2024:
 - Feldvogelkulisse, Maßnahmen zu Baufeldfreimachung und Artenschutz, Gewässerrandstreifen, Begrünung, Nisthilfen, Angaben zur Leitungstrasse
- Stellungnahme des Landratsamtes Hohenlohekreis vom 24.01.2024:
 - Wasserwirtschaft: Hinweise zu Drainagen;
 - Bodenschutz und Altlasten: Hinweise zu Bodenschutzkonzept;
 - Naturschutz: Anmerkungen zu Vogelarterenerfassung, Reptilien und Schmetterlingen, Darstellung Gewässerrandstreifen, Ergänzung Umweltbericht;
 - Landwirtschaftsamt: Hinweis zur Bodengüte, Lage der Ausgleichsmaßnahmen;
 - Immissionsschutz: Ergänzung Blendgutachten im Umweltbericht, Hinweis für Bauantrag.

Es liegen keine umweltbezogenen Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung der Bürger vor.

Die Stellungnahmen der Bürger, Behörden und Träger öffentlicher Belange sind in der Abwägungstabelle zum Bebauungsplan „Solarpark Asang“ aufgelistet.

Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB

Der Entwurf des Bebauungsplans, bestehend aus nachfolgenden Unterlagen

- Abgrenzungsplan in der Fassung vom 21.11.2023
- Planzeichnung des Bebauungsplans in der Fassung vom 16.04.2024
- Textliche Festsetzungen mit örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 16.04.2024
- Begründung in der Fassung vom 16.04.2024
- Umweltbericht mit Bestandsplan in der Fassung vom 16.04.2024

- Artenschutzrechtliche Prüfung (SAP) in der Fassung vom Februar 2024
- Blendgutachten in der Fassung vom 21.11.2023
- Abwägung über die während der frühzeitigen Beteiligung eingegangenen Stellungnahmen in der Fassung vom 16.04.2024

liegt vom 13.05.2024 bis 14.06.2024

bei der Stadtverwaltung Öhringen, Marktplatz 15, 74613 Öhringen, im Treppenhaus 2. Stock während der üblichen Sprechzeiten zur allgemeinen Information der Bürger öffentlich aus.

Die Unterlagen sowie die Bekanntmachung können gemäß § 3 Abs.2 BauGB während des genannten Zeitraums auch im Internet auf der Homepage der Stadt Öhringen unter www.oehringen.de/leben-wohnen/oeffentlichkeitsbeteiligung-bauleitplanung abgerufen werden.

Die veröffentlichten Unterlagen und der Inhalt dieser Bekanntmachung sind auch über das zentrale Internetportal des Landes zugänglich (<https://www.uvp-verbund.de>). Über den dort hinterlegten Link gelangt man zur entsprechenden Seite auf der Homepage der Stadt Öhringen.

Sofern in den ausliegenden Unterlagen auf weitere Bestimmungen – Gesetze, Verordnungen, Richtlinien, DIN-Vorschriften, technische Regelwerke o.ä. Bezug genommen wird, werden diese zu jedermanns Einsicht bei der oben genannten Stelle zu den allgemeinen Öffnungszeiten bereitgehalten.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen gegenüber der Gemeinde vorgebracht werden. Diese können schriftlich an

Große Kreisstadt Öhringen, Stadtbauamt, Marktplatz 15, 74613 Öhringen
oder elektronisch per E-Mail an bauleitplanung@oehringen.de

abgegeben werden.

Zudem können Stellungnahmen während der Auslegungsfrist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift beim Stadtbauamt, Zimmer Nr. 100 (Frau Fuhrmann, Frau Mayer) und Zimmer Nr. 210 (Frau Massa) während den üblichen Öffnungszeiten abgegeben werden.

Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde, deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes nicht von Bedeutung ist.

Im Zusammenhang mit dem Datenschutz weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass ein Bebauungsplanverfahren ein öffentliches Verfahren ist und daher in der Regel alle dazu eingehenden Stellungnahmen in öffentlichen Sitzungen beraten und entschieden werden, sofern sich nicht aus der Art der Einwände oder der betroffenen Personen ausdrückliche oder offensichtliche Einschränkungen ergeben.

Öffnungszeiten:

Mo., Mi., Do., Fr. von 8:30 bis 12:15 Uhr
Donnerstag von 14:00 bis 18:00 Uhr

Große Kreisstadt Öhringen
04.05.2024

Thilo Michler
Oberbürgermeister

Ende des amtlichen Teils

IMPRESSUM

Herausgeber, Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG,
Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 4032, Fax: 07264 1826
bad-rappenau@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil im Sinne des Presserechts:
Oberbürgermeister Thilo Michler,
Marktplatz 15, 74613 Öhringen, o.V.i.A.
Verantwortlich für den gesamten Inhalt mit Ausnahme des amtlichen Teils:
Timo Bechtold, Kirchenstr. 10,
74906 Bad Rappenau

INFORMATIONEN

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock
Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-lesen.de



Vorsicht „Karten-Tricks“!

Vorbeugung gegen Diebstahl erspart Frust und Geldverlust: Achten Sie immer und überall mit größter Sorgfalt auf Ihre ec-Karte.

Lassen Sie eine verlorene oder gestohlene Karte sofort von Ihrer Bank sperren. Zeigen Sie den Diebstahl Ihrer Karte unverzüglich bei Ihrer Polizei an.



Informieren Sie sich umfassend unter der Internet-Adresse www.polizei-beratung.de oder durch das spezielle Medium Ihrer Polizei.



Kompetent. Kostenlos. Neutral.



MÜLL GEHÖRT NICHT IN DIE NATUR!
BITTE BENUTZT DIE MÜLLEIMER

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN !

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Bild- und Textbeiträge.



Notdienste

Apotheken-Notdienste

20.05.2024

Rats-Apotheke Öhringen
Karlsvorstadt 8, 74613 Öhringen
Tel. 07941 - 82 64
MediKÜN Apotheke Künzelsau
Stettenstr. 30, 74653 Künzelsau
Tel. 07940 - 93 11 40

21.05.2024

Bären-Apotheke Kupferzell
Gerberstr. 3, 74635 Kupferzell
Tel. 07944 - 94 00 58
Bach-Apotheke Assamstadt
Mergentheimer Str. 5, 97959 Assamstadt
Tel. 06294 - 4 20 70

22.05.2024

Kloster-Apotheke Schöntal, Großer Garten 11
74214 Schöntal, Jagst (Kloster)
Tel. 07943 - 22 82
Wellingtonien-Apotheke Wüstenrot
Bethanien 1, 71543 Wüstenrot
Tel. 07945 - 94 00 91

23.05.2024

Kosmas-Apotheke Pfedelbach
Hauptstr. 42, 74629 Pfedelbach
Tel. 07941 - 31 80
Stadt-Apotheke Krautheim
Götzstr. 17, 74238 Krautheim
Tel. 06294 - 4 21 00

24.05.2024

Bahnhof-Apotheke Öhringen
Bahnhofstr. 25, 74613 Öhringen
Tel. 07941 - 85 84
Comburg Apotheke Künzelsau
Komburgstr. 3, 74653 Künzelsau
Tel. 07940 - 84 90

25.05.2024

Hof-Apotheke Öhringen
Marktplatz 9, 74613 Öhringen
Tel. 07941 - 23 21
Rats-Apotheke Forchtenberg
Am Bahnhof 1, 74670 Forchtenberg
Tel. 07947 - 9 43 40 50

26.05.2024

Hohenlohe-Apotheke Künzelsau
Keltergasse 13, 74653 Künzelsau
Tel. 07940 - 9 10 90

27.05.2024

Schloss-Apotheke Neuenstein
Hintere Str. 8, 74632 Neuenstein, Württ.
Tel. 07942 - 5 50

28.05.2024

Schloss-Apotheke Ingelfingen
Mühlstr. 2, 74653 Ingelfingen
Tel. 07940 - 5 05 93 31

29.05.2024

Hirsch-Apotheke Öhringen
Marktplatz 3, 74613 Öhringen
Tel. 07941 - 24 04
Marien-Apotheke Dörzbach
Hauptstraße 15, 74677 Dörzbach
Tel. 07937 - 99 00 50

30.05.2024

Post-Apotheke Bretzfeld
Einsteinstr. 5, 74626 Bretzfeld
Tel. 07946 - 9 16 60
Johannes-Apotheke Künzelsau
Hauptstr. 54, 74653 Künzelsau
Tel. 07940 - 82 12

31.05.2024

Schiller-Apotheke Öhringen
Schillerstr. 64, 74613 Öhringen
Tel. 07941 - 3 94 04
Kilian-Apotheke Muldingen
Hauptstr. 71, 74673 Muldingen, Jagst
Tel. 07938 - 99 00 99

01.06.2024

Rats-Apotheke Öhringen
Karlsvorstadt 8, 74613 Öhringen
Tel. 07941 - 82 64
MediKÜN Apotheke Künzelsau
Stettenstr. 30, 74653 Künzelsau
Tel. 07940 - 93 11 40

02.06.2024

Bären-Apotheke Kupferzell
Gerberstr. 3, 74635 Kupferzell
Tel. 07944 - 94 00 58
Bach-Apotheke Assamstadt
Mergentheimer Str. 5, 97959 Assamstadt
Tel. 06294 - 4 20 70

03.06.2024

Kloster-Apotheke Schöntal, Großer Garten 11
74214 Schöntal, Jagst (Kloster)
Tel. 07943 - 22 82
Wellingtonien-Apotheke Wüstenrot
Bethanien 1, 71543 Wüstenrot
Tel. 07945 - 94 00 91

04.06.2024

Kosmas-Apotheke Pfedelbach
Hauptstr. 42, 74629 Pfedelbach
Tel. 07941 - 31 80
Stadt-Apotheke Krautheim
Götzstr. 17, 74238 Krautheim
Tel. 06294 - 4 21 00



Sonstige Institutionen



Information, Beratung und Auskunft über

- Renten
- Medizinische und berufliche Reha
- Kranken- und Pflegeversicherung der Rentner
- Versicherungs- und Beitragsfragen

Persönliche Beratung

**In Öhringen in der Kultura,
Herrenwiesenstraße 12: Grundsätzlich immer donnerstags
von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr**

Für persönliche Beratungen ist eine vorherige
Terminvereinbarung unter 0791 97130 0 erforderlich!

Telefonische Beratung

Termine für telefonische Beratungen können unter
0791 97130-0 vereinbart werden.

Video-Beratung

Terminbuchung im Internet:
www.driv-bw.de/videoberatung
oder mit dem abgebildeten Code



Beratungen zur ergänzenden Altersvorsorge

Termine können unter 0791 97130-181 vereinbart werden

Foto: DRV

Statt Fahrverbote wirksame Maßnahmen für weniger CO₂-Ausstoß

Landesregierung, 15.04.2024: Der Verkehrssektor hat seine Klimaschutzziele nach Aussage des Expertenbeirats der Bundesregierung erneut verfehlt. Verkehrsminister Winfried Hermann dringt deshalb auf wirksame Maßnahmen und bringt dazu Vorschläge in die Verkehrsministerkonferenz ein.

Der Verkehrssektor hat seine Klimaschutzziele nach Aussage des Expertenbeirats der Bundesregierung erneut verfehlt. Verkehrsminister Winfried Hermann dringt deshalb auf wirksame Maßnahmen und bringt dazu Vorschläge in die Verkehrsministerkonferenz (VMK) am 17. und 18. April 2024 in Münster ein. „Die klimaschonende Elektromobilität muss stärker gefördert und die Privilegien für Verbrenner müssen abgeschafft werden“, sagte Verkehrsminister Winfried Hermann.

Kfz-Steuer klimaorientiert gestalten

Instrumente zur Förderung der Elektromobilität müssten aufkommensneutral für Staat und Verbraucher gestaltet werden, heißt es in einem Antrag Baden-Württembergs zur VMK.

Daher müsse die Kfz-Steuer neugestaltet werden aus, sodass ein höherer Anreiz zum Kauf eines Fahrzeugs mit klimaschonendem Antrieb besteht. Ergänzend sollte die Lenkungswirkung der Besteuerung von Dienstwagen erhöht werden, sodass nur noch klimafreundliche Dienstfahrzeuge einen Steueranreiz erhalten.

Der Expertenbeirat Klimaschutz in der Mobilität (EKM) hatte berechnet, dass die bereits beschlossenen und eingeführten Maßnahmen zu 10,5 Millionen vollelektrischen Pkw im Jahr 2030 führen. Das Koalitionsziel ist aber ein vollelektrischer Bestand von 15 Millionen Pkw in jenem Jahr. Den Berechnungen zufolge wäre dieser erst zwei bis drei Jahre später vorhanden. Deshalb wären Schritte für einen schnelleren Hochlauf der E-Mobilität nötig.

Mehr Geld für regionalen Schienenverkehr erforderlich

Seit der Bahnreform Mitte der 1990er-Jahre sind die Länder für den regionalen Schienenverkehr zuständig. Um die Züge bestellen zu können, erhalten die Länder Mittel aus den Gemeinschaftssteuern. Angesichts der drastischen Steigerung der Kosten für Personal und Energie reichen diese sogenannten Regionalisierungsmittel schon in den nächsten Jahren nicht mehr, um das bisherige Angebot im Schienenpersonennahverkehr (SPNV) zu halten, geschweige denn auszubauen.

Bereits die vom Bundesverkehrsministerium beauftragte Studie „Ermittlung des Finanzbedarfs für den ÖPNV bis 2031“ hatte einen zusätzlichen Finanzierungsbedarf von rund 40 Milliarden Euro für den Zeitraum bis 2031 ergeben. Schon auf Grundlage dieser Studie ist die kurzfristige Bereitstellung weiterer Regionalisierungsmittel zwingend erforderlich, um zumindest die Bestandsverkehre ab dem Jahr 2025 weiter finanzieren zu können. „Auf diese Notwendigkeiten ist der Bund bisher nicht eingegangen“, kritisierte Minister Hermann. Er fügte hinzu: „Wenn sich das nicht ändert, werden die Bundesländer gezwungen sein, in naher Zukunft das Angebot im regionalen Bahnverkehr auszudünnen und Züge abzubestellen.“

Finanzierung der Verkehrsinfrastruktur durch Fondslösung verstetigen

„Ob Schiene, Straße oder Wasserstraße – bei allen Verkehrsträgern gibt es einen hohen Investitionsbedarf, vor allem für Sanierung und Erhalt. Deshalb unterstütze ich grundsätzlich die Idee, einen Infrastrukturfonds aufzubauen, der über die Legislaturperioden hinausreicht“, erklärte Minister Hermann.

Fußball & Inklusion beim ASV Scheppach-Adolfzurt

Kick mit Herz: Zusammen für eine inklusive Gemeinschaft

Herzlich willkommen beim ASV Scheppach-Adolfzurt! Wir laden Sie herzlich ein, Teil unserer inklusiven Fußballfamilie zu werden. Unser Inklusionsfußballtraining steht allen offen – unabhängig von Hintergrund, unterschiedlichen Fähigkeiten, Herkunft, Geschlecht, Alter, sexueller Orientierung, Religion oder mentaler bzw. körperlicher Beeinträchtigung. Inklusion beschreibt für uns ein Konzept menschlichen Zusammenlebens, in der jede*r selbstverständlich dazugehört. Wir glauben fest daran, dass der Sport die Kraft hat, Menschen zu verbinden und Grenzen zu überwinden. Bei uns geht es nicht nur um Fußball, sondern um Gemeinschaft und Zusammenhalt. Soziale Vielfalt ist unser Ziel und Inklusion ist der Weg dahin.



Foto: ASV

Inklusion ist bei uns mehr als nur ein Wort. Es ist eine gelebte Haltung, die jedem die Möglichkeit gibt, sein volles Potenzial zu entfalten. Wir setzen uns aktiv für eine Welt ein, in der Vielfalt als Stärke betrachtet wird und in der sich jeder willkommen fühlt.

Kooperationspartner VfB Stuttgart

Unser Inklusionsfußballtraining wird geleitet von Trainer und Initiator für Inklusion im Verein, Alexander Borth. Das Eröffnungstraining findet am Mittwoch, den 15. Mai 2024, von 18:00 bis 19:00 Uhr auf dem Sportplatz in Scheppach statt. Anschließend immer mittwochs zur gleichen Zeit. Kommen Sie einfach vorbei, wir freuen uns darauf, Sie beim Training begrüßen zu dürfen!

Zum Trainingsstart wird uns auch Fritz Quien, Trainer bei unserem Kooperationspartner VfB Stuttgart und Trainer der Landesauswahl Baden-Württemberg für Menschen mit mentaler Beeinträchtigung, mit einem Schautraining unterstützen.

Der ASV Scheppach-Adolfzurt wird das Inklusionsangebot und weitere Projekte sukzessive ausbauen. Für weitere Informationen und Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Selbstverständlich freuen wir uns auch über Ihre Unterstützung als Sportler*in, Trainer*in, Betreuer*in oder Gönner*in. Kontaktieren Sie Alexander Borth unter inklusion@asv-scheppach.de oder besuchen Sie unsere Website www.asv-scheppach.de.

Gemeinsam können wir Großes erreichen. Wir freuen uns darauf, Sie beim ASV Scheppach-Adolfzurt zu sehen!

34 Parteien und politische Vereinigungen zur Europawahl zugelassen

Landesregierung, 24.04.2024: An den Wahlen zum 10. Europäischen Parlament am 9. Juni 2024 werden in Baden-Württemberg 34 Parteien und politische Vereinigungen teilnehmen.

Nach Angaben der Landeswahlleiterin Cornelia Nesch werden in Baden-Württemberg an den Wahlen zum 10. Europäischen Parlament am 9. Juni 2024 folgende 34 Parteien und politische Vereinigungen teilnehmen:

Parteiename	Kurzbezeichnung
1. Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU
2. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE
3. Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD
4. Alternative für Deutschland	AfD
5. Freie Demokratische Partei	FDP
6. FREIE WÄHLER	FREIE WÄHLER
7. DIE LINKE	DIE LINKE
8. Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative	Die PARTEI
9. PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ	Tierschutzpartei
10. Ökologisch-Demokratische Partei – Die Naturschutzpartei	ÖDP
11. Volt Deutschland	Volt
12. Piratenpartei Deutschland	PIRATEN
13. Familien-Partei Deutschlands	FAMILIE
14. MERA25 – Gemeinsam für Europäische Unabhängigkeit	MERA25
15. Bündnis C – Christen für Deutschland	Bündnis C
16. Aktion Partei für Tierschutz	TIERSCHUTZ hier!
17. Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit	BIG
18. Die Heimat	HEIMAT
19. Partei der Humanisten	PdH
20. Partei für schulmedizinische Verjüngungsforschung	-
21. Menschliche Welt – für das Wohl und Glücklichein aller	MENSCHLICHE WELT
22. Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands	MLPD
23. Deutsche Kommunistische Partei	DKP
24. Sozialistische Gleichheitspartei, Vierte Internationale	SGP
25. Aktion Bürger für Gerechtigkeit	ABG

26. Basisdemokratische Partei Deutschland	dieBasis
27. BÜNDNIS DEUTSCHLAND	BÜNDNIS DEUTSCHLAND
28. Bündnis Sahra Wagenknecht – Vernunft und Gerechtigkeit	BSW
29. Demokratische Allianz für Vielfalt und Aufbruch	DAVA
30. Klimaliste Deutschland	KLIMALISTE
31. Parlament aufmischen – Stimme der Letzten Generation	LETZTE GENERATION
32. Partei der Vernunft	PDV
33. Partei des Fortschritts	PdF
34. V-Partei3 – Partei für Veränderung, Vegetarier und Veganer	V-Partei3

Die Parteien und politischen Vereinigungen werden in Baden-Württemberg in dieser gesetzlich festgelegten Reihenfolge auf dem Stimmzettel stehen. Jeder Wähler hat bei der Europawahl eine Stimme, die er einem dieser Wahlvorschläge geben kann. Der Stimmzettel wird 82,8 Zentimeter lang sein (2019: 96 Zentimeter, 2014: 74,2 Zentimeter).

Die in Baden-Württemberg an der Europawahl teilnehmenden Parteien stehen fest, nachdem der Bundeswahlausschuss am 29. März 2024 über die Zulassung der eingereichten Listen sowie am 18. April 2024 über die gegen seine Zulassungsentscheidung erhobenen Beschwerden abschließend entschieden hat. Die CDU nimmt mit einer Landesliste, die anderen Parteien und politischen Vereinigungen nehmen jeweils mit einer gemeinsamen Liste für alle Länder an der Wahl teil.

2019 hatten in Baden-Württemberg 40 Parteien an der Europawahl teilgenommen (2014: 24).

Im Vergleich zur Europawahl 2019 treten die Parteien unter den laufenden Nummern 1 bis 24 erneut zur Wahl an, die Reihenfolge auf dem Stimmzettel richtet sich nach den erreichten Stimmen, die sie bei der Europawahl 2019 erhalten haben. Die Parteien beziehungsweise politischen Vereinigungen unter den laufenden Nummern 25 bis 34 sind neu hinzugekommen, sie werden in alphabetischer Reihenfolge angeschlossen.

Europawahl 2024 - Europawahlkampagne des Landes

Am Sonntag, 9. Juni 2024, findet in Deutschland die Wahl zum Europäischen Parlament statt. Die Unionsbürgerinnen und -bürger wählen zum zehnten Mal die Abgeordneten, die sie im Europäischen Parlament vertreten sollen. Gleichzeitig werden in Baden-Württemberg die Kommunalwahlen durchgeführt. Das Staatsministerium startet eine Europawahlkampagne.

Im Europamonat Mai startet das Staatsministerium Baden-Württemberg eine Tour durch alle zwölf Regionen des Landes. Die Menschen im Land sind dazu eingeladen, sich bei einer guten Tasse Kaffee über die kommende Europawahl zu informieren und miteinander über Europa ins Gespräch zu kommen. Dazu wird an jeder Haltestelle ein buntes Programm für Groß und Klein geboten.

Einzelheiten zum Programm und zu den Europawahlen finden Sie unter <https://stm.baden-wuerttemberg.de/de/in-europa-und-der-welt/europa-erleben/europawahl>

Weitere Informationen sind auch auf dem Europanezwerk und auf unserem Instagram-Account @thelaendineuropa zu finden.



Foto: Landesregierung

Was haben Kindererziehungszeiten mit der Rente zu tun?

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg gibt Tipps

Eltern begegnen in vielen Bereichen – ob privat, beruflich oder auf Social Media – zahlreichen Informationen, dass Kinder eine direkte Auswirkung auf die Höhe ihrer Rente haben. Aber wie sieht es tatsächlich aus und was ist dabei zu beachten? Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg beantwortet die wichtigsten Fragen zum Thema.

Was haben Kindererziehungszeiten mit der Rente zu tun?

Für die Erziehung ihrer Kinder stecken viele Eltern beruflich zurück, arbeiten in Teilzeit oder gar nicht mehr. Um möglicherweise hieraus resultierende Nachteile für die spätere Rente auszugleichen, können Kindererziehungszeiten in der gesetzlichen Rentenversicherung gutgeschrieben werden: Für Geburten vor 1992 bis zu 30 Monate, für Geburten ab 1992 bis zu 36 Monate. Die Zahlung von Pflichtbeiträgen an die Rentenkasse übernimmt der Bund für diese Monate. Die Höhe entspricht den Beiträgen eines Versicherten mit einem Bruttogehalt von derzeit rund 3.600 Euro im Monat. Die Erziehung eines Kindes erhöht die Rente aktuell damit ungefähr um 110 Euro pro Monat.

Hinzu kommen für jedes Kind zehn Jahre Berücksichtigungszeiten wegen Kindererziehung. Eltern können damit Lücken in der Versicherungsbiografie schließen, die dadurch zu einer besseren Bewertung anderer Zeiten führen. Zudem sind diese wertvoll für die Mindestversicherungszeiten für eine vorgezogene Altersrente.

Wer bekommt diese gutgeschrieben?

Die Kindererziehungszeit sowie die Berücksichtigungszeit wegen Kindererziehung wird nur einem Elternteil zugeordnet – demjenigen, der das Kind überwiegend erzogen hat. Erziehen Sie als Mutter und Vater Ihr Kind gemeinsam, ohne dass der Erziehungsanteil eines Elternteils überwiegt, erhält grundsätzlich die Mutter die Zeiten. Soll der Vater die Kindererziehungszeit und die Berücksichtigungszeit wegen Kindererziehung erhalten, obwohl er das Kind nicht überwiegend erzieht, müssen Sie für die Zukunft eine übereinstimmende gemeinsame Erklärung abgeben. Diese Erklärung kann auch rückwirkend, höchstens jedoch für zwei Kalendermonate, abgegeben werden.

Erscheinen diese automatisch in meinem Versicherungskonto?

Sowohl Kindererziehungs- als auch Berücksichtigungszeiten werden im Versicherungskonto nur auf Antrag gespeichert.

Wann und wie soll ich die Kindererziehungszeiten melden?

Es reicht aus, den Antrag auf Feststellung der Zeiten der Kindererziehung zu stellen, wenn Ihr Kind das zehnte Lebensjahr vollendet hat. Nur wenn Sie einen Riestervertrag besparen, empfiehlt sich die Antragstellung bereits am Tag nach der Vollendung des vierten Lebensjahres des Kindes. Sollen die Zeiten dem Vater zugeordnet werden, muss eine sogenannte gemeinsame Erklärung sofort abgegeben werden, da diese nur für die Zukunft und zwei Kalendermonate rückwirkend gilt.

Wo kann ich die Kindererziehungszeiten melden?

Der Antrag – bekannt auch als Formular V0800 – kann bequem mit den Online-Diensten der DRV BW gestellt werden. Hier können Sie auch eine gemeinsame Erklärung abgeben (V0820).

Details auf unserer Themenseite:

www.driv-bw.de/Altersvorsorge/Frauen

Wichtig: Sind diese Zeiten einmal im Versicherungskonto erfasst, werden sie automatisch bei der Rentenberechnung berücksichtigt. Daher ist ein erneuter Antrag von Rentnerinnen und Rentnern nicht notwendig und muss deshalb abgelehnt werden.

Woher weiß ich, ob ich die Kindererziehungszeiten bei der DRV BW schon gemeldet habe?

Wer Kinder hat, sollte im Versicherungsverlauf vor allem den Pausus „Kindererziehungszeit“ im Blick haben.

Unter <https://www.eservice-driv.de/SelfServiceWeb/> können Elternteile ihren Versicherungsverlauf sowie weitere Unterlagen, beispielsweise die Renteninformation oder eine Lückenauskunft, unkompliziert auf digitalem Weg anfordern.

Weitere Fragen? An wen kann ich mich wenden?

Ihre Fragen beantworten wir am kostenlosen Servicetelefon. Sie erreichen uns unter 0800 1000 4800. Ansprechpartnerinnen und -partner zur regionalen Beratung – online, telefonisch, per Video oder vor Ort finden Sie unter www.driv-bw.de/kontakt. Weitere Infos bietet das kostenfreie Faltblatt „Kindererziehung: Ihr Plus für die Rente“. Zu finden mit allen wichtigen Antragsformulare auf der Themenseite unter www.driv-bw.de/Altersvorsorge/Frauen.

Klima-Zentrum Hohenlohekreis

Für Kleinwindkraftanlagen ist Wind nicht gleich Wind Vortragsabend von KEFF+ und Klima-Zentrum zeigt Vor- und Nachteile der Technologie



Die Initiatoren des Vortragsabends „Vom Winde gedreht – Kleinwindkraftanlagen für Gewerbe und Privatpersonen“ v.l.: Joachim Dietle, Produktmanager Ziehl-Abegg, Helmut Greb, Effizienzmoderator KEFF+, Joachim Schröder, Leiter des Klima-Zentrums, und Sabine Worschech, Effizienzmoderatorin KEFF+ Foto: Klima-Zentrum

Auf vielen Höhen Hohenlohes weht ein stetiges Lüftchen. Wären da nicht Kleinwindkraftanlagen zur Energiegewinnung ideal? Dass diese Überlegung die Hohenloherinnen und Hohenloher umtreibt, zeigte die Veranstaltung „Vom Winde gedreht – Kleinwindkraftanlagen für Gewerbe und Privatpersonen“ von KEFF+ und dem Klima-Zentrum. War der Vortragsabend zunächst in den Räumlichkeiten von Ziehl-Abegg geplant, musste schnell auf den Großen Saal der Reinhold-Würth-Hochschule ausgewichen werden: Statt der erwarteten 50 bis 100 Interessierten hatten sich weit über 300 Gäste angemeldet.

„Die Energiewende – das ist klar – wird kommen, sie muss kommen“, stimmte Joachim Dietle, Produktmanager bei Ziehl-Abegg, das Publikum auf die bevorstehenden Veränderungen ein. Denn: „Der Energiemarkt der Zukunft ist elektrisch.“ Regenerative Energien müssten noch viel mehr genutzt werden, doch damit allein sei es nicht getan. Die energieführenden Netze müssen zunächst ausgebaut werden, bevor der Wandel zur klimaneutralen Energiegewinnung im notwendigen Maße umgesetzt werden kann, berichtete der Experte des Ventilatoren-Herstellers.

Michael Maucher von der Energieagentur Ravensburg erläuterte die Bedeutung von Hindernissen auf den Wirkungsgrad von Windrädern. Gerade im süddeutschen Raum gebe es kaum Orte, die für Anlagen mit niedriger Höhe geeignet seien. Anschließend ging er auf die Vor- und Nachteile der verschiedenen Bauarten von Kleinwindkraftanlagen ein. Hierbei schneiden horizontal ausgerichtete Anlagen mit drei Flügelblättern in Sachen Leistung mit Abstand am besten ab.

Windenergieexperte Thomas Kopp vom Beratungsunternehmen Environment Tec erläuterte die Grundlagen der Windkraft und den Unterschied von linearen und turbulenten Strömungen auf den Energieertrag von Windrädern. Hindernisse in der Topografie wie Berge, Wälder und Häuser stören die lineare Strömung des Windes und setzen damit den Wirkungsgrad von Windrädern mit niedriger Höhe bis zur Unwirtschaftlichkeit herunter.

Seriöse Vertriebsfirmen seien unter anderem daran zu erkennen, dass sie vor dem Verkauf einer Anlage eine ausreichende Windmessung vornehmen. Sein Tipp ans Publikum: „Seien Sie vorsichtig, informieren Sie sich gut und machen Sie eine Windmessung!“ Hierfür gebe es verschiedene Varianten. Zunächst müsse der Standort nach Westen ausgerichtet sein und einen möglichst freien Blick auf den Sonnenuntergang bieten. Die Windmessung sollte zudem über ein ganzes Jahr auf genauer Höhe und am genauen Standort der geplanten Kleinwindkraftanlage stattfinden. Zwischen 150 Euro für eine einfache Wetterstation bis zu 4.000 Euro für ein professionelles Messgerät veranschlagt Thomas Kopp an Kosten für diese Messung.

Auch das Thema Kosten nahm er genau unter die Lupe: „Die Betriebskosten für eine Kleinwindkraftanlage sind einfach höher, als bei einer PV-Anlage.“ Außerdem gilt: „Je kleiner die Anlage ist, desto höher sind die Kosten“, so der Experte. Kleinanlagen hätten Gestehungskosten zwischen 50 Cent und 2 Euro pro Kilowattstunde. Erst ab einer Anlagengröße von 5 bis 10 Kilowattstunden sei die Wirtschaftlichkeit einer Anlage zu erreichen.

Die rechtlichen Rahmenbedingungen für den Bau von Windkraftanlagen und deren Betrieb in der Praxis erläuterten Christian Hadasch und Jens Kirchner von Solutions 4 Energy. Die in Rostock ansässige Firma plant und vertreibt Kleinwindkraftanlagen auch für Privatkunden. Mit Blick auf die Landesbauordnung erklärte Hadasch: „Großes Lob an Baden-Württemberg.“ Denn im Vergleich zu vielen anderen Bundesländern ist hier der Bau von Kleinwindkraftanlagen nicht nur bis zu einer Gesamthöhe, sondern sogar bis zur Nabenhöhe, also dem Mittelpunkt zwischen den Rotorblättern, von 10 Metern genehmigungsfrei.

Das Fazit der Referenten, die sich im Anschluss gemeinsam den Fragen des Publikums stellten, lautete: Die Investition in eine Kleinwindkraftanlage und deren Standort wollen gut durchdacht sein, damit am Ende nicht nur das Klima, sondern auch der eigene Geldbeutel profitiert.

Zweiter Konvoi des Förderprogramms KLIMAfit im Hohenlohekreis geplant

Online-Sprechstunden für interessierte Unternehmen und Institutionen

Das Klima-Zentrum lädt alle Unternehmen des Hohenlohekreises zur Teilnahme an der zweiten Runde des Förderprogramms „KLIMAfit“ ein. Ressourcen schonen, Treibhausgase reduzieren und dabei Kosten senken – das sind die Ziele von KLIMAfit. Eine Win-win-Situation für Unternehmen und das Klima. Daher hat sich das Klima-Zentrum zur wiederholten Teilnahme am Förderprogramm entschieden.

In Anbetracht der fortwährend hohen Energiekosten und den zunehmend spürbaren Folgen des Klimawandels ist es wichtiger denn je, Maßnahmen zur Klimafolgenanpassung zu ergreifen. Durch die Teilnahme am KLIMAfit-Projekt erhalten Unternehmen die Gelegenheit, ihren Ressourcenverbrauch zu überprüfen und dadurch ihre CO₂-Emissionen sowie ihre Energiekosten zu senken. Dies bietet nicht nur ökologische Vorteile, sondern kann auch langfristig zu einer verbesserten Wettbewerbsfähigkeit führen.

KLIMAfit ist ein vom Land Baden-Württemberg entwickeltes Förderprogramm, welches Organisationen unterschiedlichster Art beim Ausschöpfen ihrer Klimaschutz-Potenziale unterstützt. Die wichtigsten Ziele des Förderprogramms sind zum einen die Entwicklung von Klimabilanzen und das Ableiten individueller Maßnahmen zur Reduktion der Treibhausgase. Darüber hinaus spielt in dem Projekt Networking und Wissenstransfer eine entscheidende Rolle. Daher erfolgt die Durchführung des KLIMAfit-Projektes im erprobten „Konvoi-Ansatz“, d. h. mindestens fünf Organisationen schließen sich zu einem Konvoi zusammen.

Mithilfe der fachkundigen Beratung durch die Expertinnen und Experten von CMC Sustainability werden in vier gemeinsamen Workshops energierelevante Themen der Organisationen betrachtet und eine Klimabilanz erstellt. Die Teilnehmer erhalten zu jedem Themenschwerpunkt Unterlagen mit hilfreichen Praxisbeispielen. Die Workshops sind dabei auf 6 bis 9 Monate verteilt, um es den Unternehmen zu ermöglichen, parallel zum Tagesgeschäft am Projekt teilzunehmen.

Neben den Workshops stellt die individuelle Beratung der Unternehmen einen wichtigen Bestandteil von KLIMAfit dar. Dabei werden konkrete Schwachstellen ermittelt und individuelle Einsparpotenziale zur Reduktion von Treibhausgasen und zur Kostensenkung aufgezeigt. Über den finanziellen Aspekt hinaus trägt das Projekt durch die Auszeichnung als KLIMAfit-Betrieb auch langfristig zu einer verbesserten Wettbewerbsfähigkeit bei. Eine Online-Sprechstunde rund um das Projekt KLIMAfit findet am **Mittwoch, 8. Mai 2024** sowie am **Freitag, 17. Mai 2024**, jeweils ab 11 Uhr statt. Anmeldungen nimmt das Klima-Zentrum Hohenlohekreis unter klimazentrum@hohenlohekreis.de entgegen.

Für weitere Fragen und Informationen stehen der Leiter des Klima-Zentrums Joachim Schröder (klimazentrum@hohenlohekreis.de) sowie die für die inhaltliche Umsetzung verantwortliche Beraterin von CMC Melanie Haase (mhaase@cmc-sustainability.com) zur Verfügung.

Landratsamt Hohenlohekreis

Infoabend zur Qualifizierung zur Fachkraft für Hauswirtschaft am 13. Mai

Neuer Lehrgang startet im September

Am Montag, 13. Mai 2024, findet um 18 Uhr im Lehrsaal 5 der Akademie für Landbau und Hauswirtschaft Kupferzell ein Infoabend zum Ergänzungsangebot „Fachkraft für Hauswirtschaft“ statt.

Der neue Lehrgang startet im September an der Fachschule für Landwirtschaft, Fachrichtung Hauswirtschaft, in Kupferzell. Das Angebot richtet sich an alle, die Interesse an den vielfältigen Themen der Hauswirtschaft haben und ihre Kenntnisse erweitern möchten. Die Ausbildungsinhalte sind breit gestreut – angefangen von praktischem Unterricht im Kochen, der Reinigung und der Wäschepflege bis zu den aktuellen Trends in der Hauswirtschaft und Grundwissen in der Betriebswirtschaft. Exkursionen zu interessanten Einrichtungen in der Umgebung runden das Angebot ab. Der Unterricht findet in Teilzeit, montagabends (teilweise auch online) und 14-täglich mittwochs vor- oder nachmittags statt. Sofern die entsprechenden Voraussetzungen vorliegen, kann nach Abschluss des Ergänzungsangebotes die Prüfung zum/zur Hauswirtschafter/-in abgelegt werden.

Eine Anmeldung zum Infoabend unter <http://anmeldung-la.wiamt.lra-hok.de> oder telefonisch unter 07940 18-1601 ist notwendig.

Kreisgrenzschilder im neuen Design Aktion anlässlich des Kreisjubiläums



Landrat Dr. Matthias Neth, die Fraktionsvorsitzenden, Amtsleiter Oliver Bückner und Amtsleiterin Sarah Schmidt enthüllen stolz das neue Kreisgrenzschild an der K2385 Foto: LRA Hohenlohekreis

Vergangene Woche hat Landrat Dr. Matthias Neth das erste der neuen Kreisgrenzschilder zwischen Weißlensburg und Neudeck enthüllt. Auf der Tafel ist der Umriss des Hohenlohekreises sowie das Wappen zu sehen. Verkehrsteilnehmer werden mit den Worten „Willkommen im Hohenlohekreis“ und „Bis bald im Hohenlohekreis“ begrüßt und verabschiedet.

„Durch die neuen Kreisgrenzschilder fühlt man sich im Hohenlohekreis nun noch mehr willkommen“, erklärt Landrat Dr. Neth mit einem Schmunzeln. „Und umgekehrt fällt es nun nur noch schwerer, aus dem Landkreis hinauszufahren.“

Die Erneuerung der Kreisgrenzschilder ist eine von vielen Aktionen anlässlich des Kreisjubiläums im Jahr 2023. Ziel der Feierlichkeiten und Aktionen war und ist es, das Bewusstsein für den Kreis bei den Hohenloherinnen und Hohenlohern zu stärken. Mit neuen Schildern an den Kreisgrenzen sollen auch Personen, die nur auf der Durchfahrt sind, eingeladen werden, einen Stopp einzulegen und den Hohenlohekreis zu erkunden.

Mit der Hohenloher Lebensmittelschule unterwegs Kochworkshops und Betriebsbesichtigungen für Verbraucher und Verbraucherinnen

Die regionale Lebensmittelerzeugung und -verarbeitung erlebbar zu machen – das ist das Ziel der Hohenloher Lebensmittelschule. Bislang richteten sich die Angebote in erster Linie an Auszubildende und Fachkräfte aus Gastronomie, Hotellerie und Hauswirtschaft, dann wurde mit Besuchen auf landwirtschaftlichen Bio-Betrieben mit kleinen praktischen Kocheinheiten der Kreis erweitert.

Neu in diesem Jahr ist nun ein weiteres Format für interessierte Verbraucherinnen und Verbraucher mit zwei sich ergänzenden Veranstaltungen. In einem etwa vierstündigen Kochworkshop können sich die Teilnehmenden von der Produktvielfalt aus der Bio-Musterregion Hohenlohe überzeugen, leckere Gerichte selbst zubereiten und im Anschluss gemeinsam genießen. In einem weiteren Termin dürfen die Teilnehmenden dann einen Blick hinter die Kulissen auf den heimischen Bio-Höfen werfen und somit die Lebensmittelerzeugung vor Ort mit allen Facetten hautnah erleben.

„Getreide, Gemüse, Hülsenfrüchte und Wein, aber auch Milch, Käse und Fleisch – das alles wird in der Bio-Musterregion Hohenlohe in hoher Qualität produziert“, so Anna Schwarz, die Regionalmanagerin der Bio-Musterregion Hohenlohe. „Die Menschen aus der Region sind immer wieder von der Vielfalt überrascht. Einmal jährlich werden besondere regionale Bioprodukte mit dem Hohenloher Bio-Stern ausgezeichnet. Inzwischen gibt es knapp 300 Produkte, die einen Hohenloher Bio-Stern erhalten haben.“

„Wie die hochwertigen Produkte in der Küche richtig verarbeitet werden und welche leckeren Gerichte daraus gezaubert werden können, dazu dienen die Kochworkshops“, erklärt Margit Ratke vom Landwirtschaftsamt Schwäbisch Hall in Ilshofen. „Unsere Kolleginnen, die die Workshops leiten, haben eine abwechslungsreiche Speisenkombination zusammengestellt. Da ist für jeden Geschmack etwas dabei.“

Die Betriebsbesichtigungen unterstreichen das Verantwortungsbewusstsein, die Sorgfalt und die Kompetenz, mit welchen die Landwirte die Lebensmittel erzeugen, ganz egal um welches Produkt es sich handelt. „Der Austausch zwischen Landwirt und Verbraucher ist uns besonders wichtig, da durch die gewonnenen Einblicke und den Austausch viele Fragen beantwortet werden und das Verständnis und die Bedeutung der regionalen Lebensmittelproduktion greifbar wird“, führt Eva-Maria Kötter vom Landwirtschaftsamt des Hohenlohekreises in Kupferzell aus.

Die Kochworkshops und Betriebsbesichtigungen finden im Mai und Juni an den Landwirtschaftsämtern in Kupferzell und Ilshofen statt. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Die Bio-Musterregion genießen: Kochworkshop – Die Bio-Musterregion Hohenlohe im Kochtopf

Ort: Lehrküche Akademie für Landbau und Hauswirtschaft, Kupferzell

Termin: Donnerstag, 16.05.24 oder

Freitag, 17.05.24 jeweils von 14 Uhr – 18 Uhr

Ort: Lehrküche, Landwirtschaftsamt in Ilshofen

Termin: Donnerstag, 20.06.24 oder

Freitag, 21.06.24 jeweils von 13.30 Uhr – 17.30 Uhr

Die Bio-Musterregion erleben: Betriebsbesichtigung – Zu Gast auf Bio-Betrieben

Ort: Brunnenhof, Hohestr. 25, Künzelsau „Pute, Landgockel und Co“ mit kleiner Verkostung

Termin: Donnerstag, 20.06.24 von 16 Uhr – 18 Uhr

Ort: Bioland-Betrieb Bodensatz GbR, Hörlebach „von Ackerbohnen über Apfelzüchtung und Wein bis Agroforst“ mit kleiner Saft- und Weinverkostung

Termin: Dienstag, 25.06.24 von 18 Uhr - 20 Uhr

Kosten: Kochworkshop 20 €, Betriebsbesichtigung 10 €

Anmeldung unter: <http://anmeldung-lawiamt.lra-hok.de>

Anmeldeschluss jeweils eine Woche vor dem Veranstaltungstermin. Weitere Informationen bei:

eva.maria-koetter@hohenlohekreis.de, m.ratke@LRASHA.de

Hintergrund: Die Hohenloher Lebensmittelschule ist eine Initiative des Landkreises Schwäbisch Hall und des Hohenlohekreises in Kooperation mit der Bio-Musterregion Hohenlohe, dem Hotel- und Gaststättenverband sowie den KreisLandFrauen Schwäbisch Hall. Die Projektidee geht auf Adelheid Andruschkewitsch zurück. Mit großem Engagement setzt sie sich zusammen mit ihrem Mann Jürgen Andruschkewitsch dafür ein, eine Brücke zwischen bäuerlicher Landwirtschaft und guter Küche zu schlagen. Für Auszubildende aus Hotellerie, Gastronomie und Hauswirtschaft und darüber hinaus für alle Verbraucher und Verbraucherinnen soll das Erleben bei der Lebensmittelerzeugung und der Verarbeitung mit handwerklicher Küchentechnik im Vordergrund stehen. Die Federführung liegt bei den Landwirtschaftsämtern des Kreises Schwäbisch Hall und des Hohenlohekreises. Die Bio-Musterregion Hohenlohe fördert das Projekt.

**Hitze und die Folgen besser einschätzen
Hohenloher Hitzetelefon im Juli und August –
ehrenamtlich Helfende und Teilnehmende gesucht**

Im Juli und August bietet das Gesundheitsamt des Hohenlohekreises das Hohenloher Hitzetelefon an. Das Hitzetelefon informiert im eigenen Haushalt lebende Seniorinnen und Senioren aus dem Hohenlohekreis an Hitzewarntagen des Deutschen Wetterdienstes über drohende Hitzebelastungen und gibt Tipps für den richtigen Umgang mit Hitze. Eine individuelle Gesundheitsberatung findet dabei nicht statt. Die Anrufe erfolgen zwischen 8 Uhr und 11 Uhr am Tag der Bekanntmachung der Hitzewarnung – auch an Feiertagen und am Wochenende. Der Service ist kostenlos.



Das Hitzetelefon informiert Seniorinnen und Senioren über drohende Hitzebelastungen und gibt Tipps Foto: Adobe Firefly

Für diese Aufgabe sucht das Gesundheitsamt ehrenamtliche Helfer. Diese werden über den Hintergrund und den Ablauf der Anrufe geschult und mit einem Gesprächsleitfaden ausgestattet. Anmeldungen für das Hitzetelefon oder als ehrenamtlicher Helfer nimmt bis 31. Mai 2024 die Koordinierungsstelle des Gesundheitsamtes per E-Mail unter GA-Gesundheitsfoerderung@hohenlohekreis.de oder telefonisch unter 07940 98331-14 (Mo. – Do.: 8 – 10 Uhr und 13 – 15 Uhr) entgegen.

Hintergrund: Anhaltende Hitzeperioden und Tropennächte gefährden die Gesundheit von Menschen, welche oft die Folgen der Hitzebelastung unterschätzen. Dabei sind Personen im höheren Alter besonders gefährdet. Das Hitzetelefon sensibilisiert und schützt gefährdete Menschen bei Hitzewellen.

**Ian Schölzel als Landrat des Hohenlohekreises vereidigt
Verabschiedung von Dr. Matthias Neth
– „Stabswechsel“ am 1. Mai**

In einer feierlichen Kreistagssitzung ist Ian Vincent Schölzel am heutigen Freitag, 26. April 2024, von Regierungspräsidentin Susanne Bay als Landrat des Hohenlohekreises vereidigt und verpflichtet worden.

„Ich freue mich sehr auf meine neue Aufgabe und bin neugierig auf diesen kleinen, aber sehr innovativen Landkreis“, erklärte Schölzel vor rund 400 Besuchern in der Öhringer Kultura. „Ich möchte mit Herzblut und Engagement meinen Beitrag dazu leisten, den Hohenlohekreis weiter voranzubringen.“

Der 48-jährige Schölzel wurde am 21. Februar durch den Kreistag zum neuen Landrat gewählt und tritt das Amt am 1. Mai offiziell an.

Zuvor ist Dr. Matthias Neth aus dem Amt, das er seit 2013 innehatte, offiziell verabschiedet worden. Zudem wurde der 44-Jährige mit der Großen Ehrenmedaille in Gold des Hohenlohekreises ausgezeichnet. „Der Hohenlohekreis und wir Hohenloherinnen und Hohenloher können froh und stolz sein, dass Sie fast elf Jahre unser Landrat waren“, sagte der stellvertretende Vorsitzende des Kreistags, Dieter Pallotta, in seiner Rede. „Der Kreistag möchte mit dieser Auszeichnung im Namen des Hohenlohekreises eine bleibende und besondere Verbundenheit sowie Respekt vor Ihrem Wirken und eine tief empfundene Dankbarkeit hierfür bezeugen.“

Neth tritt sein neues Amt als Präsident des Sparkassenverbandes Baden-Württemberg ebenfalls am 1. Mai an. „Ich kann nur betonen, dass es eine wunderbare Zeit war. Ich empfinde nichts als Dankbarkeit und – vor dem Hintergrund dessen, wer die Ehrenmedaille vor mir erhalten hat – viel Demut“, erklärte der scheidende Landrat nach seiner Verabschiedung. „Der Hohenlohekreis war und bleibt ein Herzensthema für mich. Kurz gesagt: Es war mir eine Ehre und eine Freude.“



Regierungspräsidentin Susanne Bay (r.) gratuliert Ian Schölzel zu seiner Vereidigung und Verpflichtung als neuer Landrat des Hohenlohekreises



Dr. Matthias Neth (r.) erhält aus den Händen von Dieter Pallotta die Große Ehrenmedaille in Gold des Hohenlohekreises

Fotos: LRA Hohenlohekreis



Kinder – Schule – Jugend

**Mach mit! Laufbus für Öhringen –
Bewährtes Konzept als Alternative zum Elterntaxi**

Die Stadt Öhringen möchte zusammen mit der Elternvertretung der Grundschule Schillerschule im Mai ein neues Projekt starten: den Laufbus. Das Prinzip ist recht einfach, im Laufbus geht eine Gruppe von Kindern morgens gemeinsam zu Fuß zur Schule und nach dem Unterricht wieder zurück nach Hause. Der „Busfahrende“ ist ein erwachsener Freiwilliger, welcher als Laufpate die Kinder auf ihrem Weg begleitet. Wie ein Linienbus läuft der „Laufbus“ nach einem festgelegten Fahrplan feste Haltestellen auf dem Weg zur Schule an. An diesen geht die Gruppe zu festgelegten Zeiten vorbei und die Schülerinnen und Schüler können ein- und aussteigen. Die Haltestellen sind durch entsprechende Haltestellenschilder gekennzeichnet. Für jede Linie gibt es eine Koordinatorin oder Koordinator, die im Falle von Krankheit oder Verhinderung des „Busfahrenden“ den Laufbus koordiniert. Oberbürgermeister Thilo Michler unterstützt das Projekt als Pate, die scheidende Elternbeiratsvorsitzende und Initiatorin der Aktion ist Miriam Laube.



Foto: pr

Die Vorteile

„Kinder freuen sich hauptsächlich über die Bewegung in Gemeinschaft mit Gleichaltrigen. Eltern schätzen die organisatorische Entlastung durch weniger Autotransporte und die verbesserte

Verkehrssicherheit des Schulweges. Auch für die Gemeinschaft entstehen Vorteile: 25 Prozent der Eltern fahren ihr Kind zur Schule. Das klingt erst einmal nicht viel, aber wenn man das hochrechnet, ist es so, dass alle fünf Sekunden ein Auto kommt oder fährt. Das ist eine Frequenz wie auf der Autobahn“, sagt Miriam Laube. Zunächst soll ab Mai 2024 das Projekt an der Schillerschule mit den drei Touren „Öhringen Nord“, „Öhringen West“ und „Innenstadt“ als Pilotprojekt starten. Längerfristig können auch andere Grundschulen das Modell übernehmen.

Heldhaft den Weg weisen: Laufpaten gesucht!

Zur Vorbereitung werden Laufpaten gesucht, die sich vorstellen können, die Kinder täglich auf dem Hin- und Rückweg von/zur Schule zu begleiten. Diese melden sich bei Interesse bei Miriam Laube, Mobil: 0177/3715545 oder via E-Mail: miriam.laube@freenet.de

Online-Vortrag „Stillen – was kommt danach?“

Optimale Ernährung im ersten Lebensjahr

Die Einführung von Beikost bei Babys ist Inhalt des Online-Vortrags „Stillen – was kommt danach?“ am Mittwoch, 22. Mai 2024, von 9.30 bis etwa 11.00 Uhr.

In den ersten vier bis sechs Lebensmonaten ist Muttermilch beziehungsweise Säuglingsnahrung die beste Mahlzeit für den Säugling. Danach reichen der Energie- und Nährstoffgehalt nicht mehr aus. Die Milchmahlzeiten müssen durch Beikost ergänzt und schrittweise ersetzt werden. Beim Vortrag „Stillen – was kommt danach?“ lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer den Ernährungsplan für das erste Lebensjahr ihres Kindes kennen. Sie erhalten damit eine Orientierungshilfe für die Umstellung von der Milch auf feste Nahrung.

Der Online-Vortrag findet im Rahmen der Landesinitiative Bewusste Kinderernährung (BeKi) statt und wird von BeKi-Referentin Andrea Häusele gehalten. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist bis Mittwoch, 15. Mai 2024, unter <http://anmeldung-lawiamt.lra-hok.de> erforderlich. Genauere Informationen sowie der Teilnahme-Link werden am Tag vor der Veranstaltung per E-Mail verschickt.

Tag der offenen Tür im Haus der Jugend / der alten Synagoge

Haus der Jugend, Untere Torstraße 23, 74613 Öhringen

Kennen Sie das **Haus der Jugend** in der Unteren Torstraße 23? Oder ist das nicht die **ehemalige Synagoge**? Und wer oder was ist da überhaupt drin? Und was ist der **Jugendkeller**?

Was viele nicht wissen:

Dieses von außen betrachtet eher unscheinbare Haus in der Unteren Torstraße 23 steckt voller Leben. Der Arbeitskreis ausländische Mitbürger Öhringen e. V. bietet im Erdgeschoss seit 53 Jahren Sprach-, Lern- und Hausaufgabenhilfe, ein offenes Angebot und Beratung an. Es finden Sprachkurse der AKI Bildungs GmbH statt, der VdK bietet Beratung an, die Volkstanzgruppe und die Fahnenchwinger vom Schwäbischen Albverein, der Akkordeonring, die Handharmoniker ebenso wie der griechische Kulturverein e. V. treffen sich dort und auch der Verein „Gegen Vergessen – für Demokratie e. V.“ (GVFD) hat in diesem geschichtsträchtigen Haus, welches auch mal eine Synagoge war, eine regelmäßige Anlaufstelle mit Sitzungen und Veranstaltungen. Auch die Nachtwanderer nutzen das Haus als „Basislager“ und für ihre Planungstreffen.

Im Untergeschoss befindet sich ein „Jugendkeller“. In diesem treffen sich neben der deutsch-türkischen Gemeinde Öhringen e. V. auch regelmäßig eine Gruppe von Jugendlichen und ab und an auch der Arbeitskreis für Demokratie – gegen Faschismus.



Foto: Stadt Öhringen

Auch die Geschäftsstelle des Kreisjugendrings Hohenlohe e. V. hat dort ihren Sitz und die Gruppe der Kernzeitbetreuung der Schillerschule nutzt die Räumlichkeiten im UG täglich.

Sie sehen, in diesen Gemäuern ist sehr viel los!

Daher möchten die vielen Nutzergruppen gerne die Öffentlichkeit zu einem Tag der offenen Tür am 4. Mai herzlich einladen.

Es gibt jede Menge Infos rund um das Haus und den verschiedenen Nutzergruppen, lassen Sie sich begeistern von Tanz- und Musikvorführungen, es werden Fahnen geschwungen, es gibt Spiele für die Kleinen und natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist frei.

Infos/Kontakt: Stadt Öhringen, Jugendreferat

Herr Stefan Möhler, Marktplatz 15, 74613 Öhringen

Telefon: 07941 68217, E-Mail: stefan.moehler@oehringen.de

Osterspaß im Stadtteiltreff Zwetschgenwäldle



Das Stadtteiltreffteam freut sich schon auf das nächste Abenteuer und wünscht allen eine fröhliche und harmonische Frühlingszeit!



Fotos: Stadtteiltreff Zwetschgenwäldle

Inmitten der frühlingshaften Pracht des Stadtteils Zwetschgenwäldle fand auch in diesem Jahr das beliebte Osterferienprogramm statt.

Über vier Tage lang tauchten die kleinen Bewohner*innen in eine Welt voller Abenteuer und Spaß ein. Sie zeigten ihre Geschicklichkeit beim Basteln von Sandbildern, während strategische Köpfe sich in spannenden Brettspielen duellierten. Doch das eigentliche Highlight des Programms war zweifellos die große Ostertatsuche. Unter der Anleitung von Irina Lvova, Viktoria Shin und Evgeniya Lvova bastelten sie zunächst Holznestern, die anschließend mit köstlichen Süßigkeiten gefüllt und versteckt wurden. Ein wahrer Nervenkitzel für die jungen Schatzsucher*innen!

Und was wäre ein Osterfest ohne leckere Waffeln? Die fleißigen Bäcker*innen zauberten köstliche Waffelkreationen, die allen Teilnehmer*innen das Wasser im Mund zusammenlaufen ließen. Am vierten Tag krönte das Kindertheater das gelungene Programm. Mit viel Engagement und Spielfreude schlüpfen die Kinder in verschiedene Rollen, sangen, tanzten und probierten sich theatralisch aus.



Ehrenamtliche Elternmentoren gesucht

Derzeit 37 Mentoren in 27 Sprachen im Kreis im Einsatz – neue Schulungsrunde im Herbst

Ende April 2023 haben neun Elternmentoren die Ausbildung, die in Kooperation mit der aim – Akademie für Innovative Bildung und Management Heilbronn-Franken gemeinnützige GmbH stattfand, erfolgreich durchlaufen. Somit stehen dem Hohenlohekreis mittlerweile insgesamt 37 Elternmentoren mit 27 Sprachen zur Verfügung.

Um das Team weiter auszubauen, sucht das Landratsamt Hohenlohekreis für die Schulungsrunde im Herbst wieder Interessierte, die neben Deutsch noch weitere Sprachen beherrschen. Unterstützung fehlt zum Beispiel noch bei den Sprachen Kurdisch, Griechisch, Ukrainisch, Italienisch und Vietnamesisch. Die Ehrenamtlichen erhalten eine Aufwandsentschädigung für ihre Einsätze.

Der Ausbildungskurs findet an neun Samstagen von Ende September 2024 bis Ende Februar 2025 als Onlineschulung am Vormittag und drei ganztägigen Präsenzterminen statt. Der erste Termin ist am 21. September. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldeabschluss ist der 1. Juni 2024.

Für Fragen und weitere Informationen steht Nadine Rüdener vom Amt für Kreisschulen und Bildung gerne zur Verfügung, entweder telefonisch unter 07940 18-1924 oder per E-Mail unter Nadine.Ruedener@Hohenlohekreis.de.

Hintergrund:

Elternmentoren helfen Eltern mit Migrationsgeschichte, die sprachliche und kulturelle Barriere zu überwinden und begleiten diese als neutrale Ansprechpartner zu Elternabenden, Eltern-Lehrer-Gesprächen und weiteren Veranstaltungen der Bildungseinrichtungen. Sie leisten einen wichtigen Beitrag und sind aus dem Kita- und Schulalltag im Hohenlohekreis kaum noch wegzudenken.

Ev. Jugendwerk Öhringen

Einsteigerkurs 2024

Vom 4. bis 7. April versammelten sich 26 Teilnehmende mit 10 Mitarbeitenden für den Einsteigerkurs in die Jugendarbeit.



Einsteigerkurs Foto: Sarah Kober

Der Kurs hat auf der Schiedhütte in Forchtenberg stattgefunden und wir hatten vier Tage voller neuer Eindrücke, Erfahrungen und Herausforderungen. Auf unserem Programm standen ganz normale Dinge, was man jeden Tag macht ... oder doch nicht?!

Aufgaben wie: ein Interview mit einer fremden Person in der Altstadt führen, Spiele erklären und vorbereiten – das geht natürlich am besten, wenn man sie selbst einmal spielt!

Fragen, die uns während dieser Tage beschäftigten und wir zusammen angehen: Wie gestalte ich selbst ein Programm? Wie erzähle ich Kindern in einer Jungschargruppe oder auf einem Zeltlager am besten Geschichten und wie kann ich meine Stimme dabei einsetzen? Wie gebe ich Feedback und warum? Meine Rolle in einer Gruppe und viele weitere Themen, die wir zusammen erarbeitet haben.

Neben der Theorie gehört auch die Praxis dazu: Ein Hörspiel im Wald bei Nacht! Auf seine Sinne vertrauen und bei absoluter Dunkelheit einem Seil durch das Unterholz im Wald folgen. Eines der Highlights an diesem Wochenende war „Fire Soccer“. Dazu nimmt man alte Textilien und wickelt sie in Draht, dieser Ball wird in Brand gesteckt und wir spielen damit Fußball, was kann uns da schon gefährlich werden, da kommt die Aufsichtspflicht ins Spiel! Vier Tage, vollgepackt mit Theorie, Praxis und Spaß, ein perfekter Einstieg in die Jugendarbeit und wir freuen uns darauf, einige der Teilnehmenden als Mitarbeitende auf zukünftigen Veranstaltungen unserer Jugendwerke wiederzusehen.

Grundschule Cappel

Feuerwehr besucht die Grundschule Cappel

Die freiwillige Feuerwehr Öhringen besuchte die Kinder der Klasse 4 im Sachunterricht und kam mit einem riesigen Feuerwehrauto auf den Pausenhof der Schule gefahren.

Alle Kinder durften das Fahrzeug von innen und außen erkunden, stellten viele Fragen und ließen sich die Geräte und das Zubehör des Autos erklären. Gespannt lauschten die Kinder den Ausführungen der Männer, die über ihre Arbeit und Einsätze berichteten. Vielen Dank an Herrn Wallisch und seine Kollegen, die diesen spannenden Unterricht möglich machten.



Foto: Grundschule Cappel

Hohenlohe-Gymnasium Öhringen

Junge Stimmen, große Themen - Podiumsdiskussion für Erstwählerinnen und Erstwähler zur Kommunal- und Europawahl



Kommunalpolitiker diskutierten im HGÖ mit Erstwählerinnen und Erstwählern Foto: HGÖ

Am **11.04.2024** versammelten sich erstmalig in der neuen Aula des **HGÖ fast 160 Zehntklässlerinnen und Zehntklässler**. Thema der Auftaktveranstaltung: Kommunalpolitiker mit Erstwählerinnen und Erstwählern zusammenzubringen, um über Jugend- und Kommunalpolitik sowie Klima- und Umweltschutz zu diskutieren. Mit dabei waren: Finn Pfaller (FPD), Patrick Wegener (SPD), Alex Gebert (Freie Wähler Vereinigung, FWV), Hannes Kaiser (Bündnis 90/Die Grünen), Tanja Hilton (DIE LINKE), Markus Hassler (Liberale Bürger Öhringen, LBÖ), Anton Baron (AfD) und Sven Döffinger (CDU).

Die beiden Schülersprecher Luca und Matteo moderierten die Veranstaltung und eröffneten die Diskussion mit einer Schnellfragerunde. Ein unpolitisches Warm-Up wurde von direkten Fragen zu politischen Themen in medias res abgelöst. Sodann riss der Gesprächsfaden nicht mehr ab und alle Politiker versuchten möglichst zeitökonomisch (denn die Zeitwächter Luca und Matteo grenzten die Redezeit ein, um Ausgewogenheit zu garantieren) und publikumsorientiert auf die Fragen der Moderatoren und des Publikums einzugehen. Hierbei konnten alle Politiker ihre fachliche und persönliche Expertise einbringen.

Ein besonders wichtiger Punkt ist der Schülerschaft frühzeitig aufgefallen und kam zur Sprache: Warum sind manche Parteien in den sozialen Medien erfolgreicher als andere? Dass diese Einschätzung völlig richtig ist, räumten tatsächlich alle ein und versuchten sich an Verbesserungsvorschlägen. Ob sich hinsichtlich der nächsten Wahlen wirklich etwas tut, bleibt abzuwarten. Trotz unterschiedlicher Vorschläge der Parteien, wie man denn die Jugend noch mehr in die Politik einbinden könnte, gab es aber in einem Punkt Einigkeit: Es ist wichtig, dass die Jugend sich einbringt, sei es in der Politik oder in Vereinen. Strittig war außerdem die Frage nach einem kostenlosen ÖPNV, zu der die Parteien von „absolut kostenlos“ über „schrittweise kostenlos“ bis hin zu „er muss etwas kosten“ die ganze Bandbreite an Positionen vertraten, sodass sich die Schülerschaft hier auch ein gutes Bild von den Vorstellungen der Parteien machen konnte. Auch wenn nicht alle Publikumsfragen beantwortet werden konnten, bleibt es doch zu hoffen, dass sich viele der Erstwählerinnen und Erstwähler ihrer ersten Bürgerpflicht gewahr geworden sind und das jüngst auf 16 Jahre herabgesetzte Wahlalter nutzen, um ihre Stimme einzubringen.

Die Demokratie kann nur lebendig sein, wenn sie von allen Bürgerinnen und Bürgern mitgestaltet wird – oder wie John Lennon so treffend sang: „Power to the people“!

Albert-Schweitzer-Schule Öhringen Förderschule

FSJ in der Albert-Schweitzer-Schule

Wir suchen dich!

Du willst ein Jahr lang:

- _ etwas Sinnvolles tun?
- _ Neues entdecken?
- _ junge Menschen unterstützen?
- _ über dich hinauswachsen?
- _ wertvolle Erfahrungen sammeln?

DANN MACH BEI UNS DEIN FSJ

Wo? Albert-Schweitzer-Schule Öhringen, SBBZ Lernen, www.lambarene.de

Wann? Ab September 2024

Infos und Online-Bewerbung unter: **wohlfahrtswerk.de**

Foto: Albert-Schweitzer-Schule

Jugendkulturhaus „FiASKo“

1. Freitag im Monat: Turniere und Partys für Jugendliche im Fiasco

Seit dem April 2024 wird immer am **ersten Freitag im Monat** ein Turnier, eine Party oder andere Veranstaltungen von Jugendlichen der Stadt Öhringen für Jugendliche organisiert. Angedacht sind beispielsweise Kicker-Turniere, Mottopartys und viele weitere Veranstaltungen. Das erste Turnier, ein Ping-Pong-Turnier am 5. April, war mit insgesamt 20 Teilnehmern ein voller Erfolg. Bei der Organisation werden die Jugendlichen von Mitarbeitern der Mobilien Jugendarbeit unterstützt. Die Veranstaltungen werden finanziert durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln, die der Landtag Baden-Württemberg beschlossen hat.



Am 1. Freitag im Monat finden im Fiasco spezielle Veranstaltungen für Jugendliche statt Foto: pr

Für das Projekt wurde eigens eine Instagram-Seite eingerichtet (@fiasco_crew), über die immer neuesten Informationen zu kommenden Veranstaltungen geteilt werden. Es besteht auch die Möglichkeit sich über die Mobile Jugendarbeit (frieder.uhlenbruck@oehringen.de) direkt zu erkundigen oder sich zu Turnieren anzumelden. Auch Jugendliche, die Lust haben, sich an der Organisation zu beteiligen, sind jederzeit willkommen.

NEU: Jugendtreff im Fiasco

Immer **mittwochs 17 bis 21 Uhr** mit Dart, WLAN, Billard, Essen und Trinken, Musik, Tischkicker, Sofas und Chillen mit deinen Freunden! (freitags, wenn bei Insta angekündigt). Folge uns unter: @mobile_jugendarbeit_oehringen

Ab dem 10. April 2024
Offener Treff
Mittwochs 17-21 Uhr
Freitags 17-21 Uhr (wenn bei Instagram angekündigt)

Jugendhaus Fiasco
Böttelkroner Straße 31
74613 Öhringen
07132 4027404
frieder.uhlenbruck@oehringen.de

Start: 17 Uhr, 18 Uhr, 19 Uhr, 20 Uhr, 21 Uhr
Dart, Tischkicker, Billard, Trinken, Musik, WLAN, Sofas, Chillen mit deinen Freunden...

Foto: Stadt Öhringen

Jugendpavillon

JuPa-News

Wir haben wie gewohnt für euch von Montag bis Freitag, von 12.20-18.00 Uhr geöffnet.

Bei uns habt ihr die Möglichkeit Brettspiele, Billard, Tischkicker oder in unserer Gamezone zu spielen. Außerdem wartet eine brandneue Dartscheibe auf euch. Ihr könnt auch jederzeit auf Anfrage mit euren Freunden Just Dance tanzen sowie einen Film/Serie schauen oder auch einfach herkommen, um zu chillen und das kostenlose WLAN zu nutzen.

Wir haben auch in eurer Mittagspause geöffnet und bieten euch die Möglichkeit diese bei uns zu verbringen.

Dienstags und donnerstags verkaufen wir Pizzabrötchen und jeden Montag bieten wir Sandwiches ab 12:20 an. Zusätzlich gibt es jeden Nachmittag ab 15:00 Uhr Sandwiches.

Bundesfreiwilligen Dienst im JuPa

Für alle, die noch nicht wissen, was sie nach der Schule studieren oder in welchem Bereich sie eine Ausbildung beginnen sollen, ist ein Bundesfreiwilligendienst genau das Richtige.

Bei uns ist von der Planung und Organisation der unterschiedlichsten Veranstaltungen, über das Managen unserer Social-Media-Kanäle, bis hin zu spannenden Aktionen mit Kindern und Jugendlichen alles dabei.

Wer Interesse hat, sich sozial zu engagieren und einen Bundesfreiwilligendienst bei uns im Jugendpavillon zu absolvieren, kann sich bei Herr Möhler (Stefan.Moehler@oehringen.de) melden und sich dafür bewerben.

Pfingstferien

In der ersten Pfingstferienwoche haben wir **geschlossen (20.05. – 24.05.2024)**. Alternativ findet hier von Dienstag bis zum Freitag ein **GraffitiProjekt** statt. Hierfür ist eine Voranmeldung nötig. Kinder dürfen ab einem Alter von 13 Jahren teilnehmen. Weitere Infos und den Anmeldebogen findet man auf unserer Website (www.jugendpavillon-oehringen.de).

In der zweiten Pfingstferienwoche haben wir drei Tage vom **27.05. – 29.05.2024 von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet.**

Öhringen
BFD
Der Bundesfreiwilligendienst
im Jugendpavillon

Wofür? Was ist das? Woher? Wie lange? Was ist der Vorteil? Wie wird es bezahlt? Wie wird es organisiert? Wie wird es beworben? Wie wird es abgeschlossen?

Voraussetzung:
Du bist mindestens 18 Jahre alt
Du hast die deutsche Staatsbürgerschaft oder die deutsche Staatsangehörigkeit
Du wohnst in Öhringen

Montag
Stadt Öhringen, Tischkicker, Musik, WLAN, Sofas, Chillen mit deinen Freunden...

Foto: Jugendpavillon

**Nachmittagsprogramm
Unter der Woche noch nichts vor? – Kein Problem, wir bieten spannendes Programm an, damit euer Nachmittag toll wird.**

Montags könnt ihr euch beim Just Dance **tanzen** austoben. Hier könnt ihr bei Dance Battles gegeneinander antreten oder einfach gemeinsam tanzen. Auf Anfrage können wir die Just Dance Anlage auch an anderen Wochentagen aufbauen.

Am **Dienstag** wird es am 7. Mai **sportlich**, wir gehen zwischen 15:00 Uhr und 16:00 Uhr auf den Sportplatz um ein bisschen zu kicken. Komm gerne vorbei, wenn du in der 5., 6. Oder 7. Klasse bist und Lust auf Fußball hast.

Am 14. Mai kommt Ella am **Dienstag**, eine kinderliebe Golden-Retriever-Hündin. Dann kann man gemeinsam Gassi gehen und Zeit mit dem Hund verbringen.

Für alle die, die nicht am Nachmittagsprogramm teilnehmen möchten, ist das Haus, wie gewohnt von **12:20-18:00 Uhr** geöffnet. Hier könnt ihr chillen oder andere Angebote, wie Billard, Kicker, Brettspiele und Weiteres nutzen. In der Gamezone kann ab 15:00 Uhr ge-zockt werden.

Ehrenamtliche Mitarbeiter gesucht

Du bist mindestens 13 Jahre alt, hättest von Montag- bis Freitagnachmittag Zeit und willst dich ehrenamtlich engagieren?

Dann bist du bei uns im JuPa-Team genau richtig! Was erwartet dich?

Unterstützung bei der Gamezone, hinter der Theke, bei verschiedenen Veranstaltungen, im offenen Betrieb und bei Interesse z. B. auch die Mitgestaltung eines Ferienprogramms.

Wir freuen uns auf verschiedene coole und spannende Aktivitäten gemeinsam als JuPa-Team.

Meldet euch bei Interesse unter Jugendpavillon@oehringen.de oder 07941/684022 gerne könnt ihr auch persönlich vorbeischaun.



ten Ensembles der Jugendmusikschule Öhringen. Die bei „Jugend musiziert“ mit 6 Regional-, 4 Landes- und 2 Bundespreisen ausgezeichneten jungen Schlagzeuger verabschieden sich mit diesem Konzert aus der Jugendmusikschule. Schlagzeugkammermusik – gespielt auf einer Vielzahl konventioneller, unkonventioneller und sehr unkonventioneller Schlaginstrumente, die krachen und grooven, aber auch sehr fein und zart erklingen können.

Pöhrussion Trio: Noel Frank, Sven Münch, Matthias Wurster

Pöhrussion Seniors: Noel Frank, Sven Münch, Matthias Wurster, Nils Thieringer

Leitung: Winfried Haug, Jürgen Breidenbach, Orgel Jugend musiziert Bundeswettbewerb

Am Pfingstwochenende wird das Pöhrussion Trio zum letzten Mal beim Bundeswettbewerb Jugend musiziert teilnehmen. Dafür hat sich das Trio bereits im März beim Landeswettbewerb qualifiziert. Und auch der Nachwuchs steht schon in den Startlöchern: Das Ensemble Pöhrussion Juniors hat sich ebenfalls für den Bundeswettbewerb qualifiziert. Mathis Gneuß, Emilio Reiter, Felix Brückner und Emilian Dörner werden zum ersten Mal beim Bundeswettbewerb teilnehmen. Das Team der JMS wünscht allen Teilnehmern viel Erfolg!



Pöhrussion & Orgel



Foto: pr

12.05., 19 Uhr, Stiftskirche Öhringen

Werke von Arvo Pärt, Elliot Cole, Ivan Trevino, u. a. Leitung: Winfried Haug; Jürgen Breidenbach, Orgel Eintritt frei, Spenden erbeten. www.oehringen-evangelisch.de

Landwirtschaft zum Anfassen: Erleben – Anpacken – Gewinnen

Ferien einmal anders – Landleben-live des Evang. Bauernwerks macht's möglich: Aktivferienaufenthalte für Jugendliche auf Bauernhöfen, ob zum Reinschnuppern oder zur beruflichen Orientierung, Jugendliche verbringen ihre Ferien aktiv, als Familienmitglied auf Zeit auf einem Hof, in einer Landwirtschaftsfamilie, wo sie zwei bis sechs Wochen mitleben und mitanpacken. D.h. raus aus dem Alltag: Neues kennenlernen, gemeinsam anpacken, Landwirtschaft aktiv und live erleben.

Jugendliche tauschen in den Ferien die Schulbank, die ihnen vertraute Umgebung mit aktiver Betätigung auf einem Bauernhof. Landleben-live heißt mit anpacken, wo man helfen kann: Bei der Ernte, den Tieren, im Garten, im Haushalt oder bei der Betreuung der Kinder. Als Familienmitglied auf Zeit leben und helfen Jugendliche in der Familie und auf dem Hof mit.

Ergänzend dazu bietet Landleben-live Landwirtschaftsfamilien wie Jugendlichen gleichermaßen auch die außerschulische Möglichkeit, zur aktiven beruflichen Orientierung bzw. Nachwuchsförderung und -gewinnung. D.h. Jugendliche können im Rahmen von Landleben-live ihr landwirtschaftliches oder hauswirtschaftliches Interesse erweitern, vertiefen und prüfen. Landwirtschaftsfamilien können auf diesem Weg neue, potenzielle Auszubildende kennenlernen.

Jugendmusikschule Öhringen

Pöhrussion und Orgel in der Stiftskirche

Am Sonntag, 12. Mai, findet um 19.00 in der Öhringer Stiftskirche ein ganz besonderes Konzert statt.

Die musikalische Kombination aus Schlagwerk und Orgel bekommt man so in einem Konzert selten geboten.

Stiftskantor Jürgen Breidenbach und die Ensembles Pöhrussion Trio und Seniors der Jugendmusikschule gestalten dieses gemeinsame Konzert. Das 2017 gegründete Schlagwerkensemble „Pöhrussion Seniors“ sowie das daraus hervorgegangene „Pöhrussion Trio“ sind die momentan dienstältesten und erfolgreichsten

Ob als Aktivferienaufenthalt oder zur Berufsorientierung – Landleben-live ist ein attraktives Angebot für Jugendliche ab 14 Jahren und Landwirtschaftsfamilien. Das Evang. Bauernwerk vermittelt jährlich rund 70 interessierte Jugendliche auf Höfe. Landleben-live ist Brückenbauer, verbindet Stadt und Land. Auf Wunsch können Jugendliche ab 16 Jahren auch in andere Bundesländer und über die Landesgrenzen in die Schweiz vermittelt werden.

Interessierte Jugendliche wie Landwirtschaftsfamilien wenden sich an Veronika Grossenbacher, Landleben-live, Evang. Bauernwerk, 74638 Waldenburg-Hohebuch, Tel.: 07942 / 107-12, Fax 107-77; V.Grossenbacher@hohebuch.de, www.landleben-live.de

„Lasst uns reden!“ – Workshop am 13. Mai von 17.30 – 21 Uhr in Öhringen

Die Liste der Themen, über die man sich streiten kann, muss oder will, ist lang. Und gerade, wenn uns ein Thema am Herzen liegt, machen wir in Gesprächen oft frustrierende Erfahrungen: Statt Argumenten werden populistische Parolen ausgetauscht, statt Nachfragen Unterstellungen und immer wieder machen uns feindselige Sprüche und abwertende Aussagen schlichtweg sprachlos. In einem Workshop am Montag, 13. Mai 2024 von 17.30 – 21 Uhr im Mehrgenerationenhaus Öhringen wollen wir verschiedene Kommunikationsansätze kennenlernen und gemeinsam ausprobieren, um die Sprachlosigkeit zu überwinden. Wir finden Wege, mit radikaler Höflichkeit und klarer Haltung Vorurteilen und Hass zu begegnen, und möglichst lang im Gespräch zu bleiben. Der Workshop wird vom Evang. Bildungswerk Hohenlohe veranstaltet und von Agnes Kübler geleitet, die bei der Landeskirche Württemberg als Referentin für die Themen Populismus und Extremismus arbeitet. Anmeldung bitte bis 6. Mai an das Evang. Bildungswerk Hohenlohe an sekretariat@ebh-hohenlohe.de oder unter 07940/55927. Der Workshop ist kostenfrei, für einen Abendsnack ist gesorgt.

Lesung „Nicht ohne meine Kippa!“ mit Levi Israel Ufferfilge aus Berlin

Am Freitag, 7. Juni, um 18 Uhr in der Ehemaligen Synagoge Öhringen

In seinem Buch „Nicht ohne meine Kippa!“ beschreibt der in Berlin lebende Autor, Judaist, Religionspädagoge und Rabbiner-Anwärter, seinen Alltag als Jude in Deutschland. Von antisemitischen Anfeindungen und Beleidigungen, von der Projektions- und Angriffsfläche, die er als sichtbarer Jude – er verlässt das Haus nicht ohne seine Kippa – unfreiwillig bietet. Seine Erzählungen sind in diesen Zeiten, in denen wir so viele Fragen und kaum Antworten haben, von unschätzbarem Wert.

Referent: Levi Israel Ufferfilge, Autor, Berlin. Gebühr: kostenfrei, um Spende wird gebeten. Veranstalter: Evang. Bildungswerk Hohenlohe, Kath. Erwachsenenbildung Hohenlohekreis e. V., Gegen Vergessen für Demokratie e. V., Buchhandlung Rau Öhringen.

Interreligiöse Radtour

Am Samstag, 22. Juni von 10 bis 17 Uhr

Wir radeln gemeinsam in Öhringen am Parkplatz vor dem Jugendhaus Fiasko (Büttelbronner Straße 31) los und erkunden in Künzelsau die griechisch-orthodoxe Kirche. Nach einer Mittagspause machen wir uns auf in Richtung Kochertal, um dort eine Kirche zu besichtigen und radeln zurück nach Öhringen. Gesamtstrecke: ca. 50 km. Sowohl E-Bikes als auch „normale“ Fahrräder sind herzlich willkommen! Gebühr: kostenfrei, um Spende wird gebeten. Anmeldung bitte bis 14. Juni unter Tel. 07940 55927 oder an sekretariat@ebh-hohenlohe.de. Veranstalter: Evang. Bildungswerk Hohenlohe, Gegen Vergessen für Demokratie e. V.

Evangelische Kirchengemeinde Öhringen

Gottesdienste und Termine

Samstag, 4.5.

9.00 Uhr Männer unter sich – die Männer radeln ins Grüne, Start Rosenb. GH

19.00 Uhr Abendmahls-Gottesdienst (Pfr. Binder/Vikar Spitzenberger) des Konfirmandenbezirkes Süd

Sonntag, 5.5.

9.30 Uhr Konfirmations-Gottesdienst (Pfr. Binder/Vikar Spitzenberger) des Konfirmandenbezirkes Süd, Opfer: Rosenberg-Gemeindehaus

10.30 Uhr Kirche Kunterbunt, Jugendpavillon

12.00 Uhr Tauf-Gottesdienst (Pfr. Dinger), Stiftskirche

18.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Dinger), Stiftskirche, Opfer: Auszeithaus Wohlmuthausen

19.00 Uhr „Son Day Pub“, El Toro Cappel

Montag, 6.5.

15.00 Uhr Tanzcafé, MGH

Dienstag, 7.5.

14.30 Uhr Nachmittagskaffee, Schwalbennest Rosenweg

16.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. i. R. Käppler), Seniorenheimat

19.00 Uhr Taizé-Gottesdienst, Hochchor Stiftskirche

19.30 Uhr Frauen wie wir, Huberinusraum im Stift

20.00 Uhr Offener Frauentreff, Gemeindeg. Arche

Mittwoch, 8.5.

14.30 Uhr Pflegende Angehörige, kath. Kirchengemeinde

19.30 Uhr Kirchengemeinderats-Sitzung, Weizsäckeraal

19.45 Uhr Contra Dancers, MGH

Donnerstag, 9.5., Chr. Himmelfahrt

10.00 Uhr Gottesdienst im Grünen (Pfr. Dinger), Golberg, bei Regen in der Stiftskirche, Opfer: Jugendarbeit in der Kirchengemeinde

14 – 18 Uhr Öhringer Maien-Tanz mit Community Dancers und Contra Dancers Hohenlohe, MGH

16.00 Uhr Gottesdienst-Kreisaltenheim (Pfr. Dinger)

16.00 Uhr Gottesdienst-Kreisaltenheim (Pfr. Dinger)

16.00 Uhr Gottesdienst-Kreisaltenheim (Pfr. Dinger)

16.00 Uhr Gottesdienst-Kreisaltenheim (Pfr. Dinger)

16.00 Uhr Gottesdienst-Kreisaltenheim (Pfr. Dinger)

16.00 Uhr Gottesdienst-Kreisaltenheim (Pfr. Dinger)

16.00 Uhr Gottesdienst-Kreisaltenheim (Pfr. Dinger)

16.00 Uhr Gottesdienst-Kreisaltenheim (Pfr. Dinger)

16.00 Uhr Gottesdienst-Kreisaltenheim (Pfr. Dinger)

16.00 Uhr Gottesdienst-Kreisaltenheim (Pfr. Dinger)

16.00 Uhr Gottesdienst-Kreisaltenheim (Pfr. Dinger)

16.00 Uhr Gottesdienst-Kreisaltenheim (Pfr. Dinger)

16.00 Uhr Gottesdienst-Kreisaltenheim (Pfr. Dinger)

16.00 Uhr Gottesdienst-Kreisaltenheim (Pfr. Dinger)

16.00 Uhr Gottesdienst-Kreisaltenheim (Pfr. Dinger)

16.00 Uhr Gottesdienst-Kreisaltenheim (Pfr. Dinger)

16.00 Uhr Gottesdienst-Kreisaltenheim (Pfr. Dinger)

16.00 Uhr Gottesdienst-Kreisaltenheim (Pfr. Dinger)

16.00 Uhr Gottesdienst-Kreisaltenheim (Pfr. Dinger)

16.00 Uhr Gottesdienst-Kreisaltenheim (Pfr. Dinger)

16.00 Uhr Gottesdienst-Kreisaltenheim (Pfr. Dinger)

16.00 Uhr Gottesdienst-Kreisaltenheim (Pfr. Dinger)

16.00 Uhr Gottesdienst-Kreisaltenheim (Pfr. Dinger)

16.00 Uhr Gottesdienst-Kreisaltenheim (Pfr. Dinger)

16.00 Uhr Gottesdienst-Kreisaltenheim (Pfr. Dinger)

16.00 Uhr Gottesdienst-Kreisaltenheim (Pfr. Dinger)

16.00 Uhr Gottesdienst-Kreisaltenheim (Pfr. Dinger)

16.00 Uhr Gottesdienst-Kreisaltenheim (Pfr. Dinger)

16.00 Uhr Gottesdienst-Kreisaltenheim (Pfr. Dinger)

16.00 Uhr Gottesdienst-Kreisaltenheim (Pfr. Dinger)

16.00 Uhr Gottesdienst-Kreisaltenheim (Pfr. Dinger)

16.00 Uhr Gottesdienst-Kreisaltenheim (Pfr. Dinger)

16.00 Uhr Gottesdienst-Kreisaltenheim (Pfr. Dinger)

16.00 Uhr Gottesdienst-Kreisaltenheim (Pfr. Dinger)

16.00 Uhr Gottesdienst-Kreisaltenheim (Pfr. Dinger)

16.00 Uhr Gottesdienst-Kreisaltenheim (Pfr. Dinger)

16.00 Uhr Gottesdienst-Kreisaltenheim (Pfr. Dinger)

16.00 Uhr Gottesdienst-Kreisaltenheim (Pfr. Dinger)

16.00 Uhr Gottesdienst-Kreisaltenheim (Pfr. Dinger)

16.00 Uhr Gottesdienst-Kreisaltenheim (Pfr. Dinger)

16.00 Uhr Gottesdienst-Kreisaltenheim (Pfr. Dinger)

Evangelische Kirchengemeinde Baumerlenbach – Ohrnberg

Herzliche Einladung!

Sonntag, 5. Mai 2024

10 Uhr Konfirmationsgottesdienst in Ohrnberg

mit dem Musikverein Ohrnberg

Konfirmiert werden: Samira Baust, Antonia Elbe,

Martha Knorr, Maja Reinhard, Benjamin Schulz

Dienstag, 7. Mai 2024

14 Uhr Seniorennachmittag im Gemeindehaus Baumerlenbach

(Bildervortrag mit Bildern aus der Ukraine aus

Zeiten vor dem Krieg mit L. Eggensperger)

Donnerstag, 9. Mai 2024

9.30 Uhr Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt in Forchtenberg im Festzelt auf den Kocherwiesen mit dem Posaunenchor Niedernhall-Forchtenberg

Ab 11 Uhr öffnet wieder das Kirchcafé rund um die Ohrnberger Kirche. Es gibt ein kleines Mittagessen, kalte Getränke, Kaffee und Kuchen. Herzliche Einladung an alle Ausflügler, Wanderer, Radfahrer, an alle aus nah und fern. Ende ca. 17 Uhr.



Foto: KR

Sonntag, 12. Mai 2024

10 Uhr Gottesdienst in Baumerlenbach mit Taufen
10 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus Ohrnberg

Dienstag, 14. Mai 2024

18 Uhr Anmeldung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden im Gemeindehaus Baumerlenbach

**Evangelische Kirchengemeinde Bitzfeld –
Teilorte Schwöllbronn und Verrenberg**

Sonntag, 5. Mai – Rogate –

Kein Gottesdienst in Bitzfeld!
Herzliche Einladung in die Nachbargemeinden!

Montag, 6. Mai

20.00 Uhr Kirchenchor – Gemeindehaus Bretzfeld

Dienstag, 7. Mai

14.00 Uhr Seniorenkreis – Gemeindehaus

Mittwoch, 8. Mai

14.30 Uhr Vorlesestunde Bücherei „Ein Geschenk für Mama“ – Pfarrhaus

15.30 Bücherei – Pfarrhaus

-18 Uhr

Donnerstag, 9. Mai – Himmelfahrt –

10.00 Uhr Distriktgottesdienst mit dem Posaunenchor in Adolzfurt auf der Wiese beim Gemeindehaus (Pfr. R. Scholl) Anschließend herzliche Einladung zum Kirchenkaffee!

Freitag, 10. Mai

15.15 Uhr Kinderchor – Gemeindehaus
20.00 Uhr Posaunenchor – Gemeindehaus Bretzfeld

Sonntag, 12. Mai – Exaudi –

08.50 Uhr Gottesdienst (Pfr. D. Mayer)

Montag, 13. Mai

20.00 Uhr Kirchenchor – Gemeindehaus Bretzfeld

Mittwoch, 15. Mai

15.30 Bücherei – Pfarrhaus

-18 Uhr

19.30 Uhr KGR-Sitzung – Gemeindehaus

Donnerstag, 16. Mai

09.00 Uhr Spielkreis – Gemeindehaus

Freitag, 17. Mai

15.15 Uhr Kinderchor – Gemeindehaus
20.00 Uhr Posaunenchor – Gemeindehaus Bretzfeld

Vakanzvertretung

Die Kasual- und Pfarramtsvertretung hat während der Vakanz freundlicherweise Pfarrer Rolf Niethammer aus Bretzfeld übernommen. E-Mail: Rolf.Niethammer@elkw.de / Tel. 07946/6923. Das Pfarrbüro ist in der Regel dienstags und donnerstags von 9-12 Uhr besetzt (Tel. 07946/554). Anfragen können auch per E-Mail an Pfarramt.Bitfeld@elkw.de gestellt werden.

Homepage

Weitere Infos zu unserer Kirchengemeinde auf unserer Homepage www.gemeinsam-gemeinde.de

Katholische Kirchengemeinde St. Joseph

Freitag, 3.5.

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 4.5.

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 5.5.

10.40 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 7.5.

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 9.5.

10.30 Uhr Eucharistiefeier zu Christi Himmelfahrt in Cappel auf dem Schulgelände
Bei schlechtem Wetter um 10.40 Uhr in St. Joseph

Freitag, 10.5.

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 11.5.

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 12.5.

10.40 Uhr Eucharistiefeier
12.00 Uhr Taufe

Dienstag, 14.5.

14.00 Uhr Eucharistiefeier zum Begegnungsnachmittag

Freitag, 17.5.

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 18.5.

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 19.5. Pfingsten

10.40 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 20.5. Pfingstmontag

10.40 Uhr Eucharistiefeier

**Rosenkranzgebet immer dienstags und freitags um 17.15 Uhr und mittwochs um 17.30 Uhr
Friedensgebet immer montags um 18 Uhr
Beichtgelegenheit immer samstags ab 17 Uhr (vor der Vorabendmesse)**

Marien-Messe in Neusaß mit Pfarrer Steffen Vogt

Am 8. Mai findet in der Wallfahrtskirche Neusaß um 18 Uhr eine Marienmesse mit Pfarrer Steffen Vogt statt. Wer eine Mitfahrgelegenheit bieten kann oder eine solche sucht, melde sich bitte im Pfarrbüro. Im Anschluss an die Messe gibt es auf dem Rückweg wieder die Möglichkeit zur Einkehr in der Krone in Sindringen.

Christi Himmelfahrt

Am Donnerstag, 9. Mai, findet zum Fest Christi Himmelfahrt um 10:30 Uhr eine Eucharistiefeier auf dem Schulgelände in Cappel statt. Treffpunkt für jene, die von Öhringen aus nach Cappel laufen möchten, ist um 9:30 Uhr auf dem Kirchplatz.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit zum Beisammensein. Für Vesper und Grillgut muss selbst gesorgt werden. Getränke und ein Grill werden bereitstehen. Bei widrigen Wetterverhältnissen wird der Gottesdienst in St. Joseph um 10:40 Uhr stattfinden.

Turmbau zu Babel

Konzert mit dem Trio Zeitsprung

Am Freitag, 10. Mai, um 19:30 Uhr gastiert das Trio Zeitsprung in St. Joseph. Mit seinem neuen Konzertprogramm „Turmbau zu Babel“ lädt das Trio zu einer Auseinandersetzung ein mit der menschlichen Hybris, mit den Themen Aufstieg und Fall und mit der Frage, wie es weitergehen kann mit unserer Welt. Alte Musik (von Hildegard von Bingen, Francesco Turini, John Dowland, Antonio Vivaldi, Carl Philipp Emanuel Bach), Musik des 20. Jahrhunderts (von Erwin Schulhoff und John Cage) und der Gegenwart (von Philipp Glass und Mackefisch) sowie Folk und Improvisationen verbinden sich mit gesprochenen Texten zu einem ganz besonderen künstlerischen Gefüge. Der Turm zu Babel wird zu einem Symbol für unsere Zeit.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.
Weitere Informationen: www.triozeitsprung.de

Begegnungsnachmittag in der Seelsorgeeinheit

Am Dienstag, 14. Mai, wird wieder zum Begegnungsnachmittag eingeladen. Beginn ist mit einer Eucharistiefeier um 14 Uhr in St. Joseph. Anschließend sind bei Kaffee und Kuchen Ann-Sofie und Markus Hassler zum Thema „Wie kommt der Honig aufs Brot“ zu Gast. Sie haben viel Wissenswertes rund um den Honig zu berichten und vielleicht auch eine Kostprobe dabei.

Brausen, Zischen und Schlagen**der offene Frauentreff lädt ein zur Orgelführung für Frauen**

Bei einer Orgelführung mit Patrick Gläser tauchen die Teilnehmerinnen ein in die Technik, die hinter einer Orgelfassade steckt. Natürlich gibt es neben der ganzen Wissenschaft auch ein bisschen Musik.

15. Mai um 20 Uhr ein.

Teilnehmerzahl: maximal 20 Personen

Anmelden kann man sich bis 13. Mai im Pfarrbüro oder unter www.churchify.de/sejock

Kontakt:

Pfarrbüro Öhringen, Tel. 07941 989790

Mo. 9 – 12 Uhr und 15 – 18 Uhr

Di., Mi., Do. 15 – 18 Uhr

Fr., 9 – 12 Uhr

E-Mail: stjoseph.oehringen@drs.de

Homepage: www.katholisch-in-oehringen.de

Die Apis**Unsere Veranstaltungen****Termine und Gottesdienste****Sonntag, 05.05.**

11.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderprogramm

18.00 Uhr Bibeltreff am Telefon (Telefonnummer auf Anfrage)

Sonntag, 12.05.

11.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderprogramm, anschließend Mittagessen

18.00 Uhr Bibeltreff am Telefon (Telefonnummer auf Anfrage)

Gruppen und Kreise**Freitag, 03.05.**

20.00 Uhr BibelPlus – Bibelgesprächskreis

Mittwoch, 08.05.

17.00 Uhr Real Life Jungchar

Mittwoch, 15.05.

17.00 Uhr Real Life Jungchar

Donnerstag, 16.05.

19.30 Uhr Mädchenkreis „J4C“ – für alle Mädchen ab 15 Jahren

Freitag, 17.05.

20.00 Uhr BibelPlus – Bibelgesprächskreis

Alle **Gottesdienste und Veranstaltungen** finden im Api-Gemeinschaftszentrum (Zwinger 20, Öhringen, Parkplatz „Alte Turnhalle“) statt.

Kontakt:

Pastor Samuel Trick, Zwinger 20, Öhringen

Tel.: 07941/6480082

E-Mail: s.trick@die-apis.de

Homepage: www.oehringen.die-apis.de

Bartimäus-Kindermusical

Liebe Kids und Teens zwischen 6 und 13 Jahren, möchtet ihr bei einem Musical auf der Bühne mitwirken? – Dann seid ihr bei uns richtig!

Zusammen werden wir das Kindermusical „Bartimäus“ von Adonia einstudieren und am Api-Hofwochenende (14.–16. Juni) in Möglingen und bei der „Nacht der Kultur“ (14. Sept.) in Öhringen aufführen.

Hast du Lust, zu singen, zu tanzen oder zu schauspielern?

Dann komm und werde Teil des Musicals!

Es ist für ALLE was dabei!

Die Proben beginnen am 26. April. Genauere Infos findet ihr unter www.oehringen.die-apis.de.

Bei Fragen und Interesse darfst du dich auch gerne bei Anja Stütz unter 07940/5032406 oder anja-stuetz@gmx.de melden.

Wir freuen uns auf die Proben und Aufführungen mit euch!

Anja Stütz und Team

Evangelisch-freikirchliche Gemeinde Öhringen**Regelmäßige Termine der ev.-freikirchlichen Gemeinde Öhringen, Daimlerstr. 2**

Predigtgottesdienst: jeden Sonntag um 10:30 Uhr

Bibelstunde: jeden Mittwoch um 19:30 Uhr

Sie sind herzlich dazu eingeladen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Weitere Infos finden Sie unter www.efg-oehringen.de

Evangelisch-methodistische Kirche Öhringen**Gottesdienste****Sonntag, 05.05.**

10:00 Uhr Gottesdienst (M. Brusius) mit Taufe, für Kinder Sonntagsschule

Sonntag, 12.05.

10:00 Uhr Gottesdienst (M. Jung) Besuchssonntag des Superintendenten, für Kinder Sonntagsschule

REPAIR CAFE

ÖHRINGEN

Samstag 4. Mai von 10–15 Uhr

Die nächsten Termine: 08.06.2024

Eine ehrenamtliche Reparaturinitiative für mehr Nachhaltigkeit.

Wir reparieren: Elektrogeräte, Fahrräder, Textil (Nähen, Stopfen, Ändern), PC/Handy, „alles Mögliche“ (Holzarbeiten, Mechanik, Kleben u.a.). Außerdem: Messer und Scheren schleifen

Oder einfach nur auf eine Tasse Kaffee vorbei kommen.

Home: www.repaircafeoehringen.com

Mail: repaircafe-oehringen@posteo.de

Tel.: 07941-649654



Foto: M. Brusius

Weitere Informationen:

Christuskirche, Pfaffenmühlweg 5

Homepage: www.emk-oehringen.com

Kontakt: Pastor Martin Brusius, Tel. 07941 7261

E-Mail: oehringen@emk.de

Neuapostolische Kirche Öhringen**Gottesdienste sonntags 9.30 Uhr und mittwochs 20.00 Uhr****Sonntag, 5. Mai**

9.30 Uhr Gottesdienst (anschließend Kirchen-Café)

Donnerstag, 9. Mai (Christi Himmelfahrt)

9.30 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 9. Mai

ab 18.00 Uhr SKT 2024 – Süddeutscher Kirchentag in Karlsruhe
(Programm unter <https://www.skt2024.de>)

Sonntag, 12. Mai

11.00 Uhr! Übertragung des Gottesdienstes vom Süddeutschen Kirchentag aus Karlsruhe mit Bild und Ton in die Kirche Öhringen (Diensteiter Bezirksapostel Michael Ehrlich)

Mittwoch, 15. Mai

20.00 Uhr Gottesdienst

Kontakt:

Hohenlohestraße 12, 74613 Öhringen, <http://nak-oehr.de>

Jehovas Zeugen Versammlung Öhringen

Zusammenkünfte und Bibelkurse

Sie sind herzlich eingeladen, einen Gottesdienst im Königreichssaal oder per Videokonferenz zu besuchen. Dort treffen Sie Menschen, die mehr über Gott erfahren möchten. Sie interessieren sich füreinander und machen sich gegenseitig mit biblischen Gedanken Mut. Private Bibelkurse können persönlich oder per Videokonferenz durchgeführt werden.

Kontakt www.jw.org oder 07941-8861. Wir rufen zurück.

Sonntag, 05.05.2024, 13:30-15:15 Uhr**Öffentlicher Vortrag: „Unser Leben hat einen Sinn!“****Wachturm-Bibelstudium:**

„Folge weiter der Führung Jehovas“ (Jes. 48:17)

Freitag, 10.05.2024, 19:00-20:45 Uhr**Leben-und-Dienst-Zusammenkunft:**

Bibelleseprogramm Psalm 36-37

Schätze aus Gottes Wort:

„Ärgere dich nicht über böse Menschen“

(Ps. 36:1-4, 37:1,7,8,10-11)

Unser Leben als Christ: Bist du auf „Zeiten der Not“ vorbereitet?

Besprechung des Videos „Bist du auf eine Katastrophe vorbereitet?“

Versammlungsbibelstudium:**„Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich“**

Kap. 9 Abs. 8-16 „Petrus rätselte, was diese Vision wohl bedeutete“ (Apg. 10:9-23a)

Sonntag, 12.05.2024, 13:30-15:15 Uhr**Öffentlicher Vortrag:****„Können wir ewig leben? – Wenn ja, wie?“****Wachturm-Bibelstudium:**

„Bist du so weit, dich Jehova hinzugeben?“ (Psalm 116:12)

Freitag, 17.05.2024, 19:00-20:45 Uhr**Leben-und-Dienst-Zusammenkunft:**

Bibelleseprogramm 38-39

Schätze aus Gottes Wort: Befrei dich von übertriebenen Schuldgefühlen (Psalm 38:3-8, 39:4, 5, 12)

Versammlungsbibelstudium:**„Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich“**

Kap. 9 Abs. 17-24 „Eine große Zahl wurde gläubig“



Kultur – Bildung – Freizeit

Blickpunkt Berufsperspektiven für Frauen**Kurzberatungen am 13. Mai 2024 zu beruflichen Fragen telefonisch oder online**

Eine berufliche Veränderung anzugehen, kann eine aufregende, aber auch herausfordernde Angelegenheit sein. Für Frauen, die auf der Suche nach Orientierung und Antworten auf berufliche Fragen sind, bietet die Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken mit dem Angebot „Blickpunkt Berufsperspektiven“ eine Gelegenheit, sich zu informieren.

Am Montag, 13. Mai 2024, lädt die Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken von 07:30 bis 10:30 Uhr dazu ein, sich telefonisch oder per Videokonferenz mit den Expertinnen auszutauschen. Diese stehen bereit, um Hilfestellung zu beruflichen Themen zu geben und individuelle Fragen zu beantworten. Ob es um (Um-) Orientierung, Weiterbildung, Wiedereinstieg oder auch Selbstständigkeit geht, hier finden Frauen Unterstützung, um ihre beruflichen Ziele zu definieren und zu erreichen. „Den persönlichen ‚Traum-Job‘ zu finden ist gar nicht so einfach“, sagt Simone Rieß, Leiterin der Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken. „Wir möchten Frauen unterstützen, ihre beruflichen Wünsche und Vorstellungen zu konkretisieren und Wege aufzeigen, wie sie diese umsetzen können. Der ‚Blickpunkt Berufsperspektiven‘ ist eine wertvolle Gelegenheit, erste Schritte in Richtung einer erfüllenden beruflichen Zukunft zu machen.“

Für eine Kurzberatung per Telefon oder Videokonferenz ist eine **Anmeldung** erforderlich. Nähere Informationen zur Anmeldung finden Interessierte im Veranstaltungskalender unter www.frauundberuf-hnf.com/de/veranstaltungskalender

Kleinkunst im Kino: Werner Koczvara – Sternhagelschwäbisch

**Sonntag, 12.05.2024,
19.30 Uhr, Kino Scala,
Schillerstraße 55,
74613 Öhringen**

VVK: 18,00 € – Abendkasse:
20,00 € Tickets: Buchhandlung
Rau, Kino Scala, alle Reservix-
VVK- Stellen und www.reservix.de
„Sternhagelschwäbisch“ –
Höhepunkte des dialektischen
Humors



Foto: pr

Hohenloher Scheune seit Mai geöffnet

Die **Hohenloher Scheune** wurde im Jahre 2015 für die Landesgartenschau 2016 erbaut. Während der Landesgartenschau 2016 war sie über 171 Tage lang die Heimat der Brenner, der Hohenloher Landfrauen und weiteren regionalen Partnern. Seit dem Sommer 2017 wird die Hohenloher Scheune von den regionalen Weingütern und der Weinkellerei Hohenlohe eG. („Fürstenfass“) weiter betrieben. Von Mittwoch bis Sonntag werden regionale Weine und kleine, einfache Mahlzeiten, hohenlohisch auch Vesper genannt, angeboten.

Die Hohenloher Scheune befindet sich im ehemaligen Gelände der Landesgartenschau zwischen Öhringen und Cappell entlang der Ohrn (74613, Cappelaue, Felsenkeller 11) und wird von den Betreibern wöchentlich betrieben im Zeitraum von Ende April bis Anfang Oktober. Die genauen Termine können Sie der folgenden Tabelle entnehmen.

Öffnungszeiten (Mai-Oktober)

Mittwoch bis Samstag von 17 bis 21 Uhr.

Sonn- und Feiertag von 12 bis 20 Uhr.

Bitte Feiertage beachten!



Hohenloher Scheune

Fotos: Stadt Öhringen

Die Hohenloher Scheune wird von den Betreibern im wöchentlichen Wechsel betrieben.

Mai

Schneckenhof Weingut Müller	1. – 5. Mai
Weingut Weibler	8. – 12. Mai
Weingut & Weinstube Karl Busch	15. – 20. Mai
Weinhof Dieroff	22. – 26. Mai
Weingut Weihbrecht	29. Mai – 2. Juni

Juni

Weinkellerei Hohenlohe eG (Fürstenfass)

Juli

Weingut Heinz J. Schwab	10. – 14. Juli
Weingut & Weinstube Mai	17. – 21. Juli
Weingut Birkert	24. – 28. Juli
Weingut Borth	31. Juli – 4. August

August

Weinkellerei Hohenlohe eG (Fürstenfass)

September

Weingut & Weinstube Karl Busch	4. – 8. September
Weingut & Weinstube Mai	11. – 15. September
Weingut Birkert	18. – 22. September
Schneckenhof Weingut Müller	25. – 29. September

Kontakt

Facebook Hohenloher Scheune

E-Mail: info@hohenloher-scheune.de

Maitermine Kulturkneipe Gleis 1



Bluestrain

Foto: pr

Samstag, 11.05.2024 ab 20:30 Uhr

Bluestrain

Swingender Blues and R&B

Die vier Musiker aus der Region Stuttgart-Heilbronn haben ein Faible für bluesige Töne und swingende Rhythmen. Orientiert am Blues der 50er-Jahre bevorzugt die Band unbekanntere und weniger bekannte Bluesongs, die sie mit Spielfreude und viel Raum zum Improvisieren vortragen. Gegründet wurde die Band Anfang 2016. Mit dem nötigen Respekt vor den Originalen interpretiert die Band Songs von Sonny Boy Williamson, Jimmy Rogers, Slim Harpo, Little Walter oder auch Yank Rachell und anderen großartigen Bluesmusikern. Und das mit Augenmerk auf die charakteristische Spielweise und besondere Klangfarbe, die diese Musik ausmachen.

Martin Kade: Gesang und Stromgitarre, Bernd Schwarz: Bluesharp und Gesang, Markus Widmann: Bass, Hans Madlinger: Schlagzeug

Samstag, 25.05.2024 ab 20:30 Uhr

LUKE

Blues, Rock, Soul & Indie

Luke ist die neue Bluesband des Sängers, Gitarristen und Songwriters Lukas Schüßler, der nun mehr als 15 Jahre auf der Bühne steht. Dabei spielte er bereits in den angesagtesten Blues-Clubs und Festivals in Deutschland, Frankreich, Luxemburg und Hol-

land, tourte bereits im Vorprogramm von Patti Smith, Keb' Mo' oder Taj Mahal und wurde zum Preisträger des Deutschen Rock und Pop Preises 2019 gekürt. Die vierköpfige Band lässt sich inspirieren von Blues-Legenden wie Eric Clapton und John Mayer, aber auch Songwritern wie Sting oder Bruce Springsteen. Dabei trifft eingängiges, poppiges Songwriting auf den organischen Sound, die Energie und die Authentizität des Blues. Das ist eine herrlich groovende Band mit ausladenden Improvisationen und unglaublicher Dynamik.

Bahnhof, 74638 Waldenburg

Weitere Infos unter: www.gleis1.net

9. & 10. MAI 2024 – GÄWELE TOUR

Das Weinfest in den Weinbergen von Öhringen-Michelbach am Wald

Traditionell wird ab 2024 an Christi Himmelfahrt/Vatertag in Michelbach a.W. wieder gefeiert. Ein Weinfest inmitten der Weinberge soll hier an insgesamt 4 verschiedenen Plätzen entstehen. Bei herrlichem Ausblick über das Hohenloher Land wird so Weingenuß zur Lebensfreude.

Freut euch schon jetzt auf zwei genussvolle Tage.

Vier Weinbaubetriebe aus Michelbach und Untersöllbach präsentieren euch in diesem Jahr erstmals am Donnerstag, 9. Mai und Freitag, 10. Mai die GÄWELE TOUR.

Veranstalter der GÄWELE TOUR

- Weinhof Dieroff
- Brennerei Ickert
- Weinbau Klaus Zendler

NÄHERE Informationen und Flyer zum Fest demnächst.



Foto: pr

Neu in Heilbronn-Franken?

Beruflich durchstarten in der Region: Empowerment-Workshop für Frauen

Potenziale entdecken und Stärken entfalten. „Eine Geschichte kann zu einer anderen werden, je nachdem, welche Worte man wählt.“

Passend zu diesem Zitat laden die Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken und das Welcome Center Heilbronn-Franken alle Frauen, die mehr über ihr Potenzial und ihre Stärken herausfinden möchten, zu einem ganz besonderen Workshop am Montag, 13. Mai 2024 von 17:00 bis 20:00 Uhr nach Heilbronn ein.

Denn alle haben ihre ganz eigene Geschichte und sind geprägt von unterschiedlichen Erfahrungen. Ganz egal, ob internationale Fachkraft, Studierende, Mutter oder als Selbstständige – jede Frau bringt ihre ganz eigenen Perspektiven und Stärken mit.

Welche Stärken kann ich von meiner Biografie ableiten? Warum bin ich attraktiv für einen Arbeitgeber? Fragen wie diese und mehr werden Teil des Workshops sein. Die Teilnehmerinnen lernen, ihre Stärken überzeugend darzustellen und die eigenen Potenziale wirksam in einem Bewerbungsprozess einzusetzen, um ihre Chancen bei der Jobsuche zu steigern und einen Job zu finden, der zu ihren Fähigkeiten passt. Ziel des Workshops ist es auch, sich mit der persönlichen Biografie auseinanderzusetzen und die eigene Geschichte aus einem anderen Blickwinkel zu betrachten.

Die Veranstaltung richtet sich an Frauen, die neu in der Region Heilbronn-Franken sind und Deutsch-Kenntnisse ab Niveaustufe B1 mitbringen. Eine Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei, die Plätze sind limitiert und für einen Snack und Getränke ist gesorgt. Um eine Anmeldung bis zum 10. Mai 2024 wird gebeten. Informationen zur Veranstaltung und Anmeldung finden Interessierte auf den Internetseiten www.frauundberuf-hnf.com und www.welcomecenter-hnf.com.

Der Workshop ist eine Veranstaltung der Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken und des Welcome Center Heilbronn-Franken.

Veranstaltungsdetails: „Potenziale entdecken und Stärken entfalten: Empowerment-Workshop für Frauen“

Datum: 13.05.2024 | Ort: Seminarräum Wartberg, 3. OG, Koepffstraße 17, 74076 Heilbronn
Uhrzeit: 17:00 bis 20:00 Uhr, **Link zur Anmeldung:**
https://eveeno.com/empowerment-workshop_mai#

Mauserei und Meuchelmord: Eine Themenführung im Hohenlohe-Zentralarchiv in Neuenstein

Termin: Donnerstag, 16. Mai, 19 Uhr im Hohenlohe-Zentralarchiv in Schloss Neuenstein mit Jan Wiechert, Öhringen, keine Gebühr, um einen freiwilligen Beitrag wird gebeten

Spektakuläre Mordfälle und kleine Diebereien: Unzählige Unterlagen in den Beständen des Hohenlohe-Zentralarchivs in Neuenstein wissen von Verbrechen in vergangenen Jahrhunderten zu erzählen. Nicht selten berichtet das vergilbte Papier von wahren Geschehnissen, die es mit jedem Kriminalroman aufnehmen können.



Foto: HZAN

In einer zweistündigen Themenführung durch das Magazin des Hohenlohe-Zentralarchivs in Neuenstein zeigt Jan Wiechert herausragende Archivalien, die die Rechts- und Kriminalgeschichte der Region beleuchten. Nicht nur schriftliche Zeugnisse, auch bildliche Darstellungen, Druckschriften und sogar Tatwerkzeuge erlauben einen intensiven Blick auf fast vergessene Verbrechen der hohenlohischen Geschichte.

Anmeldung: <https://eveeno.com/mauserei2024>

Tageserwachen im Brettachtal – Frühstücksschmaus mit Klaus

05. Mai 2024, Uhrzeit: 05:30 Uhr, Dauer: 5 (Wanderung und Frühstück) Stunden, Kilometer: ca. 6 km

Der Sonnenaufgang – Übergang von der Nacht zum Tag – hat etwas Faszinierendes, umso mehr, wenn wir in der Natur dem Tag „entgegenwandern“! Erleben wir dieses Ereignis gemeinsam. Belohnt werden wir mit einem gemeinsam zubereiteten Frühstück, angereichert mit Kräutern, welche wir unterwegs finden.

Treffpunkt: Bretzfeld-Adolzfurt, genauer Treffpunkt bei Anmeldung. Schwierigkeitsgrad: mittel. Beitrag inkl. Lebensmittel (Bio-Qualität): 15 €. Weitere Informationen: Wettergerechte Kleidung, Wanderschuhe

Klaus Kuch, Natur- und Landschaftsführer Hohenlohe, Tel. 01765890234, E-Mail: klaus.kuch@nlfh.de

Michael Breitschopf & Christian Herzberger

Donnerstag, 9. Mai 2024 (Himmelfahrt) ab 11.00 Uhr vor dem Kulturbahnhof Neuenstein

An Himmelfahrt (Vatertag), 9. Mai, findet wieder ein musikalisch-kulinarisches Event vor dem Kulturbahnhof statt. Gäste sind ab 11 Uhr herzlich willkommen. Für das leibliche Wohl sorgt der Waldenburger Frieder Messerschmidt mit einem Wildbratwurst- und Wildburger-Stand.

Ab 12 Uhr spielen Michael Breitschopf (Gitarre) & Christian Herzberger (Violine). Die Konzentration aufs Wesentliche ist Michael Breitschopfs Markenzeichen.

Die Lust am Schönen entspricht der Mentalität, die den Menschen in seiner Heimat Hohenlohe gerne zugeschrieben wird. Im November 1996 geboren und in Niedernhall aufgewachsen, bleibt er bis heute seiner Hohenlohischen Heimat treu. Seit 2018 hat Michael Breitschopf 6 Singles unter seinem Namen veröffentlicht, als Solo-Künstler, mit dem „Duo Tirando“ oder als Mitglied von „Gonzo’s Friends“.

Christian Herzberger spielt seit seinem 5. Lebensjahr Geige und wenn man seine Vita liest, anscheinend überall. Sein Spiel veredelte bereits über 50 Alben verschiedenster Künstler. Mit Gregor Meyle ist er seit vielen Jahren künstlerisch verbunden und 2016 spielte er bei MTV Unplugged mit Andreas Gabalier. Dies ist nur ein sehr kurzer und unvollständiger Abriss des Herzbergerschen Schaffens. Freuen Sie sich auf einen grandiosen Auftritt mit Michael Breitschopf & Chris Herzberger. **Eintritt frei.**

KULTURA - Kultur- und Tagungshaus Öhringen

Im Hofgarten – Das Sommerfestival

Das beliebte Sommerfestival auf der Öhringer Allmand geht in die sechste Runde. Abwechslungsreiche Unterhaltung auf der Bühne, ein Treffen mit Freunden, dazu ein kühles Getränk an lauen Sommerabenden in wunderschöner Ambiente – das ist das Sommerfestival. Aufgrund des einzigartigen Flairs und der familiären Stimmung erfreut sich das jährlich auf der Allmand stattfindende Festival größter Beliebtheit. Auch während des 6. Sommerfestivals erwartet die Besucher an drei verlängerten Wochenenden – von Donnerstag bis Sonntag – ein abwechslungsreicher Mix aus Comedy, Kabarett und Musik. Die regionalen Bands Seattle Overdrive, U.E.F.A.A.A. und Oobacht! setzen jeweils an den Donnerstagen unter dem Label Hohäloher Helden den Startschuss fürs Festivalwochenende. Die schwäbische Kultband PommFritz, die Austropop Band Ménage à Trois, Phil – The Genesis & Phil Collins Tribute Show oder die Desperate Brasswives, mit den poppigen Klängen ihrer Blechblasinstrumente, sorgen für ordentlich Stimmung. Bei Bernd Kohlhepp mit seinem Programm – Hämmerle eskaliert! sowie bei der bayrischen Comedy-Mixed-Show mit den Comedians Simon Pearce, Nepo Fitz und Maxi Gstettenbauer werden die Lachmuskeln beansprucht. Zudem lädt die Stadtkapelle Öhringen zu ihrem stimmungsvollen Abendkonzert ein. Bei diesem vielfältigen Programm ist auch in diesem Jahr die Dauerkarte ein Muss. Es gilt: Schnell sein lohnt sich! Die beliebtesten Öhrli-Bird-Dauerkarten gibt es seit dem 21. April zum ermäßigten Preis.

Do., 11. bis Sa., 27. Juli, jeweils 19.30 Uhr, Allmand, Öhringen, www.kultura-oehringen.de

Öhringen
IM HOF GARTEN
Das Sommerfestival
11.-27.07.24

Do	11.07.	Seattle Overdrive
Fr	12.07.	PommFritz
Sa	13.07.	Phil
Do	18.07.	U.E.F.A.A.A.
Fr	19.07.	Comedy Mixed Show
Sa	20.07.	Desperate Brasswives
So	21.07.	Stadtkapelle Öhringen
Do	25.07.	Oobacht
Fr	26.07.	Bernd Kohlhepp
Sa	27.07.	Austropop Nacht

Beginn 19.30 Uhr
Einlass 18.30 Uhr
Einzeltickets ab 21.04. erhältlich

Dauerkarte sichern + 5 € sparen
ÖHRLI-Bird Zeitraum
21.04. - 20.05.24
Erwachsene 35 €
Schüler/Stud. 15 €

Vorverkaufsstellen:
Hohenlohe'sche Buchhandlung Rau
Rathaus - Zentrale Öhringen

Alle Infos unter kultura-oehringen.de
KULTURA

Foto: Stadt Öhringen

Stadtbücherei Öhringen

In der Stadtbücherei im schönen Monat Mai

Der Eintritt zu allen Kinder-Veranstaltungsreihen ist frei. Eine Voranmeldung unter Tel.-Nr. 07941 68-4200, per E-Mail an stadtbuecherei@oehringen.de oder in der Stadtbücherei ist erforderlich.

BilderBuchKino

In der Reihe „BilderBuchKino“ steht am **Dienstag, 14. Mai, um 15.15 Uhr** die Geschichte „Dr. Brumm und der Megasaurus“ für Kinder von 4 bis 6 Jahren auf dem Plan. Nach der Vorführung wird noch gebastelt oder gemalt.



Foto: Stadtbücherei

Kamishibai – Japanisches Erzähltheater

Die Geschichte wird mithilfe einer Kamishibai-Bühne und spezieller Bildkarten erzählt. Marliese Kircher führt am **Donnerstag, 23. Mai, 15.15 Uhr** die Kamishibai-Geschichte „Der dicke fette Pfannkuchen“ für Kinder von 2 bis 4 Jahren vor.

NEUES ANGEBOT: LesePfötchen – Leseförderung mit der Dalmatiner-Hündin Jada

Schülerinnen und Schüler der 2. und 3. Klassen genießen ab 2024 eine Leseförderung der besonderen Art. Die Kinder sollen ihr Selbstvertrauen beim Vorlesen gestärkt bekommen, indem sie der Dalmatiner Lesehündin Jada laut vorlesen. Jada agiert als geduldige ZuhörerIn und schafft eine entspannte und motivierende Atmosphäre, in der die Kinder ohne Druck lesen können.

Jeweils **freitags ab 21. Juni, 14:45 Uhr | 15:15 Uhr | 15:45 Uhr**
Dauer: 30 Minuten pro Kind, je 5 Einheiten

NEUES ANGEBOT:

Medienquatsch in der Stadtbücherei mit Lisa König – KI

Wir laden Jugendliche zwischen 10 und 14 Jahren zu einem Werkstattnachmittag voller Medienquatsch ein. Am Freitag, 17. Mai, 15:15 Uhr erkunden die Jugendlichen die Welt von KI. Dr. Lisa König lebt in Öhringen und ist Literatur- und Mediendidaktikerin an der Pädagogischen Hochschule Freiburg und stellvertretende Direktorin des Zentrums für didaktische Computer-spielforschung.

Öhringen liest ein Buch:

Finale Lesung mit Autorin Alina Bronsky

Bereits zum **fünften Mal** startete im Februar die erfolgreiche Aktion „Öhringen liest ein Buch“. Eine Stadt und die ganze Region lasen gemeinsam das Buch „Barbara stirbt nicht“ von Alina Bronsky. Die Autorin kommt am **Montag, 06. Mai, 19.30 Uhr** noch mal nach Öhringen, liest aus ihrem Buch und beantwortet Fragen. Eintritt ist frei.



Alina Bronsky

Foto: pr

Lieselotte macht Urlaub – Figurentheater für Kinder ab 4 Jahren

Am **Donnerstag, 16. Mai, 15 Uhr** spielt Anke Scholz vom ArtisjokTheater die vor Lebensfreude sprühende Geschichte über die Lust am Abenteuer, wie schön es ist, von Zuhause wegzugehen – und wiederzukommen.

Lieselotte ist nicht irgendeine gewöhnliche Kuh – nein, sie ist eine Postküh und hilft dem Briefträger bei der Arbeit. Doch jetzt macht er Urlaub.



Lieselotte macht Urlaub Foto: pr

„Ferien machen, das will ich auch“, denkt Lieselotte, packt ihre Reisetasche und trabt zur Bushaltestelle ...

Der Eintritt kostet 6 €. Karten gibt es in der Stadtbücherei. Dauer: ca. 45 Minuten

Veranstalter: Förderverein der Stadtbücherei Öhringen e. V.

Öhringen liest ein Buch

Alina Bronsky
Barbara stirbt nicht
Abschlussveranstaltung
06.05.2024 | 19:30 Uhr
Blauer Saal

literaturerlebnisse-oehringen.de

Foto: Stadt Öhringen

Volkshochschule Öhringen

Öffnungszeiten

Wir haben in den Pfingstferien (21.-31.5.) geschlossen.

Ab dem 3.6. sind wir gerne wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

Die Rennmäuse – Spielgruppe für Kleinkinder ab einem Jahr

Freitag, ab 17. Mai, 14.30 bis 15.30 Uhr, 8-mal, Vhs-Gesundheitszentrum, Silvia Coursow-Tiefenbacher

Töpfern für Anfänger und Fortgeschrittene

Samstag, ab 1. Juni, 15 bis 18 Uhr, 6-mal, Töpferei Silke Weiner, Forchtenberg, Silke Weiner

vhs.wissen live: Demokratie – Warum wir Experten (nicht) vertrauen

Livestreaming-Veranstaltung
Donnerstag, 6. Juni, 19.30 bis 21 Uhr, am eigenen Rechner, Prof. Dr. Michel Zürn

Acrylmalerei für Jugendliche ab 12 Jahren

Samstag, 8. Juni, 10 bis 14.30 Uhr, Schloss Pfedelbach, Dominika Block

Mehr Freude mit schärferen Messern: Workshop rund um Messer und Messer schärfen

Dienstag, 11. Juni, 18 bis 21 Uhr, Museumsschmiede Pflaumer, Jürgen Maurer

Sommer-Musikgarten für Kleinkinder von ca. 18 Monaten bis 3 Jahren

Donnerstag, ab 27. Juni, 9 bis 9.45 Uhr, 3-mal, Kids2Music, Im Steinsfeldle 11, Öhringen, Cornelia Scheffler.

**Tierheim Waldenburg –
Blick hinter die Kulissen für Kinder ab 6 Jahren**

Bei einem Rundgang durch die Räumlichkeiten des Tierheims erfahren die Teilnehmer Wissenswertes über die Arbeit des Tierschutzvereins und die Abläufe im Tierheim. Im Anschluss an die Führung dürfen die Kinder in die Katzenszimmer.
Freitag, 17. Mai, 14 bis 15 Uhr, Tierheim Waldenburg, mit Nicole Mücke.

Immaterielles Kulturerbe: Pflastern früher und heute für Kinder von 8 bis 12 Jahren

Wir zeigen Euch Wissenswertes über den Straßenbau zu Zeiten der Römer und in der Gegenwart. Unsere Mit-Mach-Stationen vermitteln spielerisch das Verlegen von Pflastersteinen, Materialkunde, Arbeitssicherheit und mehr. Mittwoch, 29. Mai, 9 – 13 Uhr, Bauschule, Lagerplatz Firma Schneider, Steinsfeldle 16, Michaela Rommel.

Wilde Cocktails – gesunde Smoothies

Welche Kräuter in welchen Cocktails harmonieren und im Smoothie besonders gesund sind
06. Juni 24, 18 - 20 Uhr, Zweiflingen, Alexandra Abredat.

Sensenmähen – Mähen für den Hausgebrauch

Samstag, 22. Juni, 9 – 13 Uhr, Treffpunkt am Rathaus Zweiflingen, mit Detlef Heusel

Bundesfreiwilligendienst bei der VHS Öhringen

Allen, die nicht wissen, wie es nach der Schule weitergeht, ob sie studieren oder eine Ausbildung beginnen wollen, bieten wir die Möglichkeit, sich sozial zu engagieren. Das ist dabei: Betreuen unserer Homepage und Insta, begleiten von Tagesfahrten und Exkursionen, Unterstützung bei Abendveranstaltungen, Marketing und Teilnehmerverwaltung. Interessiert? Fragen und Bewerbungen an frauke.dowerk@oehringen.de



Vereine

AWO Pflege & Betreuung Öhringen

**Der Mobile Soziale Dienst (MSD) der AWO ÖHRINGEN
Die AWO ÖHRINGEN bietet eine große Vielfalt von Hilfsangeboten in der Pflege und Betreuung an.**

Es gibt den ambulanten Pflegedienst, 2 Einrichtungen in der Tagespflege, eine Dienstagsgruppe für Senioren, die Senioren WG mit 8 stationären Plätzen, den Mobilen Sozialen Dienst/ Nachbarschaftshilfe sowie die Schulbegleitung.

Heute soll der Mobile Soziale Dienst/Nachbarschaftshilfe kurz vorgestellt werden:

Der MSD/Nachbarschaftshilfe übernimmt hauswirtschaftliche Tätigkeiten für Senioren und hilfsbedürftige Menschen, hilft ihnen bei der anleitenden Pflege, begleitet sie zu Terminen und ist auch für ihre häusliche Betreuung zuständig.



Foto: AWO Pflege und Betreuung gGmbH Öhringen

Heute möchte ich Ihnen meinen Tag beim MSD vorstellen:

Mein Tag beginnt meist im Büro der AWO, dort sind die Infos und eventuell die Hausschlüssel der Klienten. Danach fahre ich zu einer Klientin, der ich beim Ankleiden helfe, dann geht es weiter, um das Frühstück eines Klienten im Rollstuhl vorzubereiten, das Bett zu machen oder anfallende Tätigkeiten im Haushalt zu erledigen. Bei der nächsten Klientin helfe ich beim Saubermachen.

Nach der Mittagspause ist ein Spaziergang mit einem an Demenz erkrankten Klienten angesagt und zum Abschluss des Tages wird der Wocheneinkauf bei einem weiteren Klienten erledigt. Wichtig ist uns dabei immer, dass es unseren Klienten gut geht und wir Zeit für einen Plausch oder für Sorgen und Nöte haben. Nach einem erfüllten Tag geht es dann in den wohlverdienten Feierabend.

Falls Sie Fragen oder Infos zu unseren Hilfsangeboten möchten, freuen wir uns über Ihren Anruf unter 07941/ 985298.

Chorgemeinschaft Westernbach e.V.

Es tönen die Lieder, der Frühling kehrt wieder!



Es tönen die Lieder ...

Foto: Harald Specht

Die Chorgemeinschaft Westernbach lädt alle Freunde des Chorgesangs zu einem musikalischen Spaziergang in den Hofgarten ein. Unter der Leitung von Roland Hauser präsentiert sie einen bunten Liederstrauß an drei Stationen. Zum Auftakt singt der Chor an der Schlosstreppe. Neben dem vierstimmigen Chorgesang werden auch die Gäste zum Mitsingen eingeladen: Bekannte Maienlieder, aber auch Volkslieder stimmen alle auf die schönste Jahreszeit ein. Und wo könnte es schöner sein als im Hofgarten?

Der musikalische Spaziergang findet statt am Samstag, den 4. Mai 2024, von 16 bis 17 Uhr. Treffpunkt an der Schlosstreppe. Die Chorgemeinschaft Westernbach lädt alle dazu herzlich ein.

Contra Dancers Hohenlohe e.V.

**Community-Programm der ContraDancer Hohenlohe
9. Mai, 14 Uhr, Mehrgenerationenhaus, Hunnenstraße 12 in Öhringen**

ContraDancer laden zum Maintanz ein. Es spielt die Band „High-Low-Connection“ und als Gastcaller kommt Gerhard Kamm. In den Tanzpausen stehen ein reichhaltiges Kuchenbuffet und kalte und warme Getränke zur Verfügung. Um Spenden wird gebeten. Wir freuen uns auf einen tanzintensiven und unterhaltsamen Nachmittag mit vielen Besuchern.



Foto: ContraDancer

**Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg (DPSG)
Stamm Abenteuer Öhringen**

Truppstunden

Die Pfadfinder treffen sich im Truppraum, Am Cappelrain 6.
Wölflinge donnerstags 17 Uhr – 18.30 Uhr
Jungpfadfinder mittwochs 18 Uhr – 19.30 Uhr
Pfadfinder / Rover dienstags 18.30 Uhr – 20.00 Uhr

Infos unter dpsg-oehringen.de, sowie kontakt@dpsg-oehringen.de
Oder einfach zu den Truppstunden vorbeikommen.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Öhringen e.V.

DRK-WunschMobil

Sobald Menschen wissen, dass sie nicht mehr lange zu leben haben, bekommen Wünsche und Träume für diejenigen eine ganz andere Dimension. Gleichzeitig schränkt die Krankheit häufig den Bewegungsradius ein. Sollten unheilbar kranke Menschen nicht mehr mit einem normalen Pkw



Foto: Ir

transportiert werden können, dann bringt das „DRK-WunschMobil Öhringen“ sie an ihren Sehnsuchtsort, beispielsweise ...

- ... den Besuch eines Familienfestes
- ... einen Ausflug ins Grüne, in die Berge oder eine Bootsfahrt
- ... die Teilnahme an einer Kultur-, Musik- oder Sportveranstaltung
- ... oder viele weitere individuelle Wünsche

Möchten Sie sich selbst oder einer anderen Person einen letzten Herzenswunsch erfüllen wollen, dann kontaktieren Sie uns unter wunsch@drk-oehringen.de

Mit Herz und Hand: Jugendrotkreuz Öhringen stärkt die nächste Generation

Wenn DU zwischen 6 und 18 Jahren alt bist und Dir SPASS und ACTION mit anderen nicht entgehen lassen willst, dann bist DU bei UNS genau richtig!

Unsere JRK-Gruppe in Öhringen trifft sich am 17.05. zu ihrer Gruppenstunde von 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr. Während der Gruppenstunde beschäftigen wir uns mit Erster Hilfe, den JRK-Kampagnen. Aber natürlich kommen auch Spiel und Spaß bei uns nicht zu kurz. Ab und an stehen bei uns auch Ausflüge zum Beispiel zur Feuerwehr oder größere Aktionen wie unsere Schatzsuche an.

Wir freuen uns schon auf Dich!

Dein Team des JRK Öhringen

Jugend@drk-oehringen.de

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Hohenlohe e.V.

Freie Plätze in der DRK-Betreuungsgruppe Öhringen

Für Senioren sowie für Menschen mit beginnender Demenz bietet der Nachmittag Abwechslung mit Gedächtnisaktivierung und Gymnastik, sowie basteln, singen, gemeinsam lachen und Kaffeetrinken. Dieser findet immer dienstags, 13.45 bis 16.45 statt. Ein Fahrdienst wird angeboten. Die Kosten können mit der Kasse abgerechnet werden. Ansprechpartnerin: Sonja Ender, Telefon 07940/9225-16 oder E-Mail: sonja.ender@drk-hohenlohe.de.

Freundeskreis Landesgartenschau 2016 e.V.

Nachhaltigkeitstag Öhringen 2024 – LaGa-Freunde – Wir waren dabei



Weitere Infos zu den LaGa-Freunden gibt's bei allen Mitgliedern und unter <https://www.freundeskreis-laga2016.de/> Foto: LaGa-Freunde

Einige LaGa-Freunde haben trotz des nicht optimalen Wetters einen Stand zum Nachhaltigkeitstag gestaltet. In der Poststraße kam man nicht nur wegen des Glücksrads ins Gespräch, um den Freundeskreis einigen Besuchern näherzubringen. Es ist spannend, von den unterschiedlichsten Aktivitäten des Vereins zu berichten. Vom Gärtnern über Obstbau, Barockgruppe, Unterstützung für lokale Aktivitäten bis zur Kreativgruppe gibt es vieles zu berichten. Werbung für Führungen im ehemaligen LaGa-Gelände war außerdem Bestandteil des Konzepts für den Pavillon.

Ökumenischer Hospizdienst

Spaziergang für Trauernde

Im Gehen verändert sich die Welt. Beim Gehen lassen sich schwere Dinge leichter aussprechen. Herzliche Einladung zum Spaziergang für Trauernde. Wir bitten um Anmeldung.

Termine: Montag, 13. Mai 2024, 15:00 bis 16:00 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz „Alte Turnhalle“, 74613 Öhringen
Veranstalter: Ökumenischer Hospizdienst Region Öhringen e. V.
Tel. 07941 648026, E-Mail: info@hospizdienst-oehringen.de

Musik an der Stiftskirche

Konzert „Pöhrussion“ & Orgel

Am Sonntag, 12. Mai ab 19 Uhr verabschieden sich die momentan dienstältesten und erfolgreichsten Ensembles der Jugendmusikschule Öhringen mit einem höchst interessanten Konzert in der Stiftskirche in die Erwachsenenwelt. Auf dem Programm stehen Werke für verschiedenartig besetzte Schlagwerkensembles von Arvo Pärt, Elliot Cole, Ivan Trevino, Steve Reich u. a., sowie die berühmte „Tocatta in d-moll“ für Orgel von Johann Sebastian Bach.

Das 2017 gegründete und nach wie vor in gleicher Besetzung spielende Schlagwerkensemble „Pöhrussion Seniors“ sowie das daraus hervorgegangene „Pöhrussion Trio“ wurde bei „Jugend musiziert“ mit 6 Regional-, 4 Landes- und 2 Bundespreisen ausgezeichnet. Die jungen Schlagzeuger spielen auf einer Vielzahl konventioneller, unkonventioneller und sehr unkonventioneller Schlaginstrumente, die krachen und grooven, aber auch sehr fein und zart erklingen können.

Pöhrussion Trio: Noel Frank, Sven Münch, Matthias Wurster

Pöhrussion Seniors: Noel Frank, Sven Münch, Matthias Wurster, Nils Thieringer

Leitung: Winfried Haug

Jürgen Breidenbach, Orgel

Eintritt frei | Spenden erbeten

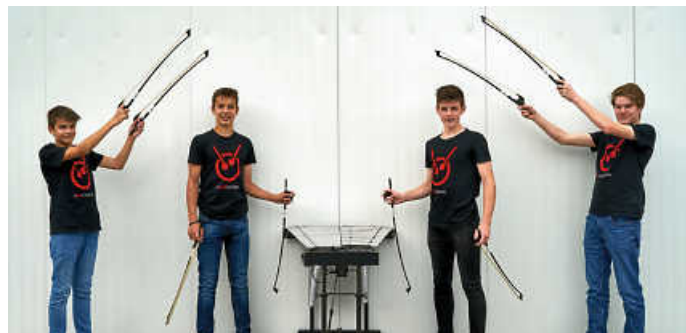


Foto: Jugendmusikschule Öhringen

Singgottesdienst mit Abendliedern

Den Abendgottesdienst am Sonntag, 5. Mai, um 18 Uhr gestalten die Stiftskantorei und der Stiftschor unter Leitung von Bezirkskantor Jürgen Breidenbach. Dabei wird gemeinsam mit der Gemeinde eine Fülle traditioneller und neuerer Abendlieder zum Klingen gebracht. Liturgie und Ansprache: Pfr. Jörg Dinger

Kreisjägersvereinigung Hohenlohe e.V.

Rehkitzretter sind wieder im Einsatz

Es ist wieder so weit: Die ersten Rehkitze werden geboren. Zur Setzzeit im Mai/Juni beginnt auch die Mähseason. Rehkitze werden von ihren Müttern im hohen Gras abgelegt und nur einige Male am Tag zum Säugen aufgesucht. Während der ersten Lebenswochen haben Rehkitze keinen Fluchtinstinkt, was leider immer wieder dazu führt, dass sie durch das Mähwerk schwer verletzt oder gar getötet werden.

Jäger und Landwirte sind dem Tierschutz verpflichtet und wollen auch in diesem Jahr Rehkitze vor dem Mähtod bewahren. In den frühen, kühlen Morgenstunden werden die Wiesen mit Drohnen abgeflogen. Diese sind mit hochempfindlichen Wärmebildkameras ausgestattet.

Um die Arbeit der Rehkitzrettungsteams zu vereinfachen und Einsätze optimal zu koordinieren, haben sich Jäger im Hohenlohekreis zusammengeschlossen. Allein im letzten Jahr wurden in Hohenlohe mehr als 300 Rehkitze mit der Drohne gefunden und gesichert. Nach der Mahd konnten sie unbeschadet wieder freigesetzt werden.

Eine gute und schnelle Kommunikation zwischen Jägern und Landwirten ist ausschlaggebend für den Erfolg. Der Drohneneinsatz ist kostenlos, die Helfer arbeiten ehrenamtlich.

Wir bitten Landwirte, sich spätestens bis 20 Uhr am Vorabend der Mahd beim zuständigen Jagdpächter oder direkt beim Kitzrettungsteam zu melden. Nachstehend finden Sie die Kontaktdaten unserer Drohnenpiloten:

Rehkitz - Rettungskarte



Ansprechpartner für Bauern, Lohnunternehmer und Jagdpächter im Hohenlohekreis

Der Jagdpächter und Landwirt haben eine Hegeverpflichtung für einen gesunden und artenreichen Wildbestand.

Wir unterstützen Sie bei der Suche und Rettung der Rehkitze vor der Wiesenmahd - die Suche ist **kostenlos** und wird durch Spenden finanziert.

<p>Axel Schweitzer 74626 Bretzfeld Tel: 0178 4152010 Email: axel_schweitzer@gmx.de</p> <p>Philip Frank 74673 Mulfingen-Hollenbach Tel: 01575 5743834 Email: philipfrank96@web.de</p> <p>Wolfgang Grigo 74635 Kupferzell Tel: 0177 8043707 Email: whgrigo@gmail.com</p> <p>Alexander Kühn 74629 Pfedelbach- Windischenbach Tel: 0170 7301602 Email: alexander.kuehn.pr@gmail.com</p> <p>Manfred Ützhöfer 74629 Pfedelbach- Heuberg Tel: 0170 2827516 Email: uelzhoefer@t-online.de</p> <p>Brian Barnhart 74613 Öhringen Tel: 0170 8932958 Email: brian.barnhart@in-focus.net</p>	<p>Stephan Czekay-Haasler 74670 Forchtenberg Tel: 01523 3593694 Email: stephan.czekay@rehkitzrettung-hohenlohe.de</p> <p>Walter Frank 74673 Mulfingen-Hollenbach Tel: 0157 58373740 Email: walter.frank70@t-online.de</p> <p>Daniel Krisciunas 74214 Schöntal-Bieringen Tel: 0175 2101841 Email: daniel.krisciunas@gmail.com</p> <p>Markus Mugele 74613 Öhringen-Schwöllbronn Tel: 0151 50573812 Email: markus.mugele@t-online.de</p> <p>Manfred Klein 74632 Neuenstein Tel: 0152 07310408 Email: manfred69.klein@gmail.com</p>
---	--

Foto: Kreisjägersvereinigung Hohenlohe e.V.

Landfrauenverein Öhringen e.V.

Öhringer LandFrauen tagten

Zur alljährlichen Hauptversammlung trafen sich die Öhringer LandFrauen im Hotel Rose in Bitzfeld. Neben dem Rückblick auf die Aktivitäten des Jahres 2023 durch Schriftführerin Brigitte Thor stand auch der Bericht der Kassiererin Ingrid Wiedmaier auf dem Programm. Nach beiden Berichten verlief die beantragte Entlastung des Vorstands reibungslos.



Neu gewählter Vorstand und die scheidende Schriftführerin

Foto: privat

Im Anschluss konnten langjährige Frauen für ihre Mitgliedschaft geehrt werden.

Für 60-jährige Mitgliedschaft wurde Karla Schumacher geehrt. Seit 50 Jahren sind Annerose Breuninger und Lore Trumpp Mitglied bei den LandFrauen. Für 40 Jahre Vereinstreue wurden Lina Brümmer sowie Hanna Förnzer geehrt. Alle Geehrten erhielten von der ersten Vorsitzenden Renate Strecker neben einer Urkunde ein kleines Präsent.

Bei den anschließend durchgeführten Wahlen des Vorstandsteams wurden Renate Strecker und Stefanie Richter (Vorsitzende im Team), Ingrid Wiedmaier (Kassiererin), Erika Schmelzle und Carola Kübler (Beisitzerinnen) in ihren Ämtern bestätigt. Für die ausscheidende Schriftführerin Brigitte Thor wurde Ulrike Walter neu in das Team gewählt.

Öhringen klimaneutral bis 2035

Ein Klimaversprechen für Öhringen

Mit unserem Klimaversprechen haben Kandidatinnen und Kandidaten zur Gemeinderatswahl die Möglichkeit, ihr persönliches Eintreten für eine generationengerechte Kommunalpolitik zum Ausdruck zu bringen. Die Absicht der BI „Öhringen klimaneutral 2035“ ist es, den Wählerinnen und Wählern diejenigen Kandidierenden bekannt zu machen, die sich ganz persönlich dafür einsetzen wollen, das bereits beschlossene Öhringer Klimaschutzkonzept bis 2037 umzusetzen, sollten sie als eine der 32 neuen Gemeinderatsmitglieder gewählt werden. Außerdem wollen wir mit dieser Aktion einen Beitrag dazu leisten, dass Wählerinnen und Wähler auf die kollektiven Botschaften und Versprechen in den Wahlbroschüren der Parteien einen kritischen Blick richten und deren Aussagekraft hinterfragen. Unser Flyer, der in Kürze an die Öhringer Haushalte verteilt wird, gibt Aufschluss darüber, wer von den insgesamt 150 Kandidatinnen und Kandidaten der Parteien CDU, SPD, FDP sowie der Wählervereinigungen UNS/GRÜNE, LBÖ und FWV sich dazu bereiterklären konnten, das Klimaversprechen zu unterschreiben. Die AfD wurde in die Aktion nicht mit einbezogen, weil die Partei den menschengemachten Klimawandel leugnet.



Foto: Martin Steeb

Seniorentreff – Haus an der Walk

Mittwochsreihe „Jüdisches Leben in Öhringen“

Im Rahmen unserer Mittwochsreihe wird das Ehepaar Diem am Mittwoch, den 15. Mai 2024 um 14.30 Uhr das Schicksal und die Lebenswege Öhringer Juden am Beispiel der Familie Thalheimer vorstellen.

Die Familie Thalheimer hat, von Affaltrach kommend, um 1900 in Öhringen Fuß gefasst. Die Söhne haben in Öhringen ganz unterschiedliche berufliche Ziele verfolgt. Wir begeben uns auf die Spuren der einzelnen Familien Thalheimer, die die Politik der Nationalsozialisten schwer getroffen hat.

Veranstalter: Haus an der Walk, Stadtseniorenrat, der Eintritt ist frei

Stadtseniorenrat Öhringen

Neues vom Stadtseniorenrat

Um die Anliegen der Senioren zu vertreten, ist es wichtig, sich auszutauschen und miteinander zu sprechen. Dabei ist es gut, auch mal zu hören, was andere machen. Deshalb haben wir uns sehr gefreut über den **Besuch der Mitglieder vom Mosbacher Seniorenrat**. Bei einem Brezelfrühstück im Haus an der Walk wurde eifrig diskutiert und viele Anregungen ausgetauscht.



Auf großes Interesse der Besucher aus Mosbach stieß die Senioren-Rikscha des Stadtseniorenrats Öhringen, die sie sich gleich vor Ort vorführen ließen

Foto: zg

Besonders unsere Rikscha hat großen Eindruck gemacht.

Einmal im Jahr ist eine öffentliche Sitzung des Stadtseniorenrates, bei der wir über die Arbeit und die Ziele informieren und diskutieren.

Am Dienstag, 28. Mai 2024 findet die öffentliche Sitzung des Stadtseniorenrates statt, um 14:30 Uhr im Haus an der Walk.

Herzliche **Einladung** an alle interessierten Bürgerinnen und Bürger und besonders an die Mitglieder des Gemeinderates, die Ortschaftsräte und auch an die Kandidaten zur bevorstehenden Kommunalwahl. Auf der Tagesordnung stehen Aktivitäten und Vorhaben des Seniorenrats sowie Diskussion und Anregungen. **Wir freuen uns über zahlreichen Besuch.**

Talent Tauschkreis Schwäbisch Hall – Hohenlohe

Tauschplausch

Am Donnerstag, 16. Mai findet der nächste Tauschplausch um 19.30 Uhr statt. Wir treffen uns im Jugendkulturhaus FIASKO, Bützelbronner Straße 31 in Öhringen.

Tauschkreis bedeutet geldfreie Nachbarschaftshilfe und Tauschmöglichkeiten für jedermann. Ob alt oder jung, arm oder reich, jeder kann mitmachen, denn jeder kann etwas oder hat etwas anzubieten.

Wenn Sie Fragen haben oder mitmachen möchten, sind Sie herzlich zu unseren Treffen eingeladen und lernen neue Leute bei einem netten Abend kennen. Wie immer sind Gäste willkommen. Auch Artikel zum Tauschen dürfen mitgebracht werden. Oder Sie besuchen uns im Internet unter www.tauschkreis-sha.de.

TSV Ohrnberg 1921 e.V.

Preisbinokel in Ohrnberg



117 Binokelfreunde beim TSV Ohrnberg Foto: Andreas Müller

Volle Hütte beim Preisbinokel der AH des TSV Ohrnberg. Mehrfach mussten die Helfer um Organisator Andreas Gebhardt weitere Tische und Stühle aufbauen, um allen Binokelfreunden gerecht zu werden. Am Ende waren es 117 Teilnehmer.

Auch für die Rekordbeteiligung war die AH des TSV gerüstet. Tische gibt es genug in Ohrnberg und weitere Marken zur Losung der 3er-Paarungen wurden kurzerhand aus Kronkorken gebastelt.

So ging es nun 3-mal 9 Runden um Reizen, Augen, Dabb, Trumpf und Stiche. Am Ende setzte sich Maik Merten durch und durfte als erster einen tollen Sachpreis auswählen. Die AH des TSV Ohrnberg bedankt sich bei allen Teilnehmer, Spendern für die Sachpreise sowie den Helfern in Küche, Theke, Spielleitung und Auf- und Abbauteam. Wir freuen uns auf 2025 zu einer neuen Runde Binokel in Ohrnberg.

Jahreshauptversammlung TSV Ohrnberg Dancing Crew – Jobrotation – Ehrennadeln

Zur Jahreshauptversammlung 2024 (22.03.2024) begrüßte unser 1. Vorstand Martin Poddig zahlreiche Ehrenmitglieder und Mitglieder in der Ohrnberger Halle. Nachdem unsere jüngste Jazztanzgruppe „Dancing Crew“ den Abend flott eröffnete, wurde erst mal klargestellt, dass wir uns auf der JHV befinden und nicht auf der Jahresfeier. Nach den üblichen Tagesordnungspunkten führte OV Gerhard Schulz die Wahlen durch.

Wiedergewählt wurden: **Lena Dieterle** (stv. Jugendleitung), **Marlon Schuchardt** (Kassenprüfer), **Andreas Gebhardt**, **Tobias Zeyer**, **Björn Mugele** (freie AS-Mitglieder). Als 2. Vorstand wurde neu **Jan Hiller** gewählt. **Andreas Müller** stand nicht mehr zur Wahl, er wurde jedoch als freies Mitglied in den Ausschuss als Nachfolger von Jan gewählt.

Im Anschluss fanden Vereinsehrungen statt.



Ehrungen TSV Ohrnberg

Foto: Andreas Müller

Allen Gewählten und Geehrten gilt unser herzlicher Glückwunsch.



Parteien

SPD

Zwei Jahre Zeitenwende – aktuelle Herausforderungen der Sicherheitspolitik

Dienstag, 07.05.2024, 19.00 Uhr: Zwei Jahre Zeitenwende – aktuelle Herausforderungen der Sicherheitspolitik
Bürgerstübe, Öhringer Straße 1, 74629 Pfedelbach. Information und Gespräch mit **Kevin Leiser MdB**, Mitglied im Verteidigungsausschuss des Deutschen Bundestags. Infos im Internet: www.spd-hohenlohe.de



Foto: SPD Öhringen

Öhringen. Leben.Lieben.Gestalten. - kommen wir ins Gespräch!

Kommen wir ins Gespräch:

- „Zwei Jahre Zeitenwende. Aktuelle Herausforderungen der europäischen Sicherheitspolitik“ mit Kevin Leiser MdB: 7. Mai, 19 Uhr, Bürgerstüble (Pfedelbach)
- Zukunftsspaziergang im Limespark: 11. Mai, 14 Uhr, Treffpunkt am städtischen Kindergarten
- Stammtisch mit den Kandidierenden zur Kommunalwahl: 11. Mai, 18:30 Uhr, Hohenloher Scheune
- Infostand in der Innenstadt: 18. Mai, 9 bis 12 Uhr, Marktplatz
- Zukunftsspaziergang in Öhringen-Nord: 18. Mai, 14 Uhr, Treffpunkt am Technischen Gymnasium
- Infostand in der Innenstadt: 25. Mai, 9 bis 12 Uhr, Marktplatz
- Zukunftsspaziergang in Öhringen-Süd: 25. Mai, 14 Uhr, Treffpunkt am Trunk im Nussbaumweg
- Infostand in der Innenstadt: 1. Juni, 9 bis 12 Uhr, Marktplatz
- Stammtisch mit den Kandidierenden: 1. Juni, 17 Uhr, Hohenloher Scheune
- Infostand in der Innenstadt: 8. Juni, 9 bis 12 Uhr, Marktplatz

Weitere Termine finden Sie auf www.spd-oehringen.de. Mögliche Aktualisierungen bezüglich der Termine sind dort einsehbar.

dieBasis
Kreisverband Hohenlohekreis

dieBasis - Termine für Mitglieder und Interessierte Info-Stand

in Öhringen, in der oberen Poststraße, **Samstag, 25.05.2024 von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr** mit unseren Themen: **dieBasis Kampagne X Million für mehr Mitbestimmung**, Politik basisdemokratisch



Foto: KV dieBasis HOK

mitgestalten zum Wohl der Menschen, **Frieden schaffen** ohne Waffen, **Aufarbeitung der Corona-Maßnahmen**, keine Zustimmung zum **WHO-Pandemievertrag**

E-Mail: info@diebasis-hohenlohekreis.de

Telegram: @dieBasis_Hohenlohe

Internet: <https://diebasis-partei.de>

Kreisverband dieBasis Hohenlohekreis



In letzter Minute

5. Energieberatungsoffensive in Öhringen am 16. Mai 2024: Unabhängige Energieberatung für Häusle-Besitzer

Das Klima-Zentrum Hohenlohekreis bietet erneut eine Energie-Erstberatungsoffensive für Bürgerinnen und Bürger im Öhringer Rathaus an.

Referent ist der zertifizierte Energie-Effizienzexperte Tobias Karch. Er informiert über effiziente Sanierungsmaßnahmen, gesetzliche Grundlagen aus dem Gebäudeenergiegesetz (GEG) und bestehende Fördermöglichkeiten zum Beispiel aus der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG):

Im Mittelpunkt des zweiten Teils der energetischen Beratungs-offensive stehen Fragen des Publikums zur energetischen Sanierung von Wohngebäuden.

Die Energie-Beratungsoffensive findet am 16. Mai 2024 um 18:00 Uhr im Blauen Saal des Rathauses in Öhringen statt.

Da die Sitzplätze begrenzt sind, bittet das Klima-Zentrum Hohenlohekreis um eine formlose Anmeldung über klimazentrum@hohenlohekreis.de



Wassonstnochinteressiert

Spargelquiche mit Kerbel und Frischkäse

Rainer Klutsch backt eine köstliche Quiche mit grünem Spargel, Frischkäse und viel Kerbel. Wunderbar würzig und knusprig.

Zubereitungszeit: 1,5 Stunden

Schwierigkeitsgrad: leicht

Nährwert: pro Stück: Kcal: 256, KJ: 1073, E: 9 g, F: 17 g, KH: 16 g

Koch/Köchin: Rainer Klutsch

Zutaten

Für den Teig:

- 250 g Dinkelmehl, Type 630
- 1 TL Backpulver
- 1 Prise Salz
- 80 ml Olivenöl
- 80 ml Wasser, ca. lauwarm

Für den Belag:

- 750 g Spargel, grün
- 3 Eier, Größe M
- etwas Salz
- 200 g Frischkäse, Doppelrahm
- 50 g Schmand
- etwas Pfeffer
- 2 Wacholderkörner, gemörsert
- 1 Bund Kerbel
- 150 g Bergkäse

Zubereitung

Hinweis: Für ca. 12 Stück

1. **Für den Teig** Mehl, Backpulver, Salz, Öl und Wasser (nach und nach zugeben) zu einem glatten Teig verkneten. Bis zur Verwendung abdecken und beiseitestellen.
2. **Vom Spargel** die holzigen Enden abschneiden und das untere Drittel evtl. schälen.
3. Spargel in kochendem Salzwasser ca. 3-4 Minuten bissfest blanchieren. Herausnehmen und kalt abbrausen.
4. Eier, Frischkäse, Schmand und evtl. etwas abgekühltes Spargelwasser verquirlen. Mit Salz, Pfeffer und Wacholder kräftig würzen.
5. Den Kerbel, bis auf einige Stiele, abbrausen, trockenschütteln und fein schneiden. Unter die Frischkäsemasse rühren.
6. Den Käse grob reiben.
7. **Den Boden** einer Springform (Durchmesser ca. 28 cm) mit Backpapier belegen. Den Rand einfetten.
8. **Den Teig** etwas größer als die Form (Durchmesser ca. 32 cm) ausrollen. In die Springform geben und dabei einen Rand formen.
9. Die Hälfte des geriebenen Käses auf dem Teigboden verteilen. Darauf die Spargelstangen verteilen.
10. Die Eier-Frischkäsemasse darübergießen. Mit dem restlichen Käse bestreuen.
11. Die Quiche im Backofen bei 180 Grad Ober- und Unterhitze, auf der mittleren Schiene ca. 30 Minuten goldbraun backen.
12. Quiche aus dem Ofen nehmen, kurz ruhen lassen. Übrigen Kerbel fein schneiden und über die Quiche streuen. Quiche in Stücke schneiden und servieren. Schmeckt warm und kalt. Dazu passt Salat.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

EVENTS

Foto: Gaschwald/Stock/Getty Images Plus

HÄRTSFELD HOCH 3: HEIMATTAGE 2024 IN NATTHEIM, NERESHEIM UND DISCHINGEN

Die Heimattage sind zurück im östlichen Teil des Ländles: Erstmals seit 1992 ist man hier Gastgeber der Veranstaltungsreihe. Und zwar gleich dreifach.

Zum ersten Mal seit 1992 kommen die Heimattage Baden-Württemberg wieder nach Ostwürttemberg. Genauer: ins Härtsfeld.

Der östlichste Teil der Schwäbischen Alb an der Landesgrenze zu Bayern liegt zwischen Aalen und Heidenheim und hat kulturell viel zu bieten. Neben der herausragenden Benediktinerabtei Neresheim, der Härtsfeldmuseumsbahn mit historischen Dampfzugfahrten, dem Härtsfeldsee, der Burg Katzenstein, dem Korallen- und Heimatmuseum Nattheim sowie vielen Wander- und Radwegen lädt das Härtsfeld immer zu einem Besuch verbunden mit tollen Erinnerungen ein.

DREIFACHE GASTFREUNDSCHAFT

Und 2024 steht dort eben ein besonderes Highlight an: die Heimattage Baden-Württemberg. Und zwar nicht in einer Stadt, sondern gleich in drei Kommunen, die das landesweite Großevent gemeinsam planen und so zu Gastgebern für das ganze Ländle werden.

Neresheim, Nattheim und Dischingen richten die Heimattage 2024 zusammen aus und lenken so die Aufmerksamkeit des Landes für ein ganzes Jahr auf das Härtsfeld. Ein Jahr voller Veranstaltungen, besonderer Momente und vielfältiger Impulse soll das Heimatgefühl auf dem Härtsfeld auf eine neue Ebene setzen. Die Heimattage schaffen nämlich nachhaltige Effekte, steigern das ohnehin schon vorhandene bürgerschaftliche Engagement und erhöhen die Bekanntheit des Härtsfelds im Hinblick auf Tourismus und regionale Angebote.

VORFREUDE

„Das gesamte Härtsfeld freut sich auf die Heimattage. Wir werden uns mächtig ins Zeug legen, um gute Gastgeber zu sein. Auf dem Härtsfeld gibt es so unglaublich viel zu entdecken. Der Besuch lohnt sich. Dazu kommen noch über 200 Veranstaltungen im Heimattage-Jahr. Wir freuen uns auf viele Besucher aus ganz Baden-Württemberg“, erklärten die drei Bürgermeister Thomas Häfele, Neresheim, Norbert Bereska, Nattheim, sowie Dirk Schabel, Dischingen.

AUFTAKT AM 5. MAI

Traditionell markiert den offiziellen Auftakt der

Heimattage Baden-Württemberg der Baden-Württemberg-Tag, dieser wird vom 3. bis 5. Mai in Dischingen stattfinden. Im Rahmen einer zweitägigen Landesgewerbeschau präsentieren sich dort Aussteller aus Wirtschaft, Kultur, Freizeit und Tourismus, um die Leistungsstärke des Landes eindrucksvoll unter Beweis zu stellen. Als besonderer Anziehungspunkt dieses Wochenendes wird auf der großen SWR-Bühne ein vielfältiges Unterhaltungsprogramm geboten sein.

LANDESFESTTAGE

Die Landesfesttage am 6. bis 8. September in Neresheim bilden das zweite Festwochenende. Traditionell stehen hier Brauchtum, Trachten, Traditionen und Tänze aus ganz Baden-Württemberg im Mittelpunkt des Geschehens. Zum Highlight, dem großen Landesfestumzug am 8. September, werden zahlreiche Gruppen aus ganz Baden-Württemberg erwartet, die sich durch die Straßen der Neresheimer Innenstadt bahnen.

Den Abschluss bildet die Verleihung des Landespreises für Heimatforschung am 21. November 2024 in Nattheim.

(red)



Die Heimattage Baden-Württemberg repräsentieren das Land in all seiner Vielfalt.

Foto: Ina Mess



Weitere Infos zu den Heimattagen 2024 sowie das Programm zum Download finden Sie unter diesem QR-Code



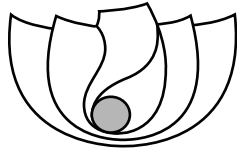
oder hier:

<https://nussbaumwelt.net/heimattage24>

TRAUER

NEUER KATALOG: kostenlos bestellen unter info@maurer-grabmale.de

Eckartsweiler Straße 4
74613 Öhringen - Cappel
Tel. 07941- 95 79 939
Schillerstraße 18
97980 Bad Mergentheim
Tel. 07931 - 920 409 0
Dörrhöfer Weg 3
74749 Rosenberg
Tel. 06295-92 90 70



MAURER
GRABMALE

www.maurer-grabmale.de

AUTO

ANKAUF



ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE!

Gerne auch **SPORTWAGEN, SUVs, CABRIOLETS, Wohn-/Reisemobile, Old-/Youngtimer & PKWs** aller Art!

☎ **0711 - 3424 7363**

info@auto-schwab-fellbach.de

VERANSTALTUNGEN

SIE INTERESSIEREN SICH FÜR PHOTOVOLTAIK UND STROMSPEICHER?



Erfahren Sie bei unserem Beratungsabend von unseren Experten, wie Sie Eigenstrom produzieren und nutzen können.

**Mo: 13.05. Do: 23.05.
Do: 30.05.**

**Hotel Gasthof Löwen
Stock 15
74535 Mainhardt**

Beginn um 18 Uhr

**Mi: 08.05. Fr: 17.05.
Mo: 27.05.**

**E3 neuer Standort
Im Greut 2
74635 Kupferzell**

Beginn um 18 Uhr

Begrenzte Teilnehmerzahl - Anmeldung erforderlich

Sie erhalten einen Gutschein für ein Freigetränk nach Anmeldung.

Zur Anmeldung senden Sie bitte eine Mail mit dem Stichwort "Infoveranstaltung", dem Datum und mit wie vielen Personen Sie teilnehmen.

Info@e3-experten.com
0791 94600 300
www.e3-experten.com

E3 Energie Effizienz Experten GmbH
Im Greut 2
74635 Kupferzell

EIN UNTERNEHMEN DER WÜRTH GROUP

MIETGESUCHE

2-3 Zimmer Wohnung gesucht für Rentnerin Küche, Bad (Badewanne wäre toll) Balkon. ☒

Zuschriften bitte an Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau unter Chiffre Z061/21502



Foto: izzzy71/Stock/GettyImagesPlus

kauf **in** BW

Geschmack braucht keinen Alkohol **alkoholfrei**

Erstklassiger Weingenuß mit 0,0 Prozent

zusätzlich **10%** Rabatt für Abonnenten von Nussbaum Medien

Jetzt entdecken



Entdecke www.nussbaum.de

DEIN ORT DEIN LEBEN Deine Plattform



Alle wichtigen News und Veranstaltungshighlights direkt aus deinem Ort und den umliegenden Ortschaften. Von lokalen Ereignissen über Ausflugsziele bis hin zu Vereinsaktivitäten – auf www.nussbaum.de findest du alles, was du wissen musst, um deinen Alltag optimal zu gestalten.



Jetzt kostenlos am
NUSSBAUM Gewinnspiel
teilnehmen



NUSSBAUM gibt es auch als App.



IMMOBILIEN



BESICHTIGUNGEN | SONNTAG 05.05.24 | 14-16 UHR



KfW Effizienzhaus 55 EE (nach GEG 2020)

ÖHRINGEN
Hundertwasserstr. 44

Wohnen für Junioren & Senioren: Moderne 3½-Zimmer-Eigentumswohnungen mit Terrasse im Mannlehenfeld II, auf Wunsch mit **Seniorenbetreuung durch die AWO**, kurzfristig beziehbar, Tiefgarage, Außenabstellplätze & vieles mehr!



KfW Effizienzhaus 55 EE (nach GEG 2020)

FORCHTENBERG
Kastanienallee 34 + 36

Attraktive 2½, 3½- & 4½-Zimmer-Eigentumswohnungen in naturnaher Lage im Waldfeld mit Balkon, Tageslichtbad, Fußbodenheizung, Aufzug, Tiefgarage, Außenabstellplätze und viele weitere Extras! Innenausbau begonnen.



Standardhaus mit CO2-reduzierter Anlagentechnik (nach GEG 2020)

NIEDERNHALL
Austraße 28

Moderne 2½- & 3½-Zimmer-Eigentumswohnungen und 4½-Zimmer-Penthousewohnung mit Südbalkon/Dachterrasse, ansprechende Grundrisse, Einzelgaragen, Außenabstellplätze & weiteren Highlights! Innenausbau begonnen.

DS WOHNBAU GMBH | Haagweg 35 | 74613 Öhringen | Tel. 07941-92930 | info@dswohnbau.de | DSWOHNBAU.DE

PLATZIERUNGSWÜNSCHE
werden beachtet, aber können leider nicht immer eingehalten werden.

URLAUB FÜR GENERATIONEN
Leistbarer Ferienhausurlaub mit Familie und Freunden

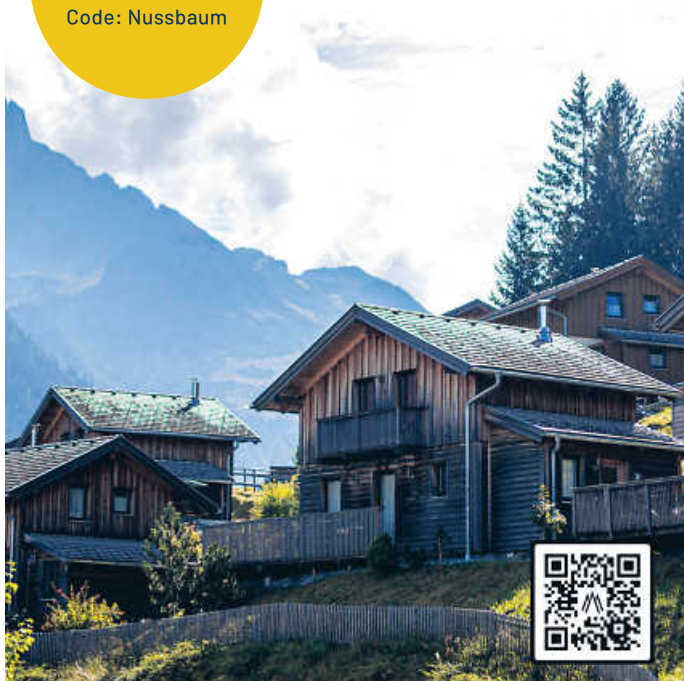
MY WAY OF HOLIDAY.



www.alps-resorts.com

Brigitte Nussbaum
07141 941 933
T: 0049 7033 526675

-10%
Code: Nussbaum





Wir suchen für unsere seriösen Kunden

- Mehrfamilienhäuser (ab 2 Einheiten, gerne vermietet) bis rund 3 Mio. für regionale Investoren
- 2- bis 4-Zi.-Whg. mit Balkon/Terrasse und PWK-Stellplatz
- Einfamilienhaus oder Doppelhaushälfte mit Garten und Garage für 4-köpfige Familie,

Kontaktieren Sie uns egal was Sie zu verkaufen haben – wir helfen Ihnen GARANTiert!
Ihr Makler vor Ort – Peter Weber

Telefon: 07131 64 911-18
p.weber@garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

www.garant-immo.de

IMMOBILIENKOMPETENZ SEIT ÜBER 25 JAHREN

WIR SUCHEN DRINGEND
WOHNUNGEN UND HÄUSER!

Verkaufen Sie mit uns erfolgreich Ihre Immobilie! Wir sind die erfahrenen Immobilienmakler in der Region und mit Büros in den Landkreisen **Rems-Murr, Ludwigsburg, Böblingen, Heilbronn, Hohenlohe, Neckar-Odenwald** und in **Stuttgart** sind wir auch in Ihrer Nähe!



Mein Name ist Alexander Wöhrle und ich kümmere mich um Ihre Immobilie als wäre sie meine eigene. Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann rufen Sie mich für einen unverbindlichen Termin an.

GUTSCHEIN

Sie möchten den Wert Ihrer Immobilie wissen? Mit diesem Gutschein erhalten Sie eine kostenlose, marktorientierte Wertermittlung.



Neckartal Immobilien GmbH
Spreuergasse 30 · 70372 Stuttgart · Tel. 0711 888 26 27
Mehr Infos über uns unter www.neckartal.immo

ANZEIGE

EXPERTENTIPP



KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN

GEWÄHRLEISTUNG BEIM IMMOBILIENKAUF/-VERKAUF - KÖNIGSKINDER

Beim Verkauf werden offensichtliche Mängel im Zuge der Übergabe einer Bestandsimmobilie im Protokoll festgehalten und entweder über einen reduzierten Preis abgegolten oder durch den Verkäufer beseitigt. Zeigen sich nach dem Kauf eines bebauten oder unbebauten Grundstücks oder einer Eigentumswohnung Mängel, stellt sich für den Käufer häufig die Frage, ob er Rechte gegen den Verkäufer geltend machen, und für den Verkäufer folglich, ob er Ansprüche des Käufers abwehren kann. Um Unstimmigkeiten und darauffolgende Konflikte zu vermeiden, ist ein Haftungsausschluss beim Immobilienverkauf gesetzlich geregelt, werden im Kaufvertrag Punkte zur Mängelhaftung genau deklariert. Der Verkauf einer Bestandsimmobilie erfolgt unter Ausschluss jeglicher Gewährleistung, der Verkäufer verpflichtet sich aber unter anderem, alle ihm bekannten Mängel an der Immobilie offen zu legen. Unsere „Königskinder Immobilien“-Makler beantworten für Sie gerne weitere offene Fragen zur Thematik der Gewährleistung beim Immobilienkauf/-verkauf - sprechen Sie uns an!

Bekannt aus
der Fernseh-
werbung
bei RTL
und NTV

DIE KÖNIGSKINDER IMMOBILIEN

Verkaufen Sie Ihre Immobilie, Ihr Gewerbeobjekt, Ihr Grundstück (egal ob bebaubar oder nicht, egal ob Abrisshaus) an unsere bonitätsstarken, vorgemerkten Kunden (Finanzierung liegt vor) oder einfach direkt an uns.*

☎ **0800 5800 200**
Kostenlose Hotline

* vorbehaltlich einer internen Prüfung

Ansprechpartner:
Leon Djolaj und Dr. Barth



EIN STARKES TEAM
AN IHRER SEITE

KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN

Werden Sie Franchisenehmer.
Werden Sie ein Königskind.

info@koenigskinder.de | www.koenigskinder.de

kauf **in** BW

Geschmack braucht **alkoholfrei** keinen Alkohol

Erstklassiger
Weingenuss mit
0,0 Prozent

Jetzt entdecken



zusätzlich

10%

Rabatt für
Abonnenten von
Nussbaum
Medien

GOODVINES
Wahlst-Box
Alkoholfrei

IMMOBILIEN-VERKÄUFE



Seit 1980 Verkauf, Vermietung, Verrentung und Finanzierung mit Vollservice.

Wir sind nicht überall, aber dort, wo Sie uns brauchen.

Mehr als ein Makler.

Wollhausstraße 121
74074 Heilbronn
Telefon 07131 649110
www.garant-immobilien.de

GARANT
IMMOBILIEN

STELLEN **jobsucheBW**

HOFMANN^S
CATERING

Für unser Betriebsrestaurant in
74613 ÖHRINGEN
suchen wir Sie ab sofort als
KÜCHENHILFE (m/w/d)
SERVICEKRAFT (m/w/d)
in Objektleitungsfunktion
Teilzeit mit 5,0 Stunden/Tag
Mo - Fr zwischen 6.00 Uhr – 11.30 Uhr

Wir bieten:
eine leistungsgerechte Entlohnung
eine jährliche Sonderzahlung
unser Mitarbeiter-Rabattprogramm
(Corporate Benefits)

Ausführliche Informationen finden Sie auf
unserer Homepage unter der Rubrik
Stellenangebote
www.hofmanns-catering.de
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!



Ihr Heimatort

Sie wollen sich etwas dazuverdienen?
Dann suchen wir Sie ab sofort als

Zusteller (m/w/d)
für das **Mitteilungsblatt**
Öhringer Nachrichten

Ort: Öhringen
Bezirke: Öhringen
Wann: Freitag

Mehr Infos erhalten Sie unter
www.gsvertrieb.de/zusteller oder
telefonisch unter **07033 6924-0**.

Im Auftrag von Nussbaum Medien verteilt die G.S. Vertriebs GmbH wöchentliche Amtsblätter und Lokalzeitungen in ganz Baden-Württemberg.

INTERESSE GEWECKT?
Bewerben Sie sich jetzt!



G.S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Str. 2 | 71263 Weil der Stadt | Tel. 07033 6924-0
www.gsvertrieb.de



GENUSS & ERNÄHRUNG

<https://lokalmatador.net/genuss/>

Foto: Muenz/iStock/Getty Images Plus

„Tag des Deutschen Spargels“ am 3. Mai 2024

Zum zweiten Mal wird es am Freitag, 3. Mai 2024, bundesweit den „Tag des Deutschen Spargels“ geben. Mit diesem Aktionstag will die Branche auf das wichtige erste Gemüse in Deutschland aufmerksam machen.

Der Tag des Deutschen Spargels versteht sich einerseits als Festtag für das erste und beliebteste Gemüse des Jahres, will andererseits aber auch dazu anregen, sich Gedanken zu machen – über Kaufentscheidungen, den Weltmarkt und die Ökobilanz. Kunden und Kundinnen erhalten an den Spargelständen und in den Hofläden bei ihrem Spargelkauf eine kleine Überraschung.

Qualität aus Deutschland

Auch für die Situation der Erzeuger soll mit dem Tag des Deutschen Spargels eine Lanze gebrochen werden. Denn trotz Inflation, Lieferkettenproblemen, gestiegener Energiepreise und Lohnkosten setzen deutsche Spargelproduzenten auf Spitzenquali-

tät und exzellente Standards. Noch dazu sind sie an strenge gesetzliche Vorgaben und Regeln gebunden.

Regional und fair

Beim Kauf von Spargel aus der Region können Kundinnen und Kunden daher jederzeit sicher sein, qualitativ hochwertige Produkte zu erhalten, die nachhaltig und nach den in Deutschland üblichen, sozialen Standards produziert wurden. Dazu zählen auch Unterbringung und Versicherung der Saisonarbeiter sowie ein fairer Mindestlohn, der deutlich über dem der anderen spargelproduzierenden Länder liegt. Mit 12,41 Euro liegt Deutschland nach Luxemburg, den Niederlanden und Irland 2024 in der Höhe des Mindestlohns an vierter Stelle in

Europa. Erntehelfer und Erntehelferinnen in Deutschland erhalten mehr Mindestlohn als in Frankreich (11,65 Euro), in Spanien (6,78 Euro), in Griechenland (4,51 Euro). In Italien gibt es gar keinen landesweiten Mindestlohn.

Nachhaltiges Gemüse

Ganz nebenbei hat hierzulande produzierter Spargel auch noch einen deutlich geringeren CO₂-Abdruck – dank kurzer Transportwege. Laut der AMI lag der Selbstversorgungsgrad in Deutschland bei Spargel im vergangenen Jahr bei 83 Prozent. Damit ist weißer Spargel eine der wenigen Gemüsesorten, die zu diesem hohen Grad in Deutschland erzeugt und auch verzehrt werden. Der Kauf von heimischem Spargel sichert nicht nur die Selbst-

versorgung im eigenen Land, sondern ist auch nachhaltig und fair.

Gesunder Genuss

Bei keinem anderen Gemüse geraten Genießer derart ins Schwärmen. Denn Spargel ist in jeder Form eine gute Wahl, ob roh, gekocht, gebraten oder gebacken. Spargel ist nährstoffreich, hat kaum Fett und dafür eine Menge Ballaststoffe. Es gibt also viele gute Gründe, die etwa dreimonatige Saison kräftig auszukosten. Am 5. Mai können alte und neue Fans des Spargels ihr Lieblingsgemüse gebührend feiern. Spargelhöfe überall im Land erwarten die Besucher mit Aktionen, Leckereien und Überraschungen. (Netzwerk der Spargel- und Beerenverbände e.V./VSSE/GMH/red)



Foto: Halfpoint/iStock/Getty Images Plus

 lokalmatador



Über den QR-Code oder den Link erfahren Sie (inkl. Videos), warum Spargel nicht nur kulinarisch ein Highlight ist, sondern auch gesundheitliche Vorteile bietet:

<https://lokalmatador.net/spargel/>

**LANDRATSAMT
HOHENLOHEKREIS:**
Große Karrieremöglichkeiten
beim kleinsten Landkreis in
Baden-Württemberg.

**HOHENLOHE
KREIS**

GROSSE VIELFALT beim kleinen Kreis!

Bei der Abfallwirtschaft Hohenlohekreis - ein Eigenbetrieb des Landkreises Hohenlohekreis - sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere für 1 Jahr befristete Stellen als

Recyclinghofbetreuer (m/w/d) **auf den Plätzen in Öhringen, Niedernhall und Schöntal-Bieringen**

in einem geringfügigen Arbeitsverhältnis (Minijob-Basis) neu zu besetzen.
Die Arbeitszeit ist entsprechend den Einsätzen flexibel nach Absprache und kann von Montag bis Samstag erfolgen.

IHRE AUFGABEN UMFASSEN:

- Eingangskontrolle und Aufsicht der Abgabe von Wertstoffen;
- Sicherstellung der ordnungsgemäßen Befüllung der Container nach Vorgabe.

VORAUSSETZUNGEN:

- Deutsch in Wort und Schrift;
- Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit;
- Arbeiten im Team;
- Freundlichkeit im Umgang mit Menschen.

Es erfolgt eine Eingruppierung nach dem Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst (TVöD) mit einem Stundenlohn ab 15 Euro und den im Tarifvertrag definierten Leistungen.

Bewerbungen mit aussagefähigen Unterlagen werden **bis 12. Mai 2024** an die Abfallwirtschaft Hohenlohekreis, Oberer Bach 13, 74653 Künzelsau erbeten.
Auskünfte erteilt Frau Gaufer unter 07940 9311911.

Wir ermuntern besonders auch schwerbehinderte Menschen sich zu bewerben.

Infos zur Abfallwirtschaft unter www.abfallwirtschaft-hohenlohekreis.de



**Beste
Konditionen!**

Schoenberg-Pflege.de
Eppacher-Muehle.de



Mühlenteam sucht Verstärkung **für Senioren-WG in Neuenstein-Untereppach**

Die zwölf Bewohner der „Eppacher Mühle“, einer familiären Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz in Neuenstein-Untereppach, werden durch unseren ambulanten Pflegedienst betreut. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie (m/w/d) in Vollzeit, Teilzeit oder auf Mini-Job-Basis:

- **Alltagsbegleiter für die Hauswirtschaft und Betreuung**
- **Pflegefachkraft oder Pflegekraft für den Tagdienst oder Nachtdienst**
- **Quereinsteiger sind herzlich willkommen**

Attraktive Arbeitsbedingungen - rufen Sie uns einfach an!

Schönberg ambulante Dienste GmbH
Irina Renner, Einrichtungsleitung
Telefon: 07134 / 13 822-10
E-Mail: Irina.Renner@Schoenberg-Pflege.de



BAUEN & WOHNEN

Eine Kellersanierung schafft zusätzlichen Wohnraum

In vielen Häusern mit Keller steckt zusätzliches Potenzial für Wohn- und Nutzflächen. Sobald der Entschluss gefasst ist, den Keller aus seinem Schattendasein zu holen, folgt der erste Schritt in einer Reihe von verschiedenen Maßnahmen.

Vor Beginn der eigentlichen Planungsphase sollte die Entscheidung stehen, wofür der Keller in Zukunft genutzt werden soll. Vom schlichten Heizungskeller über die Nutzung als Lagerraum bis hin zum Ausbau als Hobby- oder Jugendzimmer sind verschiedene Varianten denkbar. Aufwendiger noch gestaltet sich ein Badezimmer im Keller mit Innendämmung. Das richtige Material ist wichtig.

Materialmix

Ein einfacher Heizungskeller benötigt weniger und anderes Dämmmaterial als eine luxuriös ausgestattete Badezimmerräume. Beim Isolieren des Heizungsraumes ist darauf zu achten, dass das Dämmmaterial feuerhemmend ist und auch an der Decke installiert wird, um Kältebrücken nach oben zu verhindern. Bei der Nutzung als Badezimmer

sind sogenannte kapillaraktive Dämmplatten die erste Wahl. Sie sind zwar teurer als ein klassischer Dämmbau, absorbieren aber hervorragend Wasserdampf und wirken so einem Schimmel- oder Schwebstoffbefall entgegen. Achtung: Auch der Keller muss regelmäßig gelüftet werden, um Schimmelbildung zu vermeiden.

Trockene Wände

Der Ausbau von Kellern in Neubauten gelingt relativ einfach und kann auch vom Hausbesitzer in Eigenregie ausgeführt werden. Vorausgesetzt, die Kellerwände sind wasserdicht und verfügen über ausreichende Maßnahmen gegen aufsteigendes Grundwasser, ist die Keller-Innendämmung die perfekte und logische Ergänzung. So sollten Horizontalsperren im Mauerwerk und eine vertikale Bitumen-Kunst-



Foto: drehhadley/iStock/Getty Images Plus

stoffbahn verbaut sein, um die Nässebildung zu verhindern. Jetzt gilt es, eine effektive Isolierung für den Innenraum zu finden. Ein flacher Aufbau verschenkt nicht zu viel Wohnraum und ein guter Wärmewert sorgt für ein angenehmes Raumklima. Bei Altbauten sind Wassereinträge eher Regel als Ausnahme. Hier muss ein Riegel vorgeschoben werden, bevor mit dem Ausbau begonnen wird.

eine Alternative sein. Hier werden Bohrlöcher gesetzt und das Mauerwerk mittels eines Zweikomponenten-Gels durchsetzt. So bildet sich in den Poren und Rissen des Mauerwerks eine wasserundurchlässige Schicht. Nach der Aushärtung ruht der Bauabschnitt. So können eventuelle Lücken in der Abdichtung noch geschlossen werden.

Atmungsaktive Platten

Die eigentliche Isolierung wird dann mit atmungsaktiven Dämmplatten ausgeführt. Diese Platten sind malerfertig und bilden eine optimale Grundlage für jede kreative Raumgestaltung. (bauemotion.de/red)

Abdichten und isolieren

Ist eine fachgerechte Außenabdichtung nicht möglich, weil es dichte Stadtbauweise oder das eigene Budget nicht zulassen, kann die chemisch induzierte Innenabdichtung

klarmodul
ENERGIE

**Photovoltaik-Anlagen
Stromspeicher
Wallboxen**

KlarModul GmbH
74670 Forchtenberg
07947-943933-0
info@klarmodul.de
www.klarmodul.de



Über den QR-Code oder den Link erfahren Sie fünf wichtige Tipps zum Kellerausbau. In den Videos geben Experten weitere Ratschläge und Sie können eine Innen- und Außenabdichtung mitverfolgen:

<https://lokalmatador.net/kellersanierung/>



Münzstr. 91 | Öhringen
Tel. 07941-98960
www.hsh-seniorenhilfe.de

Ihr Pflegedienst für eine umfassende Versorgung in Ihrem Zuhause aus einer Hand

- Medizinische Behandlungspflege
- Körperpflege
- Hauswirtschaftliche Hilfen
- Mahlzeitendienst mit „Essen auf Rädern“, Mo. – So.
- Hausnotruf
- Beratungsbesuche
- Auf Wunsch Kurzzeit- und Dauerpflegevermittlung

Unsere Tagespflege mit erweiterten Öffnungszeiten
 Mo. - So. 7.30 Uhr - 19.00 Uhr

24 Stunden erreichbar für unsere Kunden

menschlich – zuverlässig - kompetent



Miteinander leben – füreinander da sein

Kündigung - Mobbing - Abfindung
 Fachanwalt für Arbeitsrecht
PETER KOBLENZ
 Tel. 07940 987010 E-Mail: info@kanzlei-peter-koblenz.de
www.kanzlei-peter-koblenz.de
 Schloßmühlgasse 11, 74653 Künzelsau
 Schillerstr. 26, 74613 Öhringen (Nebenstelle)
 ***** bei Google und www.anwalt.de

**Im Zuge einer freiwilligen Erbauseinander-
 setzung stehen folgende landwirtschaft-
 liche Grundstücke zum Verkauf.**

Gemarkung 74613 Öhringen-Möglingen

Flurstück 177	Ackerland	10.568 m ²
Flurstück 208	Ackerland	13.692 m ²
Flurstück 383	Ackerland	25.644 m ²
Flurstück 406	Ackerland	21.047 m ²

Die Flächen sind verpachtet bzw. gekündigt. Eventuelle Bewirtschaftungsbeschränkungen sind vom Käufer eigenverantwortlich im Vorfeld abzuklären.

Schriftliche Angebote sind zu richten an:
 Manfred Jesser
 Testamentsvollstrecker
 Neuenstadter Straße 9
 74239 Kochersteinsfeld


Angebotsabgabe bis 12.05.2024

i

Das Amtsblatt ist kein Organ der Meinungspressen. Deshalb können Anzeigen von Parteien, die ihrer Natur nach einen Beitrag zur Meinungsbildung darstellen, im Amtsblatt grundsätzlich nicht veröffentlicht werden. Hinweise auf Veranstaltungen, soweit diese nicht selbst einen meinungsbildenden Inhalt haben, können jedoch veröffentlicht werden.

Für Wochenzeitungen und für Beilagen verfährt der Verlag in gleicher Weise. Eine besondere Regelung gilt für Wahlanzeigen, das heißt für Anzeigen von Parteien und Kandidaten aus Anlass einer Wahl (keine Sympathieanzeigen Dritter). Lässt die Kommune Wahlwerbung im Amtsblatt zu, kann eine Veröffentlichung erfolgen. Die Werbung muss sich auf die Darstellung der eigenen Ziele beschränken. Sie darf keine Angriffe auf Dritte enthalten. In jedem Fall gibt die Werbung ausschließlich die Meinung der jeweils werbenden Partei oder Person wieder, nicht die des Verlages.

Der Verlag muss bei der Veröffentlichung den Grundsatz der Chancengleichheit beachten.




**Jetzt als Verein
 oder Organisation
 bewerben!**

2x 5.000 Euro Preisgeld

www.nussbaum-stiftung.de/award

Der Award wird am 12.10.2024 auf dem Forum für Gesellschaftlichen Zusammenhalt in der Liederhalle Stuttgart verliehen.




FERIENSTRASSEN
 in Baden-Württemberg




<https://lokalmatador.net/ferienstrassen-bw>

Gemächlich durchs Moor: Mit dem Federsee-Bähnle geht es mit 14 PS durch die Natur.

SONNTAGSAUSFLUG



UNTERWEGS IN BADEN-WÜRTTEMBERG MIT CHRISTOPH SONNTAG: MIT DEM BÄHNLE DURCHS WURZACHER RIED

In unserer Reihe SonntagsAusflug stellt Kabarettist Christoph Sonntag seine Lieblingsausflugsziele im Ländle vor. Dieses Mal geht es nach Bad Wurzach.

Die Torfbahn Bad Wurzach war mir immer ein Begriff, eine Verheißung seit Jugendtagen. Irgendetwas nie Gesehenes und Abenteuerliches wird sich dahinter verbergen, dachte ich jedes Mal, wenn ich aus Zeitgründen wieder daran vorbeifahren musste. Und jetzt endlich, im hohen Alter, wenn sich Planung als neues Element ins Leben schleicht, nehme ich mir die Zeit, rufe an, verabrede mich.

Vor dem Museum wartet Winfried Vincon auf mich. Der rüstige Rentner empfängt mich mit der typischen oberschwäbischen Mischung aus Neugier, Freude und Zurückhaltung. Im Hineingehen erfahre ich dann, dass ich viel zu früh dran sei, weil die Saison noch gar nicht begonnen habe! „Ach so, das tut mir leid!“ „Awa, i zeig Ihne trotzdem alles!“

„Älles“, das ist zunächst das wunderbare Torfmuseum. Es ist wirklich sehenswert und man lernt viel über den ehemaligen Torfabbau, erfährt, wie dieser abgebaut und getrocknet wurde und wie er genutzt wurde zum Heizen und später zum Baden. Das ist alles spannend, liebevoll aufbereitet und zieht einen zurück in eine ganz alte Zeit.

Und dann erfahre ich, wie die Stadt Bad Wurzach 1997 alle Güter als Grundstock für das heutige Museum vom damaligen Pächter abgekauft hat und wie von den Mitgliedern des Kultur- und Heimatpflegevereins Bad Wurzach um die Jahrtausendwende an der wunderschönen goldigen Torfbahn gebastelt wurde.

„Wollt ihr die Torfbahn mal sehen? Wollen wir sie anmachen?“ Es raucht und zischt, man sieht die Hand vor den Augen nicht und hat vor lauter Rauch fast das Gefühl, Helmut Schmidt habe sich in die Besuchermenge gemischt. Zwei Wanderinnen kommen vorbei und werden direkt angesprochen: „Mädle, wellet ihr mitfahren?“ Und so rattern und zischen wir rein in eine Traumwelt. Wir sehen das Werk der Biber, umgefallene Bäume, alles wie im Märchenbuch.

Wir kommen leider nur bis zur Brücke, weil die nämlich gerade saniert wird und wir nicht weiterfahren können, aber auch schon diese kurze Fahrt hat mich wirklich völlig verzaubert und nachdem das Zügler wieder in seiner Garage steht und der Abschied naht, würde ich, wenn es die oberschwäbische Zurückhaltung nicht verböte, den Winfried am liebsten spontan in den Arm nehmen. Aus Freude darüber, dass jemand so viel Energie in den Erhalt einer Kulturlandschaft gibt, so viel Liebe und Zeit investiert und dabei so viele Menschen inklusive dem eigenen Sohn mit anstiftet. Und sich jetzt

wahrscheinlich beim Lesen schon wieder denkt: „Das war doch gar net i alloi!“ Oberschwäbische Bescheidenheit. Ich kündige an, bald wieder zu kommen und gehe vor zum „Wurzelsepp“, um mir ein kleines kühles Bierchen zu gönnen.

Und wie ich dabei diese herrliche, eindrückliche Fahrt ins Ried noch mal Revue passieren lasse, entdecke ich mich dabei, wie ich im Kalender schon mal vorsorglich einen Tag im Sommer markiere.

Ihr

Christoph Sonntag



Christoph Sonntag ist Baden-Württemberger, Schwabe, Kabarettist und Buchautor. Für Nussbaum stellt er regelmäßig seine Lieblingsorte im Ländle vor. Aktuell ist er mit seinem neuen Programm „Ein Tritt frei“ auf Tour.

Infos hier: <https://sonntag.tv/>



Winfried Vincon legt bei der historischen Torfbahn auch selbst Hand an.

Fotos: sonntag.tv


lokalmatador

Viele weitere SonntagsAusflüge u.a. in der Wimsener Höhle und der EXPERIMENTA in Heilbronn finden Sie über diesen Link:

<https://lokalmatador.net/sonntagsausflug/>



GEBERT
Möbelgestaltung

Felix-Wankel-Str. 4 · Neuenstein
www.gebert-online.de
Tel. 0 79 42/91 10-0

FÜR DAS ZUHAUSE!



Rehn & Sohn
Polstererei | Wohnart

www.rehn-und-sohn.de

Großgartacher Straße 202
74080 Heilbronn
07131 48 58 48
info@rehn-und-sohn.de

Seit 1934
Polstereihandwerk
mit Tradition

Wir beraten Sie persönlich zuhause oder bei uns vor Ort.



LBS
Ihr Baufinanzierer!

stv. Gebietsdirektor Thomas Schröpfer
Tel. 07941 9226 - 11
thomas.schroepfer@lbs-sued.de

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 03944 36160
www.wm-aw.de Fa.



Rohrreinigung Flying Eagle
Geschäftsführer: Patrick Michael Seck

- Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
- Kanal TV - Untersuchung
- Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugraben)
- Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner für den Hohelohe-Kreis
Herr Seck ☎ 0151-74330809

Kostenlos An- & Abfahrt für den gesamten Hohelohe-Kreis

Flying Eagle GmbH - Höhenweg 7 - 35452 Heuchelheim

MOGLER seit 1920

Ihr Partner für
Energie, Wärme und Mobilität

Heizöl, Pellets, Kraftstoffe, Schmierstoffe
Alexander-Baumann-Straße 14 / 74078 Heilbronn
T +49 (0)7131 9561-0 / F +49 (0)7131 9561-30



Shell Markenpartner

www.mogler-oil.de



Vom 13.05. bis 18.05.24



Fahrmomente genießen!

TÜV SÜD Caravan-Aktionswoche!

Für Wohnmobile, Caravan und Zugfahrzeuge.
Caravan-Spezialisten vor Ort für Auskünfte.

Unsere gesetzlichen Leistungen

- Hauptuntersuchung (inkl. AU)

Weitere Leistungen

- Gasprüfung
- Wägung (kostenlos)

TÜV SÜD Service-Center Öhringen
Verrenberger Weg 4
Tel. 07941 92270

TÜV SÜD Service-Center Ingelfingen
Eichendorffstraße 30
Tel. 07940 1479263

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Terminvereinbarung unter:
www.tuvsud.com/hu-termin



TÜV®

WIR BRENNEN FÜR DICH!

Ein warmes Zuhause mit Söhner - jetzt anrufen und Heizöl & Pellets bestellen!



06 293/795 800
info@soehner-gmbh.de

Söhner GmbH
Heizöl | Kraftstoffe | Transporte



Jetzt abonnieren!

Heimat entdecken

Die schönsten Seiten Baden-Württembergs.
Ein Newsletter.
Einmal die Woche.

